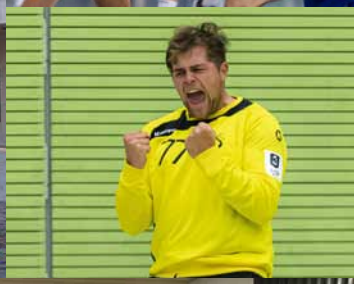
Saison 2020 - 2021

3. LIGA
Deutscher Handballbund

SV Kornwestheim Handball

klein anfangen ... GROSS RAUSKOMMEN



Übersicht

Vorwort	4
Grußworte	6 + 8
Dank an die Sponsoren	11
Abteilung Handball	12
Männer	14
Leistungskoordinator	18
Jugend	20
Männliche Jugend	22
Frauen	24
Weibliche Jugend	26
Schiedsrichter	30
Unsere sportlichen Partner	32
Handball-Herbstcamp	38
Grundschulliga	40
Hilfsaktion Corona	42
46Plus	44
Kinderfasching	46
VR-Talentiade	48
Stickerprojekt	50
REWE Ömer Dermihan-Cup	52
Dank an die Unverzichtbaren	54
Mannschaftsbild Männer 1	56
1. Mannschaft	58
Teamportraits Männer 1	60
Mit dem Bus zum Spiel	65
Die Neuen im Team Männer 1	66
Moments of excellence	68
Männer 2 (mit Teamportraits), Männer 3, 4, AH	70
Frauen 1	82
Teamportraits Frauen 1	84
Frauen 2	88
Jugendteams	90
Impressum	111

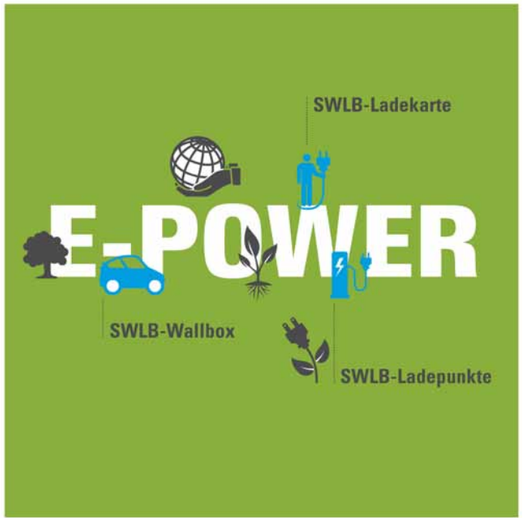
SWLB: Die Zukunft fest im Blick

Die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim spielen für unsere Region und geben alles, wenn es um hervorragenden Service, individuelle Produkte und digitale Innovationen geht, denn in der Energiewirtschaft geht es längst um mehr als nur Wasser, Strom, Gas und Wärme. Smarte Verkehrslösungen sowie weitere Dienstleistungen rund um Smart Home und Breitband-Internet via Glasfaser stehen auf dem Spielplan. Die Aktivitäten der SWLB sind in dieser Hinsicht vielfältig!

Zum Beispiel wird Strom dank Photovoltaikanlagen heutzutage vermehrt auf Hausdächern erzeugt und kann direkt vom jeweiligen Haushalt genutzt werden. Und sollte die erzeugte Solarenergie den Verbrauch nicht decken, kann die Lücke durch günstigen Ökostrom der SWLB geschlossen werden. Mit dem Treue-Tarif profitieren sowohl Bestands- als auch Neukunden von Nachlässen und günstigen Einstiegs-Konditionen. Damit aber nicht genug: Die Stadtwerke betreiben ein regional gut ausgebautes Fernwärmenetz, denn Fernwärme ist für viele Kunden die beste Alternative. Informieren lohnt sich!

Auch in Sachen E-Mobilität wird weiter investiert und der Grundstein für mehr Nachhaltigkeit in der Region gelegt. So wird die Ladeinfrastruktur kontinuierlich ausgebaut und auch private Haushalte können ihr Elektro-Fahrzeug mit der SWLB-Wallbox für Zuhause, schnell und einfach für den Alltag aufladen. Gleichzeitig wird in Ludwigsburg und Umgebung das Breitband-Netz ausgebaut. Die passenden Internettarife für ultraschnelles Internet via Glasfaserkabel hat die SWLB selbstverständlich ebenfalls in petto.

Persönliche und individuelle Beratung zu allen Versorgungsleistungen ist in den Kundencentern in Ludwigsburg (Seestraße 18) und Kornwestheim (Zeppelinstraße 3) gegeben. Weitere Informationen zu den Produkten und Leistungen der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim finden Sie auf www.swlb.de



Vorwort

Abteilungsleiter Andreas Postl und Stv. Abteilungsleiterin Miriam Bahmann

Liebe Kornwestheimer Handballfans, liebe Sponsoren, liebe Mitglieder der Handballabteilung,

es kann in der heutigen Zeit kein Grußwort für die Saison 2020/2021 geben, ohne einen Blick zurück auf die vergangene Saison zu werfen.

Als Anfang März 2020 der coronabedingte Lockdown alle Bereiche des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens in Deutschland erfasste, waren die Handballerinnen und Handballer des SVK selbstverständlich ebenfalls betroffen. Der sportliche Wettkampf rückte in den Hintergrund. Rien n'allait plus – nichts ging mehr.

Und gerade in dieser schweren Zeit haben wir von allen, unseren Mitgliedern, unseren Sponsoren, unseren anderen Unterstützern gezeigt bekommen, was Solidarität bedeutet – nicht ein einziger Dauerkartenbesitzer forderte einen Ersatz für die drei ausgefallenen Heimspiele unseres 3.Liga-Teams, unsere Sponsoren blieben im Großen und Ganzen, trotz deren eigener Schwierigkeiten aus den Folgen von Covid-19 mit an Bord, unsere Trainer und Betreuer verzichteten freiwillig auf ihre Übungsleiterpauschale. Ohne eine Sekunde zu zögern, verzichtete unser gesamtes 3.Liga-Team auf seine Vergütungen. Für diesen Rückhalt in der nicht von uns selber verursachten Krise möchten wir uns recht herzlich bedanken. Es macht uns Mut für die Zukunft.

Aber nicht nur nach innen haben die Handballerinnen und Handballer des SVK sich solidarisch gezeigt – mit der Aktion „SVK-Handballfamilie hilft in Kornwestheim" und dem Angebot, Besorgungen für Risikogruppen oder Menschen in Quarantäne durchzuführen – bei dem alle aktiven Mannschaften beteiligt waren – wurde auch nach außen gesellschaftliche Verantwortung übernommen. Einfach toll!

Nichtsdestoweniger geht bzw. muss der Blick nach vorne gehen, auch wenn die Lage sowohl wirtschaftlich, als auch sportlich sehr angespannt bleibt. Und sportlich waren und sind wir äußerst erfolgreich. Bei den Aktiven konnten wir, neben der Etablierung unserer Ersten in der 3. Liga, trotz eines wirklich historischen Verletzungspechs, auch drei Aufstiege feiern – unsere Damen und Männer 2 qualifizierten sich für die Verbandsliga und etwas überraschend stiegen die Männer 3 in die Bezirksliga auf. Aber auch der frühzeitige Klassenerhalt unserer Damen 2 als Neuling in der Bezirksliga freut uns sehr.

Die durchweg guten Leistungen in der Jugend zeigten sich nicht nur im mannschaftlichen Bereich, mit den Highlights des Staffelsiegs der männlichen B-Jugend in der Württembergliga und der Bezirksmeisterschaft der weiblichen A-Jugend, sondern auch in den vielen Berufungen einzelner Spielerinnen und Spieler in die verschiedenen Auswahlmannschaften bis hin zum DHB.

Gleichzeitig hat diese gute Jugendarbeit zur Folge, dass wir in der Saison 2020/2021 mit allen Mannschaften der C- bis A-Jugend auf Verbandsebene und mit den anderen in den höchstmöglichen Ligen vertreten sind. Alles in allem macht uns das sehr stolz. Und um es offen zu sagen, wäre das ohne Ihre und Eure Unterstützung nicht möglich gewesen. Dafür muss an dieser Stelle nochmals Danke gesagt werden.

Jetzt freuen wir uns, trotz aller Unwägbarkeiten durch den weiter grassierenden Virus, auf die kommende Hallenrunde. Hoffen wir, dass die ausgearbeiteten Hygienekonzepte dazu führen, dass wir unseren Sport weiterbetreiben dürfen und die Meisterschaftsrunden nicht wieder unterbrochen oder vorzeitig beendet werden müssen.

Wir wünschen allen Mannschaften eine erfolgreiche, vor allen Dingen verletzungsfreie Runde und Ihnen allen: bleiben Sie gesund!

Andreas Postl und Miriam Bahmann

Abteilungsführung

Über 60 Jahre in Kornwestheim

WALTHER
BEDACHUNGEN GMBH

Ihr Spezialist fürs Dach

Steildach
Fassaden ■ Flachdach
Dachbegrünung

Telefon 0 71 54 / 82 35 - 0

Enzstraße 30 · 70806 Kornwestheim

Ausgezeichnet mit dem „Meisterhaft-Gütesiegel" durch den Landesinnungsverband des Dachdecker-Handwerks Baden-Württemberg!

Leistungsverbund
Mitglied der Dachdecker-Innung

Grußwort

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,

liebe Sportlerinnen und Sportler,

die kommende Handballsaison 2020/2021 steht unter ungewissen Vorzeichen. Noch immer ist nicht klar, inwieweit die Corona-Pandemie den Spielbetrieb beeinträchtigen wird und welche Schutzmaßnahmen auch in Zukunft notwendig sein werden, um die Verbreitung des Virus einzudämmen.

Der Abbruch der vergangenen Saison war für viele Sportlerinnen und Sportler sicherlich enttäuschend, jedoch auch unvermeidbar. Denn leider kann, gerade bei Teamsportarten wie Handball, der notwendige körperliche Abstand kaum eingehalten werden. Doch bei Mannschaftssport wie Handball ziehen alle gemeinsam an einem Strang, auch wenn dies bedeutet, vorerst auf den geliebten Sport verzichten zu müssen, um sich selbst und andere zu schützen.

Die Handballmannschaften des SVK spielten, bis zum vorzeitigen Ende, eine gute Saison 2019/2020 und konnten zahlreiche Erfolge verbuchen. Exemplarisch dafür steht die Bezirksmeisterschaft der weiblichen A-Jugend, der Aufstieg der Frauen 1 und Männer 2 in die neu eingeführte Verbandsliga oder der Aufstieg der Männer 3 in die Bezirksliga. Auch der Staffelsieg der männlichen B-Jugend in der Württemberg-Liga, die Vizemeisterschaft der weiblichen C1-Jugend oder die Vizemeisterschaft der männlichen D1-Jugend reihen sich in die lange Liste der Erfolge, die damit keinesfalls abschließend ist.

Mit diesen Erfolgen im Rücken können die Handballerinnen und Handballer des SV Salamander Kornwestheim motiviert und gestärkt in die Zukunft blicken und die Herausforderungen meistern, die die kommende Saison mit sich bringt. Die aktuellen Entwicklungen sind sehr dynamisch und es bleibt abzuwarten, wie sich der Trainings- und Spielbetrieb zukünftig gestalten wird.

Der Schutz unserer Gesundheit steht an erster Stelle. Dennoch hoffe ich sehr, dass es die Situation bald zulassen wird, durch weitere Lockerungen der Corona-Verordnung zu etwas mehr Normalität zurückkehren zu können. Die Handball-Abteilung des SVK hat durch verschiedene Aktionen, wie die Einführung der vereinseigenen Nachbarschaftshilfe, bereits bewiesen, dass Teamgeist, Solidarität und gegenseitige Rücksichtnahme besonders in dieser Zeit Kernelemente des Sports sind.

Liebe Freundinnen und Freunde des Handballsports, liebe Sportlerinnen und Sportler, die Corona-Virus-Pandemie hat den Sport und die Vereine schwer getroffen. Umso wichtiger ist es nun, optimistisch in die Zukunft zu schauen und die lokalen Mannschaften zu unterstützen. Ich danke Ihnen allen für Ihren unermüdlichen Einsatz, Ihre Motivation und Ihr Engagement. Gemeinsam wird es uns gelingen, den Sportsgeist in unserer Stadt auch in dieser schwierigen Zeit aufrechtzuerhalten.

Ihre

Ursula Keck

Oberbürgermeisterin

Frei-Räume zum Leben

STÄDTISCHE WOHNBAU KORNWESTHEIM GMBH

Ihr erster Ansprechpartner für Mietwohnungen, Wohneigentum, gewerbliche Immobilien und Baugrundstücke.

UNSERE AUFGABEN
- Immobilien betreuen und verwalten
- Projekte als Bauträger realisieren

UNSER ANSPRUCH
- Bezahlbaren Wohnraum schaffen
- Städtebauliche Akzente setzen

STÄDTISCHE WOHNBAU KORNWESTHEIM GMBH

Jakob-Sigle-Platz 1
70806 Kornwestheim
www.wohnbau.kornwestheim.de

Grußwort

© Foto: Ralf Grömminger

Liebe Handballfreunde,

eine noch nie erlebte Phase der erzwungenen Untätigkeit, des Abstandhaltens und des Verzichts scheint - so hoffen wir - zu Ende zu gehen. Doch die Rückkehr zur Normalität in allen Bereichen wird dauern, und ob wir das, was zeitlebens Alltag war, jemals wieder als Normalität erleben, steht derzeit noch in den Sternen. Es ist zu befürchten, dass wir uns von manchen lieb gewordenen Gewohnheiten verabschieden müssen.

Was bedeutet die Corona-Pandemie für unsere Sportlerinnen und Sportler, für unsere Fans, für die Abteilung und den Verein? Zunächst können wir endlich wieder gemeinsam aktiv Sport treiben, dürfen uns als Zuschauer über spannende Spiele und gelungene Aktionen freuen und als Verantwortliche die Ängste um Existenz und Überleben vertreiben. Doch die Pandemie hat tiefe Spuren hinterlassen. Hygienemaßnahmen werden uns weiterhin begleiten und den Spielbetrieb und dessen Besuch prägen. Umsatzausfälle wegen entgangener Zuschauereinnahmen, ausgefallener Feste und Veranstaltungen haben tiefe Löcher in Abteilungs- und Vereinskassen gerissen und mancher Werbepartner muss wirtschaftlich den Gürtel enger schnallen.

Dass Verein und Abteilung diese existenzbedrohende Situation überleben konnten, ist einer beispiellosen Solidarität unserer Sportler/innen, Mitglieder und Partner zu verdanken. Ohne deren Gehaltsverzichte, Beitragsweiterzahlungen, Spenden und Förderung hätten wir es nicht geschafft! Ihnen allen gilt mein herzlichster Dank.

Werfen wir einen Blick zurück auf diese denkwürdige Saison 2019/20, so bleiben die erfreulichen Aufstiege unserer Frauen I und Männer II jeweils in die Verbandsliga und der Männer III in die Bezirksliga in bester Erinnerung. Auch die männliche B-Jugend spielte eine tolle Saison, die sie als 1. der Württemberg-Liga Staffel 1 beendete. Herzlichen Glückwunsch auch an dieser Stelle zu diesen Spitzenleistungen.

Was bringt die Zukunft? Hoffentlich wieder Spiele vor Publikum, auf jeden Fall große Ligen und ein spätes Saisonende. Unsere Männer I erwartet ein Mammutprogramm in einer bestens eingeteilten 3. Liga mit vielen Lokalderbys und Landesduellen. Auch alle anderen Ligen sind durch Nichtabstiege in der Corona-Saison gewachsen und so wird wegen der verschärften Abstiegsregelungen das Hauptaugenmerk aller Teams zunächst darauf gerichtet sein, sich von der Abstiegszone fern zu halten. Alles Weitere ist Zugabe.

Allen Teams wünsche ich Freude und Erfolg im Spiel, unsere Handballer/innen mögen gesund und verletzungsfrei bleiben. Sie alle und Sie, liebe Leserin und lieber Leser, mögen vom Sportvirus infiziert und von sonstigen Viren nicht befallen werden. Berücksichtigen Sie bei Ihren Dispositionen unsere Werbepartner und Sponsoren.

Ich danke ihnen und Ihnen für jedwede Unterstützung!

Ihr Gerhard Bahmann
Präsident des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

FunSportZentrum seit 1996

Hier fühl‘ ich mich wohl

Fitness und Gesundheit neu erleben!

Fitness Studio
milon Zirkel
five Parcours
CrossFitness
Functional Fitness
professionelle **Betreuung**
Ernährungsberatung
Bistro mit Außenbereich

über **60 Kurse**
Saunabereich
Firmen Fitness
Squash
Badminton
Klettern
Beachvolleyball
FUN Court

www.funsportzentrum.de

/FunSportZentrum

FunSportZentrum Kornwestheim • Bogenstraße 35 • 70806 Kornwestheim
Tel.: 07154/8308-15 • E-Mail: info@sv-kornwestheim.de

FunSportZentrum

Sponsoring als ein Teil der SVK-Handballfamilie

Zu Beginn der Corona-Krise war von vielen Seiten davon die Rede, dass nach dem Lockdown vieles besser werden kann, als es vor Corona der Fall war. Sehr oft wird in dem Zusammenhang davon gesprochen, dass man mehr regional und lokal denken soll, um so die Wirtschaft und den Handel in der Region zu stärken. Ein sehr guter und absolut zu unterstützender Ansatz. Zum einen macht es aus wirtschaftlich-sozialer Sicht absolut Sinn. Wenn ich die sozialen und gesellschaftlichen Institutionen und Einrichtungen einer Kommune nutze, sollte ich auch die Gewerbetreibenden unterstützen, die in dieser Region mit ihren Gewerbesteuerzahlungen gewährleisten, dass diese Einrichtungen auch bezahlt werden können. Oder einfach gesagt, Zalando zahlt in Kornwestheim keine Steuern, aber das Schuhgeschäft um die Ecke.

Des Weiteren ist es für das Stadtbild und die Lebensqualität einer Kommune unerlässlich, dass es eine gesunde Durchmischung an unterschiedlichen Laden- und Dienstleistungsangeboten gibt. Denn niemand hat Lust, in einer Geisterstadt zu leben, die ohne Angebote und ohne Charme ist.

Daher können wir uns alle nur einen Gefallen tun und unser Konsumverhalten auf die Angebote der Region fokussieren, denn dies ist Umwelt, in der wir leben und von der wir profitieren.

Was für regionale Märkte gilt, trifft in gleichem Maß auf die Sponsoren und Förderer des SV Salamander Kornwestheim zu. Denn nur durch die Gelder, die von unseren Wirtschaftspartnern bezahlt werden, ist es möglich, den Handball, wie wir ihn in Kornwestheim kennen und lieben, auch umzusetzen und zu erleben. Davon lebt die Handballfamilie des SVK und all unsere Wirtschaftspartner sind Teil dieser Familie und stellen einen Markt dar, der die Belange des Handballs in Kornwestheim im Herzen trägt.

Daher gilt für den „Marktplatz“ SVK-Handball dasselbe Prinzip wie für den Regionalmarkt Kornwestheim: Durch unser Einkaufsverhalten können wir die Wirtschaftspartner dieses kleinen Marktes stärken und dadurch die Unterstützung für den Verein gewährleisten. Nutzen Sie daher die vielfältigen Angebote unserer Partner.

Wir haben mehrere Präsentationsflächen ins Leben gerufen, damit Sie als Kunde unsere Partner kennenlernen, um durch Ihr Einkaufsverhalten die Handballfamilie zu stärken.

Wir bedanken uns im Namen des Handballs in Kornwestheim und seiner Partner.

REMSTAL-EVENTMARKETING

Catering, Messe- und Eventservice

Peter Neumann & Uwe Scholz | www.remstal-eventmarketing.de

Ein herzliches **Dankeschön**
an unsere Sponsoren und Werbepartner.

Allen voran die Trikotsponsoren der 1. Herrenmannschaft

SWLB

WALTHER BEDACHUNGEN GMBH – Ihr Spezialist fürs Dach

STÄDTISCHE WOHNBAU KORNWESTHEIM GMBH

BAUSTOLZ – EIN HAUS. EIN PREIS.

POSPOLE®

§ GRUB RECHTSANWÄLTE & NOTARE – Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG

ohne die wir den Spielbetrieb in der 3. Bundesliga nicht stemmen könnten.

Danke auch an unsere über 40 Bandenpartner in der Halle Ost

- **Adasys**
- Gasthof **Adler**
- **Allianz** Generalvertretung Schaible und Raimondo
- **ARAL-Tankstelle** Schwaier
- **Bauer** Reifen und mehr
- Getränke **Bässler**
- Foto **Bartmann**
- **Bezirksbaugenossenschaft**
- **Bioenergie** Kornwestheim Ost und Römerhügel
- Bäckerei **Dannenmann**
- **ENGIN elektro technik licht design**
- **Erhard Raumausstattung**
- **Fahrschule F1** - Claus Freiberger
- **FunSportZentrum**
- Stuckateur **Geiger**
- **Grub Bahmann**, Rechtsanwalts-PartG
- **Restaurant Hasen**
- **HEV** Hausverwaltung
- **Innoblick**
- **Jordan Reisen**
- **Kornwestheimer Zeitung**
- **Krauss EK** Haustechnik
- **Kreissparkasse** Ludwigsburg
- **LBS** Benjamin Rieger
- **Tanja Rieger** Fotografie Kornwestheim
- **Lillich** Immobilien
- **Noz** Elektrotechnik
- **Reha Aktiv** Krankengymnastik und Physiotherapie
- **Russo** Heizung / Sanitär
- **SATA** Lackiertechnologie
- **Sautter** Druckerei
- **Sportschule Via Nova** Kornwestheim
- **Metzgerei Schlag**
- Autohaus **Schwarz**
- **Stadtwerke** Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH
- **Städtische Wohnbau** Kornwestheim
- **StuckPutz** Kristetzko und Flötke
- **SV Sparkassenversicherung** Marcel Schöll
- **Verkäufer Akademie** Tobias Epple
- **Wagenbach** Holzmontagen
- **Walther** Bedachungen
- **ZEG** Zentraleinkauf Holz + Kunststoff eG

und rund **70 Anzeigenpartner** (Sie finden sie verteilt in diesem Hallenheft) sowie **viele weitere Werbepartner im Aktiven- und Jugendbereich**, sie sind uns außerordentlich wichtig und wir sind stolz auf sie. Diese Unternehmen, vorwiegend aus Kornwestheim und Umgebung, dokumentieren mit ihrer Werbepartnerschaft Präsenz vor Ort und zeugen von sozialer Kompetenz. Vielen herzlichen Dank dafür!

Unterstützen auch Sie bei Ihrem nächsten Einkauf oder Projekt unsere Werbepartner!

Aber nicht für jeden, der uns unterstützen möchte, ist Sponsoring oder eine Werbepartnerschaft das Richtige. Auch diesen Handballfreunden möchten wir eine Möglichkeit bieten, den Handballsport in Kornwestheim zu fördern.

Wir freuen uns über jede **Spende** für den **Jugendbereich** oder auch für unsere weiteren **5 Aktiven-Mannschaften**. Mit einer Spende auf das Spendenkonto bei der Volksbank Zuffenhausen, IBAN DE25 6009 0300 0446 8660 24, können Sie selber entscheiden, was oder wen Sie unterstützen wollen (bitte vermerken) und erhalten zudem für ihre steuerlich abzugsfähige Spende eine Spendenbescheinigung.

Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre wertvolle Unterstützung!

Andreas Postl und Miriam Bahmann

Abteilung Handball

Ein starkes Team v.l.n.r: Bewirtungsleiterin Bianca Bogolin, Event-Managerin Monika Tallafuss, Technischer Leiter Steffen Huband, Bewirtungsleiterin Sabine Albrecht, Schiedsrichterwart Benjamin Schwaderer, Abteilungsleiter Andreas Postl, Jugendkoordinator Hannes Diller, Stv. Abteilungsleiterin Miriam Bahmann, Sportlicher Leiter Männer 1 Mirko Henel, Jugendleiterin Tanja Bahmann, Schriftführer Jochen Fuhrmann, Kassenprüferin Katja Haug, Marketingverantwortlicher Uwe Scholz. Es fehlen: Kassenprüfer Hans Gröger, Leistungskoordinator Frieder Hansen, Sportlicher Leiter M2/M3/M4/AH Philipp Conrad, Frauenwartin Anja Günther.

Coronabedingt gab es in diesem Jahr keine Hauptversammlung der Handballabteilung. Alle Ausschussmitglieder, inklusive der Abteilungsführung, haben ihre Ämter behalten. Fertig könnte der Abteilungsbericht sein.

Aber ganz so einfach wollen wir es uns nicht machen. Trotz des Abbruchs des Spielbetriebs im März und der sich anschließenden Trainingszwangspause für alle Mannschaften gab es genügend in der Abteilung zu tun, aber auch Veränderungen blieben nicht aus. Darauf wollen wir uns in diesem kleinen Bericht konzentrieren. Toll war in jedem Fall in der gesamten Abteilung die Solidarität – alle, auch die, die sich eventuell nicht wiederwählen lassen wollten, blieben bei der Stange.

Bei der Jugendleitung gab Betty Sigwarth noch weit vor Corona bekannt, dass sie die Dreifachbelastung Familie, Beruf und Handball so nicht mehr unter einen Hut bringen kann und gerne von ihrem Amt zurücktreten möchte. Betty's Entscheidung war für uns selbstverständlich nachvollziehbar und die frühzeitige Bekanntgabe gab uns genügend Zeit, eine Nachfolgerin zu suchen. An dieser Stelle möchten wir Betty für ihr Engagement insgesamt, und insbesondere für die Sticker-Album-Aktion recht herzlich danken. Wir sind uns sicher, dass wir sie irgendwann bei uns Handballern wiedersehen werden. Zum Glück mussten wir nicht lange nach einer Nachfolgerin für die Jugendleitung suchen. Schon die erste Anfrage war eine Zusage.

Und ohne Wenn und Aber können wir sagen, dass wir mit Tanja Bahmann einen Glücksgriff gemacht haben. Die 22-jährige Lehramtsstudentin spielt seit den Minis Handball beim SVK und spielt aktuell in der ersten Frauenmannschaft auf Linksaußen. Auch als Trainerin mit C-Lizenz wirkte sie erfolgreich bei verschiedenen Mädchen-Teams. Neben diesen profunden handballerischen Fähigkeiten, scheint ihr zweites Hobby Organisation und Verwaltung zu sein. Nicht nur, dass sie federführend das Sommercamp erfolgreich verantwortet hat, sie war auch maßgeblich an der Ausarbeitung der notwendigen Hygienekonzepte beteiligt. Ganz nebenbei war sie die zentrale Anlaufstelle bei der Aktion „SVK-Handballfamilie hilft in Kornwestheim". Zusammen mit unserem Jugendkoordinator Hannes Diller bildet sie schon fast ein abteilungstechnisches Traumpaar.

Eine andere Personalie in der Abteilung konnte ebenfalls schnell besetzt werden. Auch hier haben wir uns sehr über die schnelle Zusage gefreut und auch hier sind wir ganz und gar erfreut über das Engagement. Unsere bisherige Frauenwartin Iris Schwaderer hatte nach der Heirat mit unserem Schiedsrichterwart Benjamin Schwaderer die Schwerpunkte mehr auf Familienplanung gelegt – diese wurde Ende August vorerst mit einem Felix erfolgreich abgeschlossen. Wir wünschen den Dreien alles Gute.

Anja Günther konnte es sich gut vorstellen, die organisatorischen Geschicke der Frauenmannnschaften zu übernehmen. Dem weitaus größeren Teil der Kornwestheimer Handballfangemeinde dürfte sie als Trommlerin bei der ersten Mannschaft bekannt sein. Zusammen mit ihrer Lebenspartnerin Tanja Schöttle sorgt sie für die richtige Stimmung bei den Spielen, nicht nur in der Osthalle. Der Übergang von Iris zu Anja verlief reibungslos. Danke an Iris und viel Erfolg Anja.

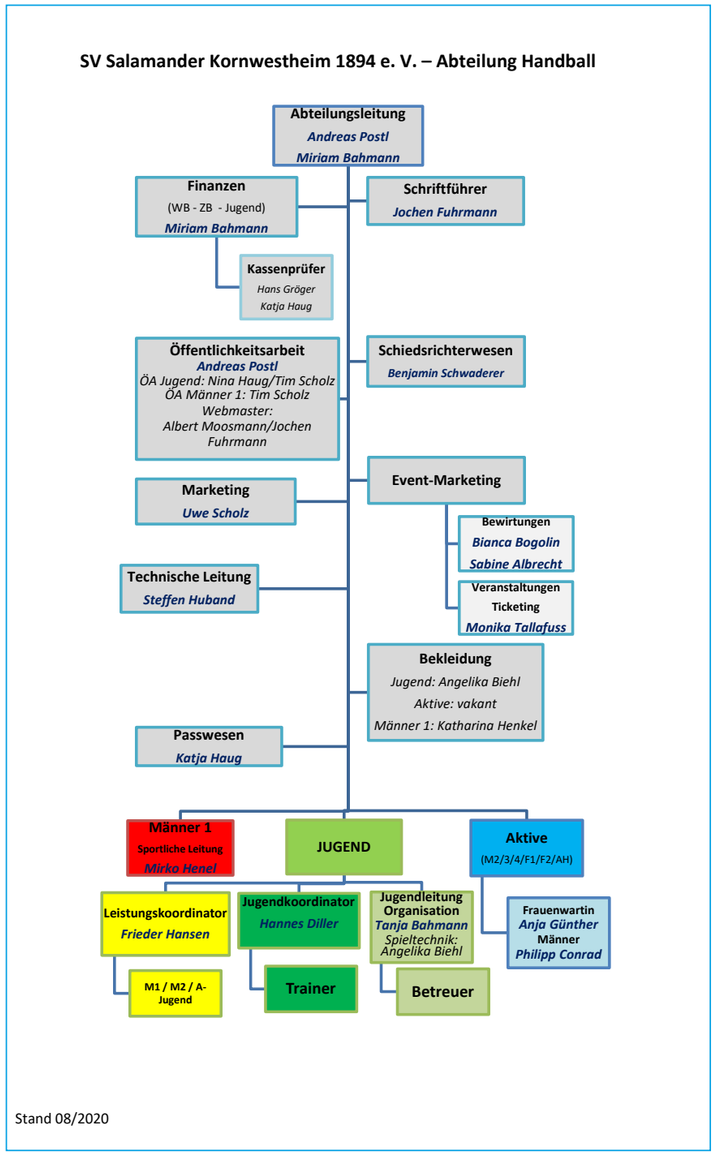
Und als dritten Neuzugang im Ausschuss können wir unseren ausgewiesenen Marketingexperten Uwe Scholz begrüßen.

Die Stärkung unserer Finanzen muss neben dem Erreichen unserer sportlichen Ziele oberste Priorität haben. Und durch Corona ist unsere Lage sicher nicht einfacher geworden.

Aber neben diesen personellen Veränderungen gab es in der Lockdown-Phase wie gesagt genügend zu tun. Es ist uns gelungen, durch die Nutzung von Telefon- und Videokonferenzen die Kommunikation in alle Richtungen aufrecht zu erhalten. Und es war nicht wenig, was unter den erschwerten Bedingungen zu stemmen war. Hier nur einige Beispiele: Sämtliche Spielpläne für die Saison 2020/2021 konnten zeitgerecht unter der Leitung von Katja Haug und Geli Biehl fertiggestellt werden. Die Umsetzung der Hygienevorschriften war zu begleiten und zu überwachen. Die Teams, Trainer, Betreuer mussten über die Lage informiert werden.

Ohne die anderen Mitglieder in ihrem Tun zurücksetzen zu wollen, muss an dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Finanzchefin und stellvertretende Abteilungsleiterin Miriam Bahmann gehen, ohne sie wären wir vermutlich im Chaos versunken.

Mit diesem Team im Rücken ist uns nicht bange vor den weiteren Herausforderungen, die uns Corona noch stellen wird.



Männer

Mirko Henel,
Sportlicher Leiter Männer 1

Ein ganz herzliches Willkommen an Alle zurück in unserer Hölle Ost, bei unserem geliebten Sport Handball, bei unserem SVK!

Auch wenn ich zum jetzigen Zeitpunkt nicht einmal weiß, ob wir Spiele mit Zuschauern überhaupt durchführen können und Sie diese Zeilen in der Halle unmittelbar vor einem unserer Heimspiele lesen oder doch zu Hause, so wünschen wir es uns doch alle sehr, endlich wieder Spannung zu erleben, Emotionen zu teilen und nach dem Spiel das Erlebte gesellig zu analysieren.

Wir von unserer Seite werden alles dafür Nötige und Mögliche realisieren, dass dies nicht nur ein Wunsch bleibt. Die gesamte Abteilung arbeitet(e) mit Hochdruck an Hygienekonzepten und Modellen, wie ein möglichst „normaler" Ablauf beim Training und Spiel gewährleistet sein kann. An dieser Stelle auch nochmals ein ganz großer Dank an alle mitarbeitenden und helfenden Personen im SVK! In dieser schwierigen Phase zeigt sich einmal mehr, für was ein Verein stehen kann! Es war und ist wirklich toll zu sehen, wie alle anpacken, um das Schiff wieder auf Kurs zu bringen.

Diese nie dagewesene Krise hatte und hat maximalen Einfluss auf die Abteilung. Angefangen mit der erschwerten Trainingsarbeit, der Unsicherheit was die Art und Weise der Durchführung der Saison angeht und natürlich auch auf das finanzielle Konzept und die Budgetplanung. Auch hier kann der Dank der 1. Mannschaft an alle Gönner, Sponsoren und Werbepartner des SVK nicht groß genug sein: wie Sie zum SVK stehen ist außergewöhnlich und bestätigt uns in unserer Arbeit!

Nie war es schwieriger einen Rückblick, respektive einen Ausblick zu wagen. Da haben wir auf der einen Seite die abgebrochene Saison. Eine Spielzeit, die riesengroße Herausforderungen für uns bereit hielt. Die Liga hatte sich in der Breite nochmals stärker präsentiert und wir mussten neben den namhaften Abgängen auch noch die Hälfte der Runde auf Chrissi Wahl verzichten (Auslandssemester). Dazu kam noch die beispiellose Verletztenmisere. Mehrere Langzeitverletzte (Schoeneck, Scholz, Steffens) und die „obligatorischen" größeren und kleineren Verletzungen während einer Runde haben dem Trainerteam doch so manche Schweißperle auf die Stirn getrieben. Als Höhepunkt ist hier sicherlich die Phase in den Wochen vor Weihnachten zu nennen, in der kaum bis keine Auswechselspieler auf der Bank zu finden waren und dabei aber reihenweise Siege (zumeist auswärts) geholt wurden.
Hier zeigt sich auch sehr gut, was wir für eine Mannschaft inkl. Staff haben! Wenn es eng wird, rücken alle nochmal weiter zusammen, legen die extra Schippe drauf! Auch zu erwähnen sei an dieser Stelle die tolle Unterstützung unser 2. Mannschaft sowie der A-Jugend!

Durch diese vorbildliche Verzahnung sowie jeden einzelnen in der und um die Mannschaft haben wir es geschafft, nie in den Tabellenkeller zu rutschen. Ich wage die These, dass dies nicht vielen Vereinen gelungen wäre und stellt den besonderen Charakter dieser Abteilung perfekt dar!

Bis zum frühzeitigen Saisonende blieb man im gesicherten Mittelfeld, was ob der vorangeführten Gründen gar nicht hoch genug einzuschätzen ist. Mein Lob gebührt der Mannschaft und ganz besonders Alexander Schurr und seinem Trainer-Team, die es auch dieses Jahr wieder geschafft haben, die Mannschaft permanent über ihre eigene Leistungsgrenze zu bringen. Der Abbruch der laufenden Saison war ganz sicher nicht das gewünschte Ende, jedoch der einzig richtige Schritt. Die Mannschaft hat sich in den folgenden Wochen im Heimtraining fit gehalten und sich mit verschiedenen Challenges und Athletik-Aufgaben selbst angespornt. Was aber das Bemerkenswerteste war: der totale Gehaltsverzicht der gesamten Mannschaft seit Mitte März. Ohne großes Überlegen war für die Mannschaft sofort klar, den Verein mit allem was man hat, zu unterstützen. DANKE!!!

Die neue Spielzeit beginnt nun Anfang Oktober und unser Kader hat sich nochmals deutlich verjüngt! Unseren Abgängen Chrissi Wahl (HG Oftersheim), Axel Steffens (VfL Waiblingen), Pascal Welz (Karriereende/TW-Trainer), Manuel Huber (HSG Böblingen-Sind.) wünschen wir alles Gute und bedauern, dass wir Ihnen keine zeitnahe Verabschiedung zuteil werden lassen konnten. Beim SVK verabschiedet sich niemand durch die Hintertür! Daher wollen wir dies schnellstmöglich bei einem Heimspiel in angemessenem Rahmen in dieser Runde nachholen, sobald dies eben möglich ist.

Deutlich verjüngt haben wir uns, wie gesagt, in dieser Saison. Nochmal, möchte man sagen! Das Konzept, junge Talente aus der Umgebung für den SVK zu begeistern, verfolgen wir bedingungslos. Wir wollen damit den Lokalkolorit stärken und die Region „mitnehmen". Mit Jan Döll (SG BBM Bietigheim), Lukas Lehmkühler (TSV Schmiden), Niko Henke (TSG Söflingen) und Marco Lantella (zweite Mannschaft SVK) bekommen wir tolle und interessante Neuzugänge in den Kader – wobei Marco Lantella ja nur ein halber Neuzugang ist, da er bereits in der vergangenen Spielzeit einige Einsätze hatte und dabei tolle Leistungen zeigte. Jeder von den Jungs hat in der Vorbereitung bereits auf sich aufmerksam gemacht und wir können uns auf eine Mannschaft freuen, in der Jeder für Jeden bis zur letzten Sekunde kämpfen wird. Dieses Gefühl wird bei jedem Training deutlich, denn „über die Mannschaft" müssen wir auch diese Saison kommen.

Die Liga wird auch dieses Jahr in der Breite stärker und wir müssen uns mächtig strecken, um die Klasse zu halten. Es werden insgesamt 18 Mannschaften darum kämpfen, am Ende der Saison nicht einen der vier Abstiegsplätze zu belegen. Zwei Doppelspieltage (Freitag und Sonntag im November und März), eingebettet in ein wahnsinniges Programm (34 Spiele von Anfang Oktober bis Ende Mai), werden alle Mannschaften maximal fordern. Wer diese Belastung am besten steuern kann, wird seine jeweils ausgerufenen Ziele erreichen können.

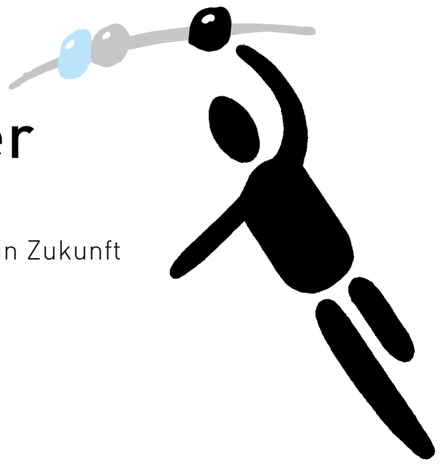
An einem guten Tag kann in dieser 3. Liga Süd sicher jede Mannschaft jede andere schlagen – so auch wir. Jedoch gilt es dafür, Woche für Woche an das Leistungsmaximum heranzukommen. Und genau hier liegt natürlich die Schwierigkeit, da man auch gegen jede Mannschaft verlieren kann, wenn man die Leistung nicht auf die Platte bringen kann. Immer wieder Topleistungen abzurufen ist keine Selbstverständlichkeit. Diese aber aus dem Team heraus zu kitzeln, ist die größte Herausforderung, vor der die Mannschaft und Trainer stehen, angesichts des angesprochenen Programms und des quantitativ relativ schmalen Kaders.

Lassen Sie uns daher die junge Truppe um Kapitän Christopher Tinti lautstark anfeuern, um die letzten Prozente aus der Mannschaft rauszuholen, auch – und gerade – wenn es mal nicht so läuft! Die Hölle Ost muss wieder mehr „Furcht" beim Gegner erzeugen. Dies ist der Mannschaft in der vergangenen Saison leider zu selten gelungen. Wir wollen aber nach vorne schauen und Sie, liebe Fans, mit unserem schnellen und frischen Handball begeistern. Dies ist sicher der einfachste Weg, alle in der Halle hinter die Mannschaft zu bekommen und sie zum Sieg zu klatschen! Auch wenn wir in den meisten Spielen sicherlich der Underdog sein werden, so können Sie sicher sein: diese Mannschaft hat einen starken Charakter und geht – wie der Lurchi – durchs Feuer und kämpft, bis der letzte Pfiff ertönt!
Wir fiebern jedenfalls wahnsinnig darauf hin, dass es nun endlich losgeht und wir alle zusammen wieder tolle Abende in der Halle verbringen können. Auf dass wir wieder Emotionen teilen und in geselliger Atmosphäre die Spiele im Nachgang im Foyer analysieren. Die Mannschaft und ich freuen uns darauf!

Ihr/Euer Mirko Henel
Sportlicher Leiter Männer 1

Denksportler
für Ballsportler

Seit vielen Jahren unterstützen wir aktiv
die Handballer des SVK und werden auch in Zukunft
für sie und ihre Ziele am Ball bleiben.



holzbaur & partner
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Stuttgarter Straße 30 70806 Kornwestheim
Telefon 07154/81600-0 mail@holzbaur.com

Männer

Philipp Conrad,
Sportlicher Leiter M2/M3/M4/AH

Überraschende Erfolge unter ungewöhnlichen Umständen

Da über das alles beherrschende Thema „Corona“ allerorts bereits genügend gesagt wurde und wird, möchte ich mich an dieser Stelle auf das Sportliche konzentrieren.

Konnte man das im Mai 2019 zu Ende gegangene Spieljahr für unsere 2. und 3. Herrenmannschaft mit ihren beiden Aufstiegen ein Stück weit als sehr gelungene „Pflicht“ bezeichnen, so war die vorzeitig abgebrochene Saison 2019/2020 dann definitiv die noch weitaus besser gelungene „Kür“.

Die Aufsteiger in die Landesliga tun sich erfahrungsgemäß schwer in der neuen Spielklasse und müssen häufig wieder den direkten Gang zurück in die Bezirksliga antreten. Dass dies unserer „Zweiten“ erspart bleiben kann, wenn sie ihr zweifellos vorhandenes Potential abruft, darüber herrschte im Verein im letzten Sommer allgemeine Einigkeit.

Als man sich allerdings nach einem durchwachsenen Start zum Jahreswechsel plötzlich als Tabellenführer wiederfand, rieben sich dann doch viele Beobachter verwundert die Augen. Der Abstiegskampf war gedanklich abgehakt und der Blick richtete ganz automatisch nach oben. Zwar folgten im Januar und Februar kleinere Rückschläge, was aufgrund der starken Konkurrenz allerdings auch nachvollziehbar war. Aber als es drauf ankam, war die Mannschaft voll da und so konnte pünktlich im letzten Spiel vor dem Saison-Abbruch durch einen Sieg gegen die SG Schorndorf auch rechnerisch der Aufstieg gefeiert werden. Herzlichen Glückwunsch zu dieser grandiosen Leistung an Spieler und Trainerteam!

Was nun folgt, ist die wiedereingeführte Verbandsliga. Mit noch größeren sportlichen Herausforderungen und einer nur vereinzelt veränderten 2. Mannschaft, welche nun eine noch attraktivere Bühne für unsere starken Talente aus der eigenen Jugend bietet.

Nachdem unsere dritte Herrenmannschaft den Abstieg in die Kreisliga A durch den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksklasse als „Betriebsunfall“ korrigieren konnte, startete man mit Trainerrückkehrer Martin Wittlinger und viel Optimismus in die neue Saison.

Doch dieser Optimismus wurde gleich zum Auftakt auf eine harte Probe gestellt. Die ersten drei Partien gingen größtenteils deutlich verloren und der erste Sieg gelang dann knapp beim TV Mundelsheim 2. Die Mannschaft spielte sich im Anschluss in einen kleinen Rausch und konnte bis ins neue Jahr bei 8 Punktspielen insgesamt 7 Siege einfahren. Dies vertrieb die Abstiegssorgen und spülte das Team in der Tabelle bis auf Platz 4. Es kam der Saison-Abbruch und gedanklich hakte man die Spielzeit als Erfolg ab, auf den man im kommenden Jahr in der gleichen Spielklasse aufbauen kann. Doch es kam anders als erwartet. Durch die bereits oben erwähnte Wiedereinführung der Verbandsliga ergab sich in den unteren Ligen eine Konstellation, die unserer dritten Mannschaft den direkten Durchmarsch in die Bezirksliga ermöglichte. Herzlichen Glückwunsch an alle Beteiligten zu diesem großartigen wie letztlich unerwarteten Erfolg!

Unsere „Dritte“ spielt in der kommenden Saison in der höchsten Liga im Bezirk Enz/Murr und damit in der Spielklasse, in welcher unsere 2. Mannschaft noch in der vorletzten Saison ihre Pflichtspiele bestritten hat. Auch hier werden unsere Nachwuchsspieler ausreichend Gelegenheit haben, sich auf gutem Niveau zu präsentieren.

Die vierte Herrenmannschaft belegte in der Abschlusstabelle, wie im Vorjahr, den 7. Platz in der Kreisliga C und geht auch kommendes Jahr dort mit einer guten Mischung aus „alten Haudegen“ und jungen Spielern an den Start.

Auch unsere AH-Mannschaft setzt ihren Weg mit Handball bzw. Sport „just for fun“ fort und trifft sich regelmäßig.

Unterstützen Sie unsere Teams auch in der kommenden Spielzeit zahlreich und lautstark bei ihrem Kampf um genügend Punkte zum Erreichen der gesteckten Ziele.

Bis bald in der Sporthalle Ost.

Ihr

Philipp Conrad
Sportlicher Leiter Männer 2 /
Männer 3 / Männer 4 / AH

Wir danken unseren Sposoren:

Allianz Schaible & Raimondo
rentES mobile sicherheitstechnik
Eugen Haas Immobilien-GmbH WEG- und Miet-Verwaltungen
JAISER Schlosserei & Metallbau
Plan B

§ GRUB
RECHTSANWÄLTE & NOTARE

Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG
Solitudestraße 20
71638 Ludwigsburg
Telefon: +49 (0) 7141-9630-0
info@grub-lb.de

Leistungskoordinator

Frieder Hansen, Co-Trainer M1
und Leistungskoordinator

...über die Saison 2019/20

Die vergangene Saison war geprägt von vielen erfolgreichen Momenten beim SVK, sei es im Jugendbereich mit zahlreichen hervorragenden Platzierungen auf HVW-Ebene oder im Aktivenbereich mit vielen tollen Spielen. Besonders hervorzuheben ist sicherlich der Aufstieg der Männer 2 in die Verbandsliga, mit dem die wenigsten gerechnet hatten. Diese bietet unseren jungen Spielern sehr interessante Aufgaben, durch die sie sich weiterentwickeln und wichtige Erfahrungen sammeln können.

...über die kommende Runde

Mit großem Respekt schauen wir auf die bevorstehende Saison in der dritten Liga. Wir haben viele Partien in einem engen Terminkalender und eine anspruchsvolle Runde vor uns. Jeder einzelne Spieler wird voll gefordert sein, so auch die Jungen wie Marco Lantella und Tim Zeppmeisel, die sich bereits in der letzten Runde toll entwickelt haben.

Zudem hoffe ich, dass wir schon bald in den normalen Trainingsbetrieb zurückkehren können, da unser Trainingskonzept sehr unter der Situation leidet. Junge Spieler können weder in den aktiven Mannschaften mittrainieren noch spielen. Hier fehlt uns ein wichtiger Baustein in der Ausbildung und in den Mannschaften.

... zur Zukunft beim SVK Handball

Wenn es dem Verein weiterhin gelingt, junge Spieler gut auszubilden, können sich diese beim SVK optimal weiterentwickeln. Wir können für fast jedes Leistungsniveau eine Mannschaft anbieten, sodass auch viele Spieler dem Verein erhalten bleiben. Einige Bereiche können und sollten jedoch unbedingt weiter optimiert werden, denn die Ausbildung von jungen Spielern bis zur dritten Liga ist ein langer Prozess und sicherlich kein Selbstläufer. Schön wäre es, wenn uns „Klein anfangen … GROSS RAUSKOMMEN“ noch häufiger gelingt.

ERHARD B
- Beratung
- Planung
- Ausführung

Der etwas andere Neubau- und Renovierungspartner für

- Raumausstattung
- Fliesenarbeiten
- Bodenbeläge

Erhard Bartesch
Stammheimer Straße 10
70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 83 70 80
Fax 0 71 54 / 83 70 819
info@raumausstattung-erhard.de
www.raumausstattung-erhard.de

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Gülden Dikmenli &
Erhan Dikmenli

Bahnhofstraße 4A
70806 Kornwestheim

Tel.: 0 71 54 / 2 98 99
Fax: 0 71 54 / 18 15 74

E-Mail: info@zahnaerzte-dikmenli.de
Web: www.zahnärzte-dikmenli.de

Unsere Leistungen:
Ästhetische Zahnheilkunde
Endodontie
Hochwertige Prothetik
Implantologie
Kiefergelenkbehandlung
Kinderzahnheilkunde
Prophylaxe
Parodontologie
Laserbehandlung
Bleaching

Jugend

Jugendleiterin Tanja Bahmann

Jugendkoordinator Hannes Diller

Ein neues Gesicht gibt es im Jugendleiter-Team des SV Kornwestheim. Bettina Sigwarth musste ihr Amt leider aus persönlichen Gründen abgeben – vielen Dank an dieser Stelle nochmal für deine Arbeit, Betty! Dafür übernimmt mit Tanja Bahmann ein altbekanntes Gesicht die Jugendleiter-Stelle.

Die 22-Jährige ist im SVK aufgewachsen und kennt den Verein daher in- und auswendig. Selber gelang ihr gerade erst der Aufstieg mit den Frauen 1 in die Verbandsliga. Aber auch die Trainerseite ist Tanja bereits bekannt, viele Jahre war sie als Jugendtrainerin im weiblichen Bereich aktiv, trainierte zuletzt die wB-Jugend in der Württemberg-Liga. Nun wird es für die Lehramtsstudentin Zeit für neue Herausforderungen, die Jugendleiter-Position ist für sie damit wie gemacht.

Gemeinsam mit Jugendkoordinator Hannes Diller, der inzwischen seit zwei Jahren im Amt ist, bilden die beiden sicherlich eines der jüngsten Jugendleiter-Teams des Umkreises. Mit frischen Ideen und viel Tatendrang ist das Duo für die sportlichen und organisatorischen Aspekte der Jugendarbeit verantwortlich und wird die ausgezeichnete Jugendspielerausbildung des SV Kornwestheims erfolgreich fortführen.

Dass dieses Jugendkonzept bereits Früchte getragen hat, ist an den Erfolgen der letzten Saison zu erkennen. Seit vielen Jahren tritt der SVK in der Saison 2020/2021 erstmals wieder mit jeder Mannschaft von A- bis C-Jugend mindestens auf HVW-Ebene an. Nur vier anderen Vereinen im gesamten Handballverband Württemberg gelang dieser Erfolg. Viele Leistungsträger der Meistermannschaften trainierten bereits regelmäßig im Fördertraining und auch die Kaderspieler des SVKs profitieren von der zusätzlichen individuellen Förderung. Auch in der Saison 2020/2021 soll das Ausbildungskonzept des SV Kornwestheims weitergeführt werden.

Weiterhin werden den engagiertesten, fleißigsten und talentiertesten Jugendspielerinnen und -spielern von der D- bis zur A-Jugend wöchentliche Fördereinheiten unter der Leitung von qualifizierten Trainern geboten. In diesen Trainingseinheiten liegt der Fokus nicht auf dem Erfolg einer Mannschaft, sondern auf der individuellen Weiterentwicklung der einzelnen Talente. Die Individualtrainer haben in dieser Trainingseinheit die Möglichkeit, den jungen Talenten Techniken und Taktiken im individuellen Bereich näher zu bringen, auf die ein Trainer im alltäglichen Mannschaftstraining aus zeittechnischen Gründen nur einen geringen Fokus legen kann.

Trainiert wird dabei in geschlechtergemischten Trainingsgruppen. So können die Spielerinnen und Spieler aus dem männlichen und weiblichen Bereich perfekt voneinander lernen. Bei den älteren Spielern wird positionsspezifisch trainiert, im Blockmodus werden Rückraum-, Außen-, und Kreisspieler zu den Trainingseinheiten eingeladen. Die jüngeren Handballer*innen trainieren positionsübergreifend, denn eine Spezialisierung ist in dieser Entwicklungsphase noch nicht sinnvoll.

Geleitet werden die Trainingseinheiten von Jugendkoordinator Diller sowie B-Linzenzinhaber Adrian Awad. Zusätzlich werden die beiden A-Lizenztrainer Jerome Staehle und Philipp Wolf das Fördertraining unterstützen.

Auch die Kooperation mit den Schulen schreitet voran. Der SVK ist in allen Kornwestheimer Grundschulen im Ganztag vertreten und bietet den Grundschüler*innen die Möglichkeit, die Sportart Handball näher kennen zu lernen. Außerdem startete im vergangenen Jahr erstmals das Pilotprojekt „Grundschulliga Handball", ein voller Erfolg bei Groß und Klein. Und auch in den weiterführenden Schulen ist der SVK vertreten.

Seit einem Jahr kooperiert die Handballabteilung mit dem „Sportzug" der Realschule. Drittliga-Spieler Jan Reusch besuchte die Fünftklässler im Sportunterricht und stand ihnen mit Tipps und Tricks zum Thema „Handball" zur Seite. Anschließend wurden die Kooperationspartner zu einem Spiel der ersten Männermannschaft eingeladen.

In der kommenden Saison startet eine weitere Kooperation, von der sich der SVK viele Möglichkeiten verspricht. Erstmals wird die Handball-Abteilung Frühtrainingseinheiten für eine Jugendspielerin, die den Sportbegabten-Zug des Otto-Hahn-Gymnasiums Ludwigsburg belegt, anbieten. Geplant ist es, in den zwei wöchentlichen Einheiten sowohl positionsspezifisches Torwart-Training, als auch Athletik- und Krafttraining im ver-

Kooperation mit dem Sportzug der Realschule Kornwestheim

einseigenen Fitnessstudio anzubieten. Geleitet werden die Einheiten von Jugendkoordinator Diller, außerdem wird auf eine enge Zusammenarbeit mit den Jugendtrainern geachtet. Der Sportzug ist eine tolle Möglichkeit, Leistungssport und die schulische Laufbahn erfolgreich zu meistern. Interessierte können sich gerne für eine genauere Auskunft unter handball-jugend@sv-kornwestheim.de melden.

Die vielen Erfolge sowie die vielen Kooperationen des SVK wurden in der Saison 2019/2020 vom Handballbezirk Enz-Murr mit einer besonderen Auszeichnung geehrt – dem Jugendehrenpreis in der Kategorie Einzelverein. Insgesamt erhielt der SV Kornwestheim 276 Punkte. Eine besonders starke Leistung, denn außer dem Erstplatzierten der Spielgemeinschaften erhielt kein Verein eine bessere Wertung als der SVK.

Wir freuen uns darauf, den Handball in Kornwestheim weiter voranzubringen.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei der Ruprecht-Stiftung, die uns bereits mehrfach mit einem namhaften Beitrag unterstützt hat. Mit diesen Mitteln können wir unser sozialpädagogisches Engagement, die emotionale Intelligenz und die Vermittlung altersgerechter Kenntnisse im gesundheitlichen, ernährungswissenschaftlichen, psychosozialen und sozioökonomischen Bereich fördern. Unsere drei Projekte

- Inklusion in Form der Kooperation mit downsyndrom geschädigten Kindern über den Verein 46Plus
- Kooperation Schule/Verein im Rahmen der Ganztagesschule
- Pilotprojekt „Grundschulliga"

konnten nur dank der Unterstützung der Ruprecht-Stiftung weitergeführt bzw. realisiert werden. Ganz herzlichen Dank!

Außerdem gilt unser besonderer Dank auch den Jugend-Sponsoren und Förderen SATA, REWE Ömer Demirhan, Rechtsanwalts-PartG Grub Bahmann und Syna GmbH.

Tanja Bahmann und Hannes Diller
Handballjugend

Platten- und
Party-Service

Ihr Partner für Vereins-, Familien- und Firmenfeiern. Kühlwagen- und Grillwagenverleih.

SCHLAG GmbH

. . . guten Ideen - Tag für Tag

Filiale: Kornwestheim • Ludwig-Herr-Str. 58
Telefon 0 71 54 / 8 05 01 99
Stammhaus: Eybgasse 1 • 70378 Stuttgart-Mühlhausen
Telefon 07 11 / 52 08 99-0 • Telefax 07 11 / 52 08 99-25

www.metzgerei-schlag.de • info@metzgerei-schlag.de

Männliche Jugend

klein anfangen… GROSS RAUSKOMMEN

Der Drittliga-Nachwuchs des SV Kornwestheim konnte in der Saison 2019/2020 mal wieder zeigen, was für ein schöner Handball in der Sporthalle Ost doch gespielt wird.

Die **mA1-Jugend** belegte in der Württemberg-Oberliga einen soliden 6.Platz. Beachtlich vor allem deswegen, weil ein Großteil des Teams aus dem jüngeren Jahrgang bestand während viele Gegner teils nur mit dem älteren 2001er-Jahrgang aufliefen.

Die **mA2-Jugend** konnte sich über die Vize-Meistertitel in der Bezirksklasse freuen. Obwohl das Team den Großteil der Saison ohne Trainer antrat und der Betreuer einspringen musste, verlor man lediglich drei Mal.

Ein besonderes Highlight war die Meisterschaft der **mB1-Jugend**. Die Jungs von Marc Pflugfelder spielten eine ausgezeichnete Saison und nur die wenigsten anderen Mannschaften aus der Württembergliga Staffel 1 hatten eine Chance gegen das junge Team. Mit einem breit aufgelegten Angriffsspiel, zwei starken Torhütern und einer variabel agierenden Abwehr

Die mB1 nach dem Sieg

sicherte man sich verdient den Staffelsieg in der Württembergliga Staffel 1. Der Gegner im württembergischen Finale wäre der TSV Heiningen gewesen, mit dem man sich den Titel nun eben teilt.

mC1 - Vize-Bezirksmeister

Sowohl die **mC1-Jugend**, als auch die **mD1-Jugend** feierten nach Saisonabbruch die Vize-Bezirksmeisterschaft.
Lediglich drei Mal gingen die beiden Teams nicht als Sieger vom Platz, eine beachtliche Leistung, die in anderen Staffeln auch zur Meisterschaft gereicht hätte.

mD1 mit Pate

Die **mB2-Jugend** und die **mC2-Jugend** traten beide in der Kreisliga A an. Die Teams waren mit viel Spaß bei der Sache und konnten sich beide über sechs Siege und den damit verbundenen vierten Tabellenplatz freuen.

Der **mD2-Jugend** gelang der größte Erfolg schon in der Qualifikationsrunde, das junge Team erreichte überraschend die Bezirksklasse. Hier musste anschließend des Öfteren Lehrgeld gegen die größeren und erfahreneren Gegner gezahlt werden. Trotzdem entwickelte sich die Mannschaft toll weiter und ging vier Mal als Sieger vom Platz.

Nach der abgeschlossenen Saison 2019/2020 sind unsere Mannschaften schon ganz heiß auf die kommende Runde.

Unsere Teams spielen in der Saison 2020/2021 in folgenden Ligen:

- mA-Jugend (Rafet Oral, Martin Vochazer) in der Baden-Württemberg-Oberliga
- mB1-Jugend (Marc Pflugfelder) in der Württemberg-Liga
- mB2-Jugend (Saleh Khosrawi, Miro Sailer) in der Bezirksliga
- mC1-Jugend (Jan Fuhrmann, Moritz Salathe, Huse Redzic) in der Württemberg-Liga
- mC2-Jugend (Jan Fuhrmann, Moritz Salathe, Huse Redzic) in der Bezirksliga
- mD1-Jugend (Sanchia Fidlin, Philipp Wolf, Angelika Schnicke) in der Bezirksliga
- mD2-Jugend (Sanchia Fidlin, Philipp Wolf, Angelika Schnicke) in der Bezirksklasse
- mD3-Jugend (Sanchia Fidlin, Philipp Wolf, Angelika Schnicke) in der Kreisliga A
- mE1-Jugend (Maike Möckel, Martin Vochazer, Hannes Diller) in der Bezirksliga (6+1-Staffel)
- mE2-Jugend (Maike Möckel, Martin Vochazer, Hannes Diller) in der Bezirksliga (4+1-Staffel)

Nachdem die Jahrgangskonstellation 2002/2003 nun schon seit vielen Jahren mit Top-Leistungen auf sich aufmerksam gemacht hat und unter anderem zwei Mal in Folge den württembergischen Meistertitel in der B-Jugend gewinnen konnte, wurde die harte Arbeit der Jungs mit der Einteilung in die neue Baden-Württemberg-Oberliga gekrönt. Somit haben die Talente erstmals auch die Chance, sich mit Gegnern aus Baden und Südbaden zu messen.

Erfolgreiche mE-Jugend

mE2

Außerdem freut uns die große Beliebtheit des SVK-Handballs in unserem Umfeld, insbesondere bei den Kindern im jüngeren Alter. So können wir in der Saison 20/21 sogar mit drei männlichen D-Jugendmannschaften an den Start gehen. Nicht nur starke Mannschaften haben wir beim SVK, auch individuell haben unsere Talente einiges zu bieten. Gerade im unteren Jugendbereich genießen viele unserer Spieler die Förderung in einer Auswahlmannschaft.

Aus dem Jahrgang 2006 wurde Toni Luithardt im vergangenen Herbst in den Landeskader des HVWs berufen. Herzlichen Glückwunsch nochmals an dieser Stelle.
Auch im Jahrgang 2007 hat der SVK einige Talente vorzuweisen. Mit Denis Redzic, Marko Jurkovic und Lion Morcher hätten eigentlich drei SVKler ihren Bezirk bei der 1.HVW-Sichtung vertreten dürfen. Ab Herbst trainieren die drei gemeinsam mit Samuel Mory im Bezirksstützpunkt.

Als Nachrücker hätte auch 2008er Benjamin Müller eine Chance auf die erste HVW-Sichtung gehabt. Nun trainiert er aber erstmal weiterhin in der Bezirksfördergruppe, weitere Talente seines Jahrgangs haben im Herbst die Chance eine Einladung für die Auswahl zu erhalten.

Ein Highlight in der Saison 2019/2020 war die Ausrichtung des VR-Talentiade-Spieltags der gE-Jugend Staffel 1. Mit Linus Widera, Lennard Schön und Nico Hald konnten gleich drei SVK-Handballer des Jahrgangs 2009 die Talentsichter von ihrem Können überzeugen und durften sich über eine Einladung zum Bezirksentscheid freuen. Auch Neuzugang Theophil Hofmann wurde nachträglich für diesen nominiert.

Das Engagement unserer zahlreichen Trainer zeigte sich auch während der Corona-Pause von seiner besten Seite. Anstatt ihre Kinder faul auf der Haut liegen zu lassen, lud mD-Trainerin Sanchia Fidlin zum Beispiel schnell zum Zoom-Training. Die Erzählungen über den Erfolg des digitalen Trainings machten schnell die Runde, so dass sich bald auch die wD-Jugend samt Trainerinnen anschloss. Zwischenzeitlich trainierten über 20 D-Jugendliche regelmäßig über Videochat. Auch die mC-Jugend nahm sich das Projekt zum Vorbild

Nominierungen 1. HVW-Sichtung mD

ZoomTraining wD und mD

und bereitete sich somit schon vor der Öffnung der Sporthallen auf die Saison vor.

Stolz sind wir auch auf die gute Einbindung unserer Jugendspieler in den Aktiven-Bereich. Bereits zum Ende der vergangenen Saison verstärkten Spieler der mA-Jugend die zweite Männermannschaft und trugen damit zum Aufstieg in die Verbandsliga bei. Auch für die kommende Runde ist die Eingliederung der Talente in den Trainings- und Spielbetrieb des Drittliga-Teams, sowie der Verbandsliga- und Bezirksliga-Mannschaft vorgesehen. So sammeln unsere Leistungsträger neue Erfahrungen und lernen den Spielstil des Aktiven-Betriebs kennen.

All das würde ohne unsere vielen Jugendtrainer und Jugendtrainerinnen nicht funktionieren. Unsere Jugendtrainer sind aber nicht nur engagiert, sondern auch gut ausgebildet.

Mit Martin Vochazer (C-Lizenz), Sanchia Fidlin (B-Lizenz), Philipp Wolf (A-Lizenz), Maike Möckel (C-Lizenz) und Hannes Diller (C-Lizenz) sind viele unserer Jugendtrainer lizenziert und bilden sich in Fortbildungen regelmäßig weiter.

Dich hat unser Konzept überzeugt und du möchtest auch Teil unserer Handballfamilie werden?

Du hast Lust auf ein hochwertiges Training unter den Augen von qualifizierten und motivierten Jugendtrainern?

Melde dich doch einfach bei unserem Jugendkoordinator Hannes Diller unter handball-jugend@sv-kornwestheim.de.

Wir freuen uns auf dich!

Frauen

Frauenwartin Anja Günther

Als neue Frauenwartin blickt Anja Günther auf eine zwar abgebrochene, aber nichtsdestotrotz erfolgreiche Saison 2019/2020 zurück und freut sich nun auf die Zusammenarbeit mit den Mannschaften, den Trainer*innen und der Jugend- und Abteilungsleitung.

Das Team der ersten Frauenmannschaft beendete die vergangene Saison nach 17 absolvierten Spielen mit 28:6 Punkten. Durch die wegen des Saisonabbruchs angewandte Wertung bedeutete dies den zweiten Tabellenplatz in der Abschlusstabelle der Landesliga Staffel 1. Der Beschluss des Verbandes zur Strukturreform wurde trotz des Abbruches des Spielbetriebs beibehalten, so dass die erste Frauenmannschaft in die neue Verbandsliga aufgestiegen ist und dort starten wird.

Hannes Diller bleibt dem Team leider nicht als Trainer erhalten. Für sein Engagement, das Erreichen des zweiten Tabellenplatzes und die optimale Förderung unserer jungen Frauenmannschaft, danken wir ihm sehr herzlich. Wir freuen uns, dich auch in Zukunft gelegentlich am Spielfeldrand zu sehen.

Als neuen Trainer konnten wir Jérôme Staehle gewinnen, der im Verein bisher schon als Individualtrainer im Jugendbereich tätig war.

Unser Frauen 2-Team startete in der vergangenen Saison nach drei Meisterschaften und Aufstiegen in Folge nun in der Bezirksliga. Nach 15 absolvierten Spielen und 17:13 Punkten konnte hier in der Abschlusstabelle der abgebrochenen Saison ein guter sechster Platz erreicht werden. Trainerin Sanchia Fidlin hat hier sehr gute Arbeit geleistet und das Beste aus der noch jungen Mannschaft herausholen können. In der neuen Saison wird das Team wieder in der Bezirksliga starten.

Beide Mannschaften haben wieder gezeigt, dass auch der Frauenhandball beim SV Salamander Kornwestheim e.V. absolut sehenswert ist.

Gerne laden wir Sie und Euch ein, bei den Heimspielen der Frauen in der Osthalle vorbei zu schauen, um sich selbst von dem Talent, der Spielfreude und dem Siegesgeist der Spielerinnen zu überzeugen.

Anja Günther
Frauenwartin

Frauen 1 und Frauen 2 bei der SVK-Gala

Wir danken unseren Sposoren:

§ GRUB RECHTSANWÄLTE & NOTARE
Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG

Plan B

Immer einen „cm" voraus!
KiPP MARKIERUNGEN

BAUSTOLZ
EIN HAUS. EIN PREIS.

Preis-
Leistungs-
Träger.

Eigenheime mit allem drum und dran und drin.

Für euch bauen wir in der Region Stuttgart in:
Asperg, Esslingen, Freiberg a.N., Frickenhausen, Ulm und Winnenden

BAUSTOLZ.DE | 0 71 41/48 84 30
BAUSTOLZ Stuttgart GmbH, Myliusstraße 15, 71638 Ludwigsburg

Perla

Inh. Karavasili Kaliopi

Teckstr. 18 70806 Kornwestheim

Tel. 07154 - 3537

Web. salon-perla.com Mail. info@salon-perla.com

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen

Di. + Do. + Fr. 8.30 - 18.00 Mi. 8.30 - 20.00 Sa. 8.00 - 14.00

Zufälle machen HAARE nicht schöner - FRISEURE SCHON!!!!

Weibliche Jugend

klein anfangen ... GROSS RAUSKOMMEN

Eine Meisterschaft und eine Vizemeisterschaft konnte der weibliche Jugendbereich der SVK-Handballer in der Saison 2019/2020 verbuchen.

Die **wA-Jugend** dominierte die Bezirksliga Enz-Murr/Heilbronn-Franken unangefochten und sicherte sich ungeschlagen den Meistertitel. Einzig gegen den Tabellenzweiten aus Heilbronn gab es ein unentschieden, ansonsten siegte das Team im Durchschnitt mit 21-Toren Unterschied pro Spiel.

Auch die **wC1-Jugend** spielte eine starke Saison und freute sich am Ende über die Vizemeisterschaft in der Württemberg-Oberliga, der höchsten Liga in dieser Altersklasse. Das Erreichen dieser war schon eine kleine Sensation, das Auftreten des Teams in dieser eine noch größere. Denn die meisten Gegner konnten der **wC1** gar nicht gefährlich werden und sogar dem unangefochtenen Meister konnte man in starken Spielen lange gegenhalten. Zu guter Letzt wurden sogar zwei Leistungsträgerinnen des Teams für Lehrgänge des DHB nominiert, seit langer Zeit wieder die ersten SVKlerinnen, denen dieser große Schritt gelang!

wC1 feiert die Vizemeisterschaft

Die **wB-Jugend, wC2-Jugend** und **wD-Jugend** belegten zwar in der Schusstabelle hintere Tabellenplätze, mussten sich aber auch häufig nur knapp geschlagen geben. Die **wB** spielte eine ausgezeichnete Qualifikationsrunde und erreichte damit die Württemberg-Liga. Auch im Herbst startete das Team dann stark in die Runde und konnte die ersten beiden Spiele gewinnen, aber dies sollten leider die einzigen Siege des Teams bleiben. Die **wC2** überraschte Fans und Trainer in der Qualifikationsrunde und qualifizierte sich ungeschlagen für die Bezirksliga. Auch wenn man hier lediglich zwei Mal als Sieger vom Platz gehen konnte war das eine erstaunliche Leistung des kleinen Kaders. Die **wD** spielte ebenfalls eine gute Sommerrunde und qualifizierte sich damit für die höchstmögliche Liga, die Bezirksliga. In der Hinrunde tat sich das junge Team zu häufig schwer, spielte dafür aber in der Rückrunde stark auf. In der eng besetzten Liga reichte dies zwar nicht für einen verbesserten Tabellenplatz, zeigt aber trotzdem die tolle Entwicklung der Spielerinnen.

wD beim BadTasteTraining

Den Mädels der E- und D-Jugend wurde beim letzten Länderspiel-Test der DHB-Frauen gegen Montenegro eine besondere Ehre zu teil. Die SVKlerinnen durften mit den Gästen in die vollbesetzte Scharrena einlaufen. Zwei Spielerinnen der wB-Jugend waren als Fahnenträgerinnen an der Eröffnungsshow beteiligt.

Auch außerhalb des Vereins waren unsere Spielerinnen erfolgreich. Das Handballteam des Ernst-Sigle-Gymnasiums – ein Misch-Team aus Spielerinnen der wD, wC2 und wC1 – erreichte in der Wettkampfklasse III von Jugend trainiert für Olympia das Landesfinale. Als bestes Team des RP-Stuttgarts konnte man sich unteranderem gegen Schulen aus Beilstein und Plochingen durchsetzen. Im Landesfinale hätte das ESG-Team gegen die Sieger aus Tübingen, Karlsruhe und Freiburg um einen Platz für das Bundesfinale in Berlin gespielt.

Da die Qualifikationsrunde 2020 aus bekannten Gründen ausfallen musste, mussten wir uns auf den Handballverband Württemberg sowie den Handballbezirk Enz-Murr verlassen, was die Einteilungen in die Spielklassen angeht.

Unsere Teams spielen in der kommenden Saison 2020/2021 in folgenden Ligen:

- wA1-Jugend (Hans Jungwirth) in der Württemberg-Liga
- wA2-Jugend (Susanne Seifert) in der Bezirksliga
- wB-Jugend (Daniela Bahmann, Rafet Oral) in der Württemberg-Liga
- wC1-Jugend (Timo Deiner, Nina Haug) in der Württemberg-Liga
- wC2-Jugend (Timo Deiner, Nina Haug) in der Kreisliga A
- wD-Jugend (Amelie Haug, Laura Albrecht) in der Bezirksliga
- wE-Jugend (Dirk Grünewald, Alisa Rapazzo) in der Bezirksliga (6+1-Staffel)

Damit ist der SVK das erste Mal seit fünf Jahren wieder mit drei weiblichen Teams auf Verbandsebene vertreten.

Wie auch in den Folgejahren ist die gute individuelle Förderung des SV Kornwestheims gut an der

Anzahl an jungen Spielerinnen, die auf Verbands- oder Bezirksebene zusätzlich gefördert werden, zu erkennen.

Die 2005erinnen Jade Oral und Chantal Schmid wurden im Herbst des vergangenen Jahres beide in den Elitekader HBW aufgenommen. Im Januar durften beide Talente dann am Deutschland-Cup des Jahrgangs 2004 teilnehmen. Jade erreichte mit dem Tam Baden-Württemberg 2 einen starken sechsten Platz, Chantal gewann mit BaWü 1 sogar den Titel. Höhepunkt war für die beiden Talente aber sicherlich die Teilnahme an der DHB-Sichtung im Februar. Bei dieser konnten sich beide von ihrer besten Seite präsentieren und die Talentsichter von ihrem Können überzeugen. Aufgrund ihrer herausragenden Leistungen folgte für Chantal die Einladung zu einem Lehrgang der U16-Nationalmannschaft, Jade rückt als Nachrückerin bei Verletzung oder Krankheit einer anderen Teilnehmerin nach. Eine tolle Krönung der langen und harten Arbeit der beiden Talente und ihrer Trainer. Herzlichen Glückwunsch!

Jade Oral und Chantal Schmid

Fünf SVK-Spielerinnen des Jahrgangs 2006 haben inzwischen Kaderstatus. Aylin Bornhardt, Bengisu Duman und Anna Wittauer erhielten im Herbst den D-Kader-Status, Seema Awad wurde im Frühjahr nachträglich offiziell in den Leistungskader aufgenommen. Auch Neuzugang Sophie Weckerlein gehört zum LK. Zusätzlich zu diesen Talenten trainieren auch Lisa Schumacher und Lenya Heibel

Kaderspielerinnen der Jahrgänge 2005/06

regelmäßig in der Verbandsfördergruppe.

Aus dem Jahrgang 2007 wechselt Sarah Bauhofer nun von der Bezirksfördergruppe in den Bezirksstützpunkt. Neuzugang Gianna Piampiano durfte sich aufgrund ihrer herausragenden Leistungen über eine Einladung zum Talentzentrallehrgang freuen und ist damit auch in die Verbandsfördergruppe aufgenommen.

Da die Sichtungsveranstaltungen der D-Jugend im Frühjahr nicht wie gewohnt stattfinden können, haben unsere Talente des Jahrgangs 2008 nachträglich im Herbst die Chance eine Einladung für die Bezirksfördergruppe zu erhalten.

Bereits während der vergangen Saison konnte sich das SVK-Talent Aliyah Cabric bei der Talentiade des Jahrgangs 2009 beweisen und erhielt eine Einladung für den Bezirksentscheid der VR-Talentiade.

Diese Erfolge sind nicht nur dem Trainingsfleiß und der Disziplin unserer Spielerinnen zu verdanken, sondern auch der harten Arbeit der vielen Jugendtrainer*innen. Mit Hans Jungwirth und Timo Deiner nahmen zwei unserer Trainer des weiblichen Bereichs in der vergangenen Saison erfolgreich an der Ausbildung zur C-Lizenz teil. Daniela Bahmann und Nina Haug erhielten die Lizenz bereits im Vorjahr.

Traditionell setzen wir im weiblichen Bereich auf das Motto „Gemeinsam sind wir stark“. Talentierte Spielerinnen kommen häufig in den älteren Jugenden zum Einsatz oder sammeln im Training mit den Älteren wertvolle Erfahrungen. So bieten wir unseren Talenten nicht nur eine optimale Förderung, sondern helfen damit auch Mannschaften mit kleinerem Kader am Spielgeschehen teilzunehmen. Von der E-Jugend bis zur A-Jugend halten wir so zusammen. Auch die Vereinszugehörigkeit und das Miteinander werden so gestärkt, mit Freuden denken wir an die vielen gemeinsamen Turnier-Besuche der letzten Jahre zurück.

Dich hat unser Konzept überzeugt und du möchtest auch Teil unserer Handballfamilie werden? Du hast Lust auch ein hochwertiges Training unter den Augen von qualifizierten und motivierten Jugendtrainern? Egal ob Du schon Erfahrungen im Handball gesammelt hast oder neu anfangen möchtest, wir finden sicherlich einen Platz für dich!

Melde dich doch einfach bei unserem Jugendkoordinator Hannes Diller unter handball-jugend@sv-kornwestheim.de.

Wir freuen uns auf dich!

Schiedsrichter

Hinten v.l.: Andreas Postl, Mirko Dugandzic, Moritz Salathe, Benedikt Salathe
Vorne v.l.: Holger Schwarzer, Magnus Reicherter, Tillmann Joost, Sanchia Fidlin, Ulf Pöckelmann, Moritz Lunz, Benjamin Schwaderer
Es fehlen: Bernadett Brecska, Saleh Khosrawikatoli, Dominik Künzel, Ralf Ratzmann, Yannik Oelmann

Stellen Sie sich einmal vor: Sie, egal ob Spieler, Trainer oder Fan, freuen sich auf ein Handballspiel am Wochenende. Doch eine ganz wichtige Sache fehlt. Die Schiedsrichterin oder der Schiedsrichter. Es ist somit klar, dass kein Spiel stattfinden kann, egal ob in der eigenen Ost-Halle oder in fremden Hallen. Was wäre also, wenn keine Schiedsrichterin oder Schiedsrichter seine Freizeit opfert, um am Wochenende quer durch den Bezirk zu fahren, um Spiele zu leiten?

Deshalb möchte ich mich zunächst einmal ganz herzlich bei unseren Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken!

Wie jedes Jahr kämpft der SVK auch dieses Jahr wieder darum, das vom Bezirk gestellte Schiedsrichtersoll zu erfüllen. Mit insgesamt 15 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter zur neuen Saison stehen wir zahlenmäßig sehr gut da, aber die große Anzahl an Aktiven- und Jugendmannschaften führt dazu, dass wir um die Erfüllung des Schiedsrichtersolls kämpfen müssen.

Erfreulich zur neuen Saison ist, dass uns alle Schiedsrichter erhalten bleiben und wir keine Abgänge zu verzeichnen haben. Ganz im Gegenteil konnten mit Saleh Khosrawi, Magnus Reicherter und Holger Schwarzer sogar drei Neulinge gewonnen werden.

Trotzdem werden auch weiterhin junge Mädchen und Jungen, Frauen und Männer gesucht, die sich vorstellen können, auf dem Spielfeld zu stehen und ein Spiel zu pfeifen.

Damit die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter auch weiterhin Spaß bei der Ausübung ihres Ehrenamtes haben, möchte ich Sie darum bitten, den Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern mit Respekt und Toleranz gegenüber zu treten. Dass während eines Spiels auch Fehler auf Seiten der Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter passieren ist nur menschlich. Umso mehr freuen sie sich, wenn Trainer, Spieler oder Zuschauer ihre Leistung nicht als selbstverständlich ansehen und das auch zum Ausdruck bringen.

Mit sportlichen Grüßen
Benjamin Schwaderer
Schiedsrichterwart

Applaus
Kornwestheim der Ort für nette Gäste

Deutsche & Schwäbische Küche
Kaffee & Kuchen
Veranstaltungen aller Art
von 1 bis 700 Personen
im Restaurant oder Kongresszentrum
Stuttgarter Straße 65 direkt am Marktplatz
70806 Kornwestheim Tel: 07154 9653795

Für Sie vor Ort!

Sie kommt von hier, sie wird hier gemacht und sie ist hier zu Hause: die Kornwestheimer Zeitung. Überzeugen Sie sich jetzt 14 Tage lang von unserem journalistischen Angebot:

Ganz gleich, ob es sich um politische, wirtschaftliche, kulturelle oder sportliche Ereignisse handelt: Wir bieten Ihnen Fakten statt Gerüchte, sauber und fundiert recherchiert und analysiert, umfassende und exakte Informationen, die Ihr Meinungsbild stärken. **Und unser Lokalteil ist dabei das Herzstück: Denn was vor der eigenen Haustür passiert, ist natürlich von ganz besonderem Interesse.**

Wir machen es Ihnen leicht:
Testen Sie die Kornwestheimer Zeitung jetzt 14 Tage kostenlos und unverbindlich. Einfach online bestellen unter www.abo-kwz.de/testabo

KORNWESTHEIMER ZEITUNG

Unsere sportlichen Partner

Sportschule VIA NOVA e.V.
Geschäftsstelle
Walter Schrenk
Teckstr. 18
70806 Kornwestheim
✆ 0 71 54 / 18 00 11
✉info@sportschule-vianova.de
www.sportschule-vianova.de

Nach über 11 Jahren übergibt die Sportschule Via Nova den Bereich Individualförderung an die Handballabteilung des SVK

Das Handballcamp in der letzten Sommerferienwoche wurde 2019 letztmals von der Sportschule Via Nova organisiert und geht ab 2020 in die Verantwortung der SVK-Handballabteilung.

Die Handballabteilung des SVK bedankt sich ganz herzlich beim erfahrenen Via Nova-Trainerteam: Walter Schrenk, Michael Walter und Marc Pflugfelder (v.l.n.r.)

Gehirnfitness-Kurse

Die Sportschule Via Nova wird sich zukünftig voll und ganz auf die **Gehirnfitness-Einheiten** für Kinder, Erwachsene und Senioren mit den Trainerinnen **Birgit Pflugfelder, Melanie Reicherter und Daniela Assmann** konzentrieren. Eine sportliche Trainingsform, die Gehirn und Körper fit macht und bei der der Spaß nicht zu kurz kommt. Durch nicht alltägliche, ungewohnte koordinative Übungen, die auch das kognitive und visuelle Zentrum fördern, wird das Gehirn trainiert und ständig neu herausgefordert. Neu gebildete Synapsen im Gehirn erhöhen die Intelligenz und die geistige Flexibilität. In der Handballabteilung hat sich Gehirnfitness als Trainingsmethode im Leistungsbereich seit vielen Jahren etabliert. Auch an den Grundschulen wird Gehirnfitness von der Sportschule Via Nova angeboten. Bei den Senioren erfreuen sich die Kurse ebenfalls großer Beliebtheit.

Infos unter
www.reha-aktiv.org
www.sportschule-vianova.de
und
www.3fbewegungstraining.de

GEHIRNFITNESS & MEHR

Gleichzeitiges Training von Körper und Geist

Schnupperangebot:
2 Stunden für 17,- €

Gehirnfitness-Training ist ein Bewegungskonzept zur Steigerung der mentalen und körperlichen Leistungsfähigkeit durch Gehirnaktivierung für Kinder und Jugendliche, Erwachsene und Senioren sowie für Sportler

Anmeldung:
REHA AKTIV
Jagststr. 13
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 - 80 78 40

REHA AKTIV

Ein gemeinsames Projekt der Sportschule VIA NOVA und der Gemeinschaftspraxis REHA AKTIV

Jordan. Wir sind Urlaub!
REISEN UND MEER

Viel Erfolg für die kommende Saison

JORDAN – das führende Reisebüro in der Region.
Ihr starkes Team für anspruchsvolle Reisen.

Raphaela Beckert | Anuschka Garscha | Stephanie Wöhlke | Gaby Jordan GESCHÄFTSFÜHRERIN | Diana Heyder | Carina Schneider | Nathalie Fleischer | Gianna Czernitzki

Friedrichstraße 36 / Ecke Bahnhofstraße 71679 Asperg Fon 07141 – 29894-0 REISEBUERO-JORDAN.DE JORDAN-KREUZFAHRT.DE

Unsere sportlichen Partner

Förderverein Handballjugend

Der Förderverein Handballjugend Kornwestheim e.V. hat sich bei der Gründung 2008 zur Aufgabe gemacht, den Jugendhandball so zu fördern, dass neben dem wöchentlichen Training auch einzelne Spielerinnen und Spieler, aber auch die Mannschaften Unterstützung erhalten.

In der letzten Mitgliederversammlung und in den Vorstandssitzungen wurde beraten, wie der Förderverein aktiver die Kornwestheimer Handballjugend in enger Zusammenarbeit mit der Handballabteilung begleiten kann. Die Förderung von Spitzenhandball im Jugendbereich ist neben der sozialen Unterstützung einzelner Spielerinnen und Spieler Hauptziel des Fördervereins. In den Mitgliederversammlungen beriet der Vorstand gemeinsam mit den Mitgliedern und der Handballabteilung über mögliche Förderprojekte. Die Handballabteilung beantragte die finanzielle Unterstützung für zwei Schwerpunkte. Zum einen unterstützte der Förderverein die Anschaffung einer Videoanalysesoftware, die die Effizienz der Ausbildung der Spieler*innen deutlich erhöht, da nun ganz individuell Wurfbilder, als auch die Spiele der gegnerischen Mannschaften und das eigene Spiel mit den Spieler*innen visuell ausgewertet werden können.

Der zweite Schwerpunkt war der Antrag der Handballabteilung, das neue Förderkonzept der Handballjugend als Anschubfinanzierung zu unterstützen. Die Jugendabteilung Handball des SVK hat zu Beginn der vergangenen Saison ein neues Förderkonzept entwickelt und deren Umsetzung in der Hallensaison begonnen. So möchte der Förderverein weiterhin für die Jugendhandballer*innen unterstützend da sein, aber auch seine begleitende Wirksamkeit in der handballtechnischen Ausbildung der jungen Sportler erhöhen.

In diesem Jahr erlebten die jungen Sportler*innen eine ganz andere Handballsaison.

Gerade in der Zeit der Qualifikationsspiele fand einfach nichts mehr statt. Kein Training. Keine Spiele. Keine Quali. Doch die Trainer*innen hielten engen Kontakt und betreuten ihre Mannschaften online. In Videokonferenzen wurde gemeinsam trainiert, um so wenigstens die Athletik für die kommende Saison aufzubauen.

Nun gilt es zunächst, die Spieler*innen im „abstandsgemäßen" Training bei Laune zu halten, den Teamgeist immer wieder herauszufordern und auf echten Handball ab Herbst zu hoffen. Der Förderverein wird auch hier bei Bedarf Anschaffungen einzelner bezuschussen, denn auch Eltern unserer jungen Handballer*innen erleben gerade ein ständiges Auf und Ab. Eltern können sich vertraulich an die Mannschaftsbetreuer, aber auch an den Förderverein direkt wenden, wenn es darum geht, bei Kosten für Trikots etc. finanziell zu entlasten.

Mit dem Blick nach vorn möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern und Sponsoren bedanken, ohne die eine sinnvolle und effiziente Förderung unserer SVK-Handballjugend nicht möglich wäre. Natürlich kann ein Förderverein nur tätig sein, wenn er Mitglieder hat, die mit einem kleinen jährlichen Beitrag langfristig für das Große und Ganze stehen.
Deshalb werden wir mehr um Mitglieder werben, sei es bei Jugendspielen als auch bei Spielen unserer Aktiven. Mit Ihrer Mitgliedschaft ermöglichen Sie die Finanzierung von Projekten, in deren Genuss Ihre Kinder oder Enkel kommen werden.

Einen Aufnahmeantrag finden Sie hier platziert oder auf der Website. In diesem Sinne freuen wir uns auf die neue Handballsaison mit Zuschauern, Stimmung und kämpferischen Teamgeist der jungen Handballer*innen.

Vorsitzende: Astrid Galimpas

stv. Vorsitzender: Christian Kössler

Kassierer: Michael Haug

Schriftführerin: Katja Haug

✉ info@fv-handballjugend.de

https://handball.sv-kornwestheim.de/allgemeines

Wir machen uns stark für die Handballjugend

Förderverein
Handballjugend
Kornwestheim e.V.

Beitrittserklärung

Mitgl.-Nr.(wird intern vergeben): _____

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den
Förderverein Handballjugend Kornwestheim e.V. als

O Ordentliches Mitglied (mind. € 25,00 jährlich) _____ EUR
O Fördermitglied (mind. € 100,00 jährlich) _____ EUR

(Zutreffendes bitte ankreuzen.)

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung in der jeweils gültigen Fassung als für mich verbindlich an.

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____ Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

(Hiermit erlaube ich dem Förderverein der Handballjugend e.V. Kornwestheim mit mir über oben genannte E-Mail-Adresse Kontakt zwecks Einladungen und wichtiger Vereinsmitteilungen aufzunehmen.)

_____

Datum, Unterschrift des Antragstellers

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Förderverein Handballjugend Kornwestheim e.V. widerruflich oben genannten Betrag mittels Lastschrift von folgendem Konto abzubuchen:

Bank: _____ BIC: _____

IBAN: _____

Name des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin (bei Abweichung oben):

_____

_____

Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Wir machen uns stark für die Handballjugend

Förderverein Handballjugend e.V. Kornwestheim
Astrid Awad • Weilerstraße 26 • 71642 Ludwigsburg • Tel.: 0171 2120617 E-Mail: info(at)fv-handballjugend.de
Bankverbindung: IBAN DE95 6009 0100 0151 7540 04 · BIC VOBADESS

Unsere sportlichen Partner

REHA AKTIV

Interdisziplinäre Praxis für Krankengymnastik, Physiotherapie und medizinische Trainingstherapie

PRÄVENTION BEI REHA AKTIV

KURSE und MEDIZINISCHES GERÄTETRAINING
+ alle Kurse in Kleingruppen
+ Krankenkassenzuschuss oder –erstattung möglich

MEDICAL YOGA
Sie möchten Ihrem Körper etwas Gutes tun? Stress, Verspannungen, Rückenschmerzen oder andere Erkrankungen des Bewegungsapparates lindern oder ihnen im Idealfall vorbeugen? Dann ist Yoga das richtige für Sie: Sanfte Bewegungen und sogenannte Asanas also ruhende Körperstellungen, aktivieren die Selbstheilungskräfte Ihres Körpers und richten ihn anatomisch korrekt aus. Damit Ihre Yogaübungen die optimale Wirkung entfalten, ist regelmäßiges Training mit sachkundiger Betreuung essentiell. Finden Sie heraus, welche Übungen Ihr Wohlbefinden fördern. Erlangen Sie die Grundkenntnisse des Medical Yogas in einem unserer Kurse. Tanken Sie neue Energie, stärken Sie Ihren Körper und kommen Sie zur Ruhe durch therapeutische Yogaübungen.

PILATES mit Ihrer Physiotherapeutin
Pilates ist eine sanfte, überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für den Körper. Ein systematisches Körpertraining aktiviert, entspannt oder dehnt gezielt einzelne Muskeln oder Muskelpartien. Hierbei steht die Qualität, nicht die Quantität der Übungen im Vordergrund, sowie die Atmung im Einklang mit den Bewegungen. Pilates nimmt bei Reha Aktiv sowohl im Personaltraining als auch in der Gruppe vor allem in der Prävention einen großen Stellenwert ein. Doch auch in der Behandlung verschiedener Krankheitsbilder setzen unsere Sport- und Physiotherapeuten dieses intelligente Training erfolgreich ein.

Faszientraining
„Faszination Faszien" - Die Medizin hat dieses unauffällige Stützgewebe unseres Körpers bis vor kurzem nicht weiter beachtet. Für unseren Körper jedoch spielt es eine ganz entscheidende Rolle. Wir Physiotherapeuten von Reha Aktiv sind begeistert von der rasanten aktuellen Entwicklung in der Faszienforschung, dem Faszientraining und der Faszientherapie und halten uns stets auf dem neuesten Stand. Um Therapie und Training effizienter zu machen, lassen wir diese Kenntnisse mit einfließen. Denn durch die Wirkung der Faszien auf Rezeptoren, die Reize aufnehmen und weiterleiten, und ihren Einfluss auf Gefäße, Nerven und die Organlage können fasziale Spannungen bei Störungen oder nach Verletzungen helfen, aber auch selbst Störungen verursachen.

Einen sanften und sicheren Einstieg in das Faszientraining finden Sie in unserem FIVE Rücken- und Gelenktraining. Dieser zertifizierte Präventionskurs besteht aus dem Training an speziellen Geräten und freien Übungen, die von unseren Therapeuten angeleitet werden.

RückenFit
Sie möchten in erster Linie Rückenbeschwerden vorbeugen?
Die RückenFit-Kurse bei Reha Aktiv bieten Ihnen die ideale Möglichkeit, effektiv Ihren Rücken zu trainieren und den gesamten Körper zu straffen – mit einem abwechslungsreichen, dynamischen Programm aus Koordinations-, Dehnungs- und Kräftigungsübungen. Mit ganz einfachen Methoden stärken wir Ihnen den Rücken, und begleiten Sie auf Ihrem Weg, wieder aktiv und fit zu werden und sich in Ihrer Haut wohl zu fühlen.

Funktionelles Zirkeltraining
Unser Zirkeltraining bietet ganz im Sinne des „Functional Training" die Möglichkeit, in einem Workout grundlegende athletische Bewegungsformen und sportspezifische Inhalte miteinander zu kombinieren. Jedes Zirkeltraining können wir problemlos an jedes Leistungs- und Intensitätsniveau anpassen.

Medizinische Trainingstherapie
Die medizinische Trainingstherapie oder „gerätegestützte Krankengymnastik" KGG ist eine aktive, Behandlungsform, bei der unsere Sport- und Physiotherapeuten Sie an medizinischen Trainingsgeräten individuell betreuen. Unser Anspruch ist es, Ihnen einen auf wissenschaftlichen Grundlagen basierenden, individuellen Trainingsplan zu erstellen. Sie trainieren bei uns eine Stunde effektiv, um Ihre Ziele zu erreichen. Das sind die Verbesserung von Ausdauer, Beweglichkeit, Kraft und Koordination. In unseren Praxen ist das medizinische Training nicht nur ein wichtiges Element in der Therapie nach Operationen, Knochenbrüchen oder Gelenkverletzungen, sondern auch in der Vorsorge. Von besonderer Bedeutung ist die Eingangsanalyse, auf deren Basis wir ein systematisches Krafttraining für bestimmte Muskelgruppen mit dem Ziel der Leistungssteigerung aufbauen.

Die Betreuung in Kleingruppen führen ausschließlich speziell dafür weitergebildete Therapeuten durch. Die Teilnahme an dieser Therapie kann Ihnen entweder Ihr Arzt verordnen oder Sie werden Mitglied bei Reha Aktiv – ganz flexibel durch die monatliche Kündigungsfrist.

Interesse oder Fragen? Wir beraten Sie gerne!

KURSE UND
MEDIZINISCHES
GERÄTETRAINING

PRÄVENTION BEI
REHA AKTIV

MEDICAL YOGA | PILATES | FASZIENTRAINING | RÜCKEN FIT
FUNKTIONELLES ZIRKELTRAINING | MEDIZINISCHE TRAININGSTHERAPIE

REHA AKTIV

JAGSTSTRASSE 13 + BOGENSTRASSE 35 | 70806 KORNWESTHEIM | 07154/807840
INFO@REHA-AKTIV.ORG | WWW.REHA-AKTIV.ORG

Handball-Herbstcamp

Spannung - Spiel - Spaß

Auch in den Herbstferien benötigten unsere Handball-Kids keine Pause, ganz im Gegenteil! Für die Jahrgänge 2007 – 2010, also die Spielerinnen und Spieler der E-/D-Jugend veranstaltete der SV Kornwestheim an den ersten beiden Tagen der Herbstferien ein Herbstcamp. Jeweils 3,5 Stunden trainierten die Kinder ihre Koordination, Athletik und weitere handballspezifische Fähigkeiten. Geleitet wurden die Einheiten von den C-Lizenztrainern Hannes Diller und Nina Haug, sowie von den beiden Drittliga-Spielern Jan Reusch und Tim Scholz. In zwei Gruppen aufgeteilt konnten sich die rund 25 Teilnehmer ordentlich auspowern und einiges von ihren Idolen lernen. In den Pausen gab es dann Müsliriegel und frisches Obst zur Stärkung. Die neu gelernten Fähigkeiten konnten unsere Jungtalente anschließend in der Saison super umsetzen und auch die neu geschlossenen Freundschaften konnten zum Beispiel beim gegenseitigen Anfeuern beobachtet werden.

BRUNO MANZI
MALER- & LACKIERMEISTER

Bruno Manzi
Inhaber

Mittelfeldstraße 26
70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 178920
Fax: 07154 178921
Mobil: 0172 6376494
bruno.manzi@t-online.de

www.bruno-manzi.de

SATA
German Engineering

Die Nr. 1 für Automobil-Lackierer

Ob für edle Karossen, exklusive Musikinstrumente oder Designermöbel: Wo man auf glänzende Oberflächen größten Wert legt, schwört man auf SATA. Denn SATA-Lackierpistolen, Atemschutzsysteme, Druckluftfilter und vielfältiges Zubehör werden ausschließlich in Deutschland entwickelt und hergestellt. Anspruchsvolle Kunden weltweit erhalten so das perfekte Handwerkszeug. Und damit beste Voraussetzungen für exzellente Arbeit.

Mehr Informationen unter: **www.sata.com**

Grundschulliga

Aufgrund unserer langjährigen und erfolgreichen Jugendarbeit im Handball wurde der SV Salamander Kornwestheim vom Handballverband Württemberg (HVW) als Partner für das neue Pilotprojekt „Grundschulliga“ im Raum Kornwestheim/Ludwigsburg ausgewählt. Teilnehmende Schulen aus Kornwestheim sind die Eugen-Bolz-Grundschule, die Silcherschule und die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule. Neben dem SV Salamander Kornwestheim ist auch die HB Ludwigsburg Kooperationspartner des Pilotprojekts. Unterstützt wird die Grundschulliga mit verschiedenen Gesundheitsaktionen der AOK Baden-Württemberg.

Grundschulliga-Team Eugen-Bolz-Schule

Grundschulliga-Team Silcherschule

Die Liga soll den Grundschulkindern die Möglichkeit geben, mit einer Handball-AG nicht nur einen Einblick in die Sportart „Handball“, sondern vor allem in den Wettkampf-Betrieb zu bekommen. „Vorrangig geht es darum, den Schülerinnen und Schülern den Handballsport näher zu bringen, um so den Übergang von der Schule in den Verein zu fördern“, schreibt der HVW auf seiner Homepage. „Gleichzeitig wird der Austausch zwischen den teilnehmenden Mannschaften, sowie das soziale Miteinander gefördert.“ Betroffen waren Kinder der dritten und vierten Klasse, die in wöchentlichen Trainingseinheiten gemeinsam trainierten und sich auf vier geplante Spieltage im Schuljahr 2019/2020 vorbereiteten. Dort traten sie im Turnier-Modus „Jeder gegen Jeden“ sowohl gegen die anderen Kornwestheimer Schulen, als auch gegen die Vertreter aus Ludwigsburg an. An den ersten zwei Spieltagen duellierte man sich im Aufsetzerhandball, an den letzten beiden Spieltagen war die Spielform „4+1“-Handball geplant.

Am 15.11.2019 startete die Grundschulliga Kornwestheim/Ludwigsburg mit ihrem ersten Spieltag in der Sporthalle Ost. Unter der Moderation von Hallensprecher und 3. Liga-Spieler Tim Scholz durften fünf begeisterte Schul-Teams in die Halle einlaufen, wie sonst die Spieler der ersten Herrenmannschaft. Nach einer kurzen Begrüßung und einem gemeinsamen Warm-Up konnte der lang erwartete Spieltag endlich beginnen. Die Teams lieferten sich packende Partien im Aufsetzerhandball. Die Silcherschule eröffnete mit einem Unentschieden gegen die Friedensschule den Spieltag, musste sich im Anschluss jedoch gegen die Osterholzschule geschlagen geben. Auch die Eugen-Bolz-Grundschule und die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule trennten sich mit einem Unentschieden. Die Eugen-Bolz-Schule besiegte im Anschluss die Friedensschule mit 4:2. Die Philipp-Matthäus-Hahn Schule ging gegen die Osterholzschule (4:3) und die Friedensschule (8:5) jeweils als Sieger vom Platz.

Auch beim zweiten Spieltag am 07.02.2020 hatten die Kinder viel Spaß. Dieses Mal übernahmen die Jugendspielerinnen der wA-Jugend die Moderation und kommentierten die spannenden Spiele wie bei den Großen. Da im Handball nicht nur das Toreschießen wichtig ist, konnten sich die Grundschüler auch in einer Koordinationsübung beweisen. Die besten drei Schüler, darunter zwei Kornwestheimer, erhielten am Ende vor allen Teilnehmern eine kleine Überraschung.

Schade, dass die beiden letzten Spieltage nicht mehr stattfinden konnten. Doch trotzdem waren die Kornwestheimer Teilnehmerinnen und Teilnehmer immer mit viel Spaß bei der Sache, denn auch für den Trainingsbetrieb hatte Projektleiterin Nina Haug sich etwas ganz Besonderes ausgedacht. So absolvierten die Kinder alle den Hannibal-Pass, das offizielle Spielabzeichen des DHBs. An fünf Stationen bewiesen sich die jungen Talente im Passen und Fangen, Koordination, Schnelligkeit, Zielwerfen und Prellen. Je nach erreichter Punktzahl gab es am Ende eine Bronze-, Silber- oder Goldmedaille und für jedes Kind eine Geschenktüte.

Siegerehrung Silcherschule 3. und 4. Klasse

Hilfsaktion Corona

SVK-Handballfamilie hilft

Dass Zusammenhalt beim SVK groß geschrieben wird, wurde in der Corona-Krise noch einmal deutlich. Inspiriert von vielen anderen Handballvereinen riefen auch die Kornwestheimer um Jugendleiterin Tanja Bahmann und Jugendkoordinator Hannes Diller ein Hilfsprojekt für Risikogruppen ins Leben.

Mit Plakaten und über das Internet wirbt der Verein für „SVK-Handballfamilie hilft in Kornwestheim". Jegliche Betroffene, egal ob Teil der Risikogruppe, in Quarantäne oder in sonstiger Form beeinträchtigt, konnten sich per E-Mail oder Telefon mit ihren Wünschen an die Handballerinnen und Handballer wenden. Bahmann, selbst Aktiven-Spielerin für die SVK-Frauen, sammelte die eingegangenen Aufträge und leitete sie an die interne Whats-App-Gruppe der Helfer weiter. In dieser stritten sich die über 60 Mitglieder aus allen Aktiven-Teams des SVKs förmlich um die Aufträge.

Rund 60 Aufgaben hat die Handballfamilie in dieser Form bis Mitte Juni erledigen dürfen.

Auch danach kamen noch regelmäßig Nachfragen rein, allerdings gingen diese ein wenig zurück, was auch daran lag, dass sich – um im Sportjargon zu bleiben – viele „erfolgreiche Paarungen" fanden, die direkt miteinander kommunizierten. „Das funktioniert echt gut", freute sich Tanja Bahmann.

Auch Aufgaben, an die vorher niemand gedacht hätte, übernahmen die SVKler mit Freude. „Essen von Tochter zu Mama bringen oder umgekehrt, Getränke ausladen und anderes", so Bahmann.

Was die Verantwortlichen besonders gefreut hat, war die unglaubliche Dankbarkeit der Betroffenen, die sich so sehr über die Unterstützung und den Kontakt freuten, dass sogar mal ein Blumenstrauß mit dem Einkaufsgeld übergeben wurde.

Wie lange das Projekt noch gehen wird, stand zu Redaktionsschluss noch in den Sternen. „Wir machen es, so lange es die Zeit zulässt und wir die Helfer haben", so Tanja Bahmann.

Johannes-Apotheke
Götz-Georg Mauthe e.K.
Johannesstraße 37
70806 Kornwestheim

Nur das Beste
für Ihre Gesundheit

Telefon: 07154 / 3506
Telefax: 07154 / 70353
E-Mail: info@johannesapotheke.com
Internet: www.johannesapotheke.com

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage **www.johannesapotheke.com** und / oder auf unserer **Facebook** Seite!

ANDREAS WAND
ELEKTROFACHGESCHÄFT

- Installationen
- Sprechanlagen
- Netzwerke
- E-Check
- Beleuchtungstechnik
- Natursteinheizung
- Schaltschrankbau
- Kundendienst

Lange Straße 40 · 70806 Kornwestheim · Telefon 0 71 54 / 31 27
E-Mail info@elektro-wand.de · Homepage www.elektro-wand.de

Anwaltskanzlei Ohnesorg
Rechtsanwalt - Fachanwalt

Wolfgang Ohnesorg
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Mietrecht

Telefon 0 71 54 / 2 40 31
Telefax 0 71 54 / 2 40 51

Güterbahnhofstraße 31
70806 Kornwestheim
- über der Postfiliale -

Vertretungsberechtigt bei allen Amts-, Landes- und Oberlandesgerichten

46Plus

Kooperation der SVK-Handballer mit 46Plus

Die Kooperation der Handballer mit der Sportgruppe 46PLUS-Down-Syndrom Stuttgart e.V. besteht nun schon seit mehreren Jahren. In der Kornwestheimer Hannes-Reiber-Halle treffen sich wöchentlich 8- bis 25-jährige Kinder und Jugendliche mit und ohne Down-Syndrom und absolvieren unter der Leitung von Natja Stockhause ein sportartenübergreifendes Trainingsprogramm. Neben Stockhause werden die Athleten auch von mehreren SVKlerinnen trainiert. Funktionärin Katja Haug, SVK-Spielerinnen Eva Bäuerle, sowie die Jugendspielerinnen Amelie Haug und Paula Bartmann sind regelmäßig dabei.

In diesem Jahr stand der November bei 46PLUS ganz im Zeichen des Handballs. Inzwischen schon traditionell, nämlich bereits zum fünften Jahr in Folge, wurden die jungen Athleten in ihren Handballtrainingseinheiten von Drittligaspielern des SV Salamander Kornwestheim besucht. Erst waren es Kreisläufer Jan Hellerich und Linksaußen Fabian Kugel, die mit den Athleten Passvarianten übten und gemeinsam mit den jüngeren Kindern verschiedene Wurfstationen absolvierten. In der nächsten Woche war die Freude groß, als Jan Reusch und Kapitän Christopher Tinti, der zugleich auch der Handball-Pate der Sportgruppe ist, gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen beim abschließenden Handballspiel auf Torejagd gingen. Neben Jan Reusch stattete in der finalen Trainingseinheit auch Nico Hiller der Sportgruppe einen Besuch ab. Gekrönt wurde der Handball-Monat vom gemeinsamen Besuch eines Drittligaspiels, bei dem die Sportlerinnen und Sportler Hand in Hand mit ihren Idolen einlaufen durften und diese danach lautstark vom Spielfeldrand anfeuerten.

Ein weiteres Highlight in der Kooperation war dieses Jahr der Fellbach-City-Lauf. Auf der 1500 Meter langen Strecke wurden die Sportler*innen von 46Plus von der ersten Männermannschaft des SVKs unterstützt. Bei hochsommerlichen Temperaturen hatten alle einen Riesenspaß. Trainer Dr. Alexander Schurr freute sich: „Für uns ist die Zusammenarbeit mit 46PLUS eine Herzensangelegenheit. Trotz des freien Samstags war es für uns klar, dass wir hier mitlaufen.“ Und Natja Stockhause ergänzte: „Mit den großen Idolen als Team im Wettbewerb anzutreten - das war ein unvergessliches Erlebnis!“.

Breuer Reinigungs-Service GmbH

...Ihr Partner für sanfte Textilpflege!

Sanft gepflegt und gut in Form

Unsere Leistungen

- Vollreinigung (auf Wunsch auch Schnelldienst)
- Bügeldienst
- Lederreinigung
- Schneiderarbeiten
- Verleihen von DINO-Sprühsauger
- Wäschedienst
- Teppichreinigung
- Kunststopfen

Seit 40 Jahren in Kornwestheim

Ludwig-Herr-Straße /Ecke Zeppelinstraße · Güterbahnhofstraße (neben NKD)

Kinderfasching

Fünfter „Bewegter Kinderfasching“ wieder ein voller Erfolg

Zum fünften Mal fand der – inzwischen schon traditionelle – „Bewegte Kinderfasching“ am Faschingssonntag in der Sporthalle Ost statt. Durch den Tag wurden die vielen Prinzessinnen, Cowboys und Piraten von der ehemaligen Jugendleiterin Bettina Sigwarth und „Männer 1“-Spieler Tim Scholz geführt. Mit bunten Stickern beklebt, mit Süßigkeiten gefüllten Turnbeuteln bepackt und mit viel Spaß bei der Sache, motivierte das Duo die jungen Gäste zum Tanzen und Toben. Auch selber waren sich die Zwei nicht zu schade, eine Tanzeinlage aufs Parkett zu legen, auch wenn diese natürlich nicht an die Auftritte der NOL-Kindergarde und Fasnetzunft heranreichte. Diese brachten mit ihren Marsch- und Schautänzen die Menge zum Staunen.

Wie jedes Jahr war neben Luftballon-Tieren, einer Fotostation und natürlich reichlich Verpflegung vor allem die Faschingsolympiade das Highlight des Tages. Von Jugendspielerinnen der D- bis B-Jugend geleitet konnten sich die Partygäste unter anderem bei der Pedalofahrt oder dem Torwurf unter Beweis stellen und Stempel für ihre Laufkarten sammeln. Unter allen Teilnehmern der Olympiade wurden gegen Ende der Veranstaltung besondere Preise verlost. Auch die schönsten Kostüme des Kinderfaschings 2020 konnten sich über eine Ehrung freuen.

Wir bedanken uns bei unseren zahlreichen Sponsoren, sowie den vielen Helferinnen und Helfern, ohne die dieser tolle Tag so nicht möglich gewesen wäre. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

VR-Talentiade

Wie im letzten Jahr fand auch in der Saison 2019/2020 die erste Runde der VR-Talentiade der gemischten E-Jugend Staffel 1 in der Sporthalle Ost statt. Gemeinsam mit der Volksbank Ludwigsburg organisierte der SVK ein Sportfest, bei dem besonders begabte Kinder des Jahrgangs 2009 entdeckt werden sollten. Außer dem Gastgeberverein waren die gemischten E-Jugenden der SG BBM Bietigheim, HB Ludwigsburg, HSG Strohgäu, HABO Bottwar, HC Oppenweiler/Backnang, HC Metter-Enz und des TSV Asperg dabei.

Im 20. Jahr der Kooperation begann die Veranstaltungsreihe mit der 1. Runde (VR-Talentiade-Sichtung). In jeder E-Jugend-Staffel der acht HVW-Bezirke war immer ein Spieltag gleichzeitig auch eine VR-Talentiade-Veranstaltung. Alle Teilnehmer des Talenttages in Kornwestheim erhielten bei der Siegerehrung Geschenke und Urkunden überreicht und hatten die Chance sich für die 2. Runde - den Bezirksentscheid - zu qualifizieren.

Nach dieser 2. Runde findet dann traditionell jedes Jahr am 3. Oktober die letzte Runde, der sogenannte Verbandsentscheid, statt. Daran dürfen aus den acht Handballbezirken jeweils 10 Kinder teilnehmen.

In diesem Jahr wird der Verbandsentscheid aufgrund des Ausfallens mehrerer Vorsichtungen jedoch voraussichtlich nach hinten verschoben.

Jede Sportart führt diese Wettbewerbsstufe an einem zentralen Ort in Baden-Württemberg durch. Die zwölf besten Sportler des jeweiligen Sportverbandes werden in das VR-Talentiade-Team berufen und machen bei den VR-Talentiade-Team-Tagen mit. Das Team darf die große Welt des Sports beim Training mit Stars oder bei einem internationalen Sportevent kennenlernen und wird anschließend in ein Betreuungskonzept eingebunden.

In den letzten Jahren waren fast immer einige junge Talente des SVK bei den weiteren Runden der VR-Talentiade dabei, was die tolle Arbeit unserer Kinderhandball-Trainer noch einmal betont. Im Jahr 2019 durften bereits vier SVK-Talente am Bezirksentscheid teilnehmen. Benjamin Müller erreichte dort einen Platz unter den besten sieben Jungen und wurde damit für das Talentiade-Team nominiert.

Auch in diesem Jahr stachen einige Kornwestheimer Talente aus den Reihen der E-Jugendlichen heraus und haben nun die Chance es ihrem Vorgänger vom letzten Jahr nachzutun.

Herzlichen Glückwunsch an Linus Widera, Lennard Schön, Theophil Hofmann und Nico Hald aus der (inzwischen) mD-Jugend und Aliyah Cabric aus der wD-Jugend!

Linus Widera, Lennard Schön, Nico Hald (v.l.) wurden gesichtet

Aliyah Cabric fiel den Sichtern ins Auge

GEIGER
Stuckateur- und Malergeschäft

Innen- und Außenputz
Fassadenrenovierungen
Schimmelsanierung
Stuck
Vollwärmeschutz
Trockenbau
Altbausanierung
Malerarbeiten

Daniel Geiger
Stuckateurmeister
Karlstraße 23 A · 70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 / 61 38
geiger-stuckateur@t-online.de

Wärme
Wasser
Walter
Meisterbetrieb
für
Sanitärinstallationen und Gasheizungen
Achim Walter
Amselweg 16 · 70806 Kornwestheim
Telefon: 0 71 54 - 51 97 · Fax: 0 71 54 - 80 23 14

Stickerprojekt
mit Partner REWE Ömer Demirhan

Zum 125. Vereinsjubiläum hat sich die Handballabteilung des SVK rund um die ehemalige Jugendleiterin Bettina Sigwarth ein ganz besonderes Projekt ausgedacht. Gemeinsam mit dem Kooperationspartner REWE Ömer Demirhan am Salamanderplatz und „Sticker-Stars“ hat Sigwarth ein Stickerheft mit Fotos aller Kornwestheimer Handballerinnen und Handballer - wie man es sonst zur Fußball-WM mit Bildern der Nationalspieler kennt - erstellt. Getreu dem Vereinsmotto „klein anfangen … GROSS RAUSKOMMEN“ gab es Mannschafts- und Einzelfotos von allen Teams, von den Minis (Einzelfotos erst ab E-Jugend) bis zum Drittliga-Team. Rund 400 Sticker gab es zu sammeln, auch von den vielen Trainern, Schiedsrichtern und Funktionären der großen Handballfamilie.

Das Sammelheft und die Sticker konnte man ausschließlich beim Kooperationspartner REWE Ömer Demirhan erwerben. Zur Veröffentlichung des Projektes fand dort im Oktober 2019 eine große Kick-Off-Veranstaltung statt. Eingeladen waren alle Interessierten von Groß bis Klein, egal ob Handballer oder Nicht-Handballer. Bei einer Tombola, Spielstationen mit Spielern der ersten Männermannschaft, einer Hüpfburg und natürlich reichlich leckerer Verpflegung war für jeden etwas dabei. Außerdem gab es beim Kick-Off das Angebot, seinen eigenen Sticker in der Glitzer-Edition kostenlos vorzubestellen. Bis kurz vor Weihnachten wurden Sticker und Album verkauft. Einzelne Bilder sowie bedruckte Tassen, Kissen und weitere Artikel waren auch danach noch im Online-Shop der StickerStars zu erwerben. Außerdem veranstaltete der SV Kornwestheim mehrere Tauschbörsen in der Osthalle und im REWE Ömer Demirhan. Besonders schön war, wie die große Handballfamilie sich durch das Projekt noch näher kam. Alt und Jung tauschten gemeinsam Karten und freuten sich über jeden Sticker mehr im eigenen Sammelheft.

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren Böhm Küchendesign & Wohnideen, BM-Innenausbau, The Landlord, Hirschgarten, Elektro Sperling, Grub + Bahmann Rechtsanwälte, Walther Bedachungen GmbH, Ravensburger Spieleland, Langjahr & Weng – Praxis für Zahlheilkunde, EK Krauss, Sparkasse und natürlich unserem Kooperationspartner REWE Ömer Demirhan.

REWE Ömer Demirhan-Cup

Zum Drei-Königs-Wochenende lud der SV Kornwestheim zum REWE Ömer Demirhan-Cup in die Sporthalle Ost ein. Hierbei handelte es sich um ein hochkarätig besetztes Jugendturnier für Mannschaften der mA- und mB-Jugend. Das Turnier sollte den Teilnehmern die Möglichkeit geben, sich optimal auf die folgende Rückrunde vorzubereiten und gegen unbekannte Gegner neue Erfahrungen zu sammeln.

Den Start machte am Sonntag 5. Januar, die männliche B-Jugend. Neben dem Gastgeber waren die BWOL-Teams TuS Schutterwald und FA Göppingen dabei, die Württembergliga-Mannschaften HSG Langenau/Elchingen, JANO Filder und SG H2Ku Herrenberg, sowie der Bezirksligist Team Stuttgart. Bereits zur frühen Zeit, um 9.30 Uhr, startete die Eröffnungspartie. Nach einer spannenden Vorrunde erreichten die Mannschaften aus Kornwestheim, Stuttgart, Göppingen und Schutterwald das Halbfinale. Im Spiel um Platz 5 duellierten sich die HSG Langenau/Elchingen und die SG H2Ku Herrenberg. Mit 11:17 ging das Spiel nach

Herrenberg. Der SVK wiederum bezwang das Team Stuttgart im Halbfinale mit 13:11 und zog damit ins Finale ein. Dort traf man auf den Bundesliga-Nachwuchs aus Göppingen. In einer spannenden Partie besiegte der SVK den Favoriten mit 12:11. Im Spiel um Platz 3 siegte die TuS Schutterwald mit 18:14 gegen die Stuttgarter. Als bester Torhüter des Turniers wurde Moritz Luckert vom Team Stuttgart ausgezeichnet, MVP wurde der Göppinger Ruben Yerlikaya.

mB1 setzt sich gegen starke Gegner durch

Auch das Teilnehmerfeld des mA-Turniers am Montag konnte sich sehen lassen. Neben dem SVK nahmen die SG BBM Bietigheim, die SG Hirsau/Calw/Bad Liebenzell, die JSG Echaz-Erms (alle Württemberg-Oberliga) und die HSG Konstanz (Jugendbundesliga) teil. Hier traten die Mannschaften im Turniermodus „Jeder gegen Jeden"

an. Dem SVK gelang ein Start nach Maß, gleich im ersten Spiel konnte der spätere Staffelsieger der Württemberg-Oberliga Staffel 1, die SG BBM Bietigheim, mit 17:12 geschlagen werden. In dem ausgeglichenen Teilnehmerfeld entwickelten sich spannende Partien, die

meist über die gesamte Spieldauer von 25 Minuten eng blieben. Lediglich die HSG Konstanz, sowie die Gastgeber stachen im Turnierverlauf etwas heraus. Zwischen diesen beiden Teams kam es schlussendlich auch zur entscheidenden Partie. Im torreichsten Spiel des Tages gelang dem SVK ein 19:17-Erfolg zum Turniersieg.

„Unsere Gegner haben uns schon vorgeworfen, dass wir schlechte Gastgeber sind, weil wir an beiden Turniertagen gewonnen haben", sagte Jugendkoordinator Hannes Diller mit einem Lächeln. Doch insgesamt waren die Trainer aller Teams sehr zufrieden mit dem gut organisierten Turnier und dem fairen Verlauf, betont er. Auch die reichliche und leckere Verpflegung hatte sicherlich einen Anteil an der guten Wahrnehmung des Turniers. Mit Maultaschen und Kartoffelsalat wurden Gastgeber und Gäste erfolgreich gestärkt. Außerdem wurden Torerfolge und sehenswerte Paraden regelmäßig mit Schokolade-Preisen geehrt.

Auch die mA1 holt sich den Turniersieg

Heizung
Sanitär
Flaschnerei

KRAUSS

120 Jahre in Kornwestheim

Der professionelle
Kundendienst

*alle Fabrikate
*schnelle Ersatzteilbeschaffung
*Wartungsverträge zu Festpreisen
*„Heizungscheck" nach DIN 15378 (Förderfähig)
*Termin und Preis online anfragen

Jakobstr. 32 70806 Kornwestheim
Telefon 07154-7289
www.krauss-kg.de

Dank an die Unverzichtbaren!

„Ohne Euch kein Wir – wir brauchen Euch!“

Ein großes Team mit vielen Engagierten arbeitet rund um die 1. Herrenmannschaft und in verschiedenen anderen Bereichen der Handballabteilung. Sie sind unverzichtbar und ihnen gebührt für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ein **„Herzliches Dankeschön“!**
Über 55.000 ehrenamtliche Stunden werden in der Handballabteilung des SVK jährlich geleistet! Wir sind stolz auf unser Team!

Die Handballabteilung richtet ein ganz herzliches und aufrichtiges Dankeschön an:

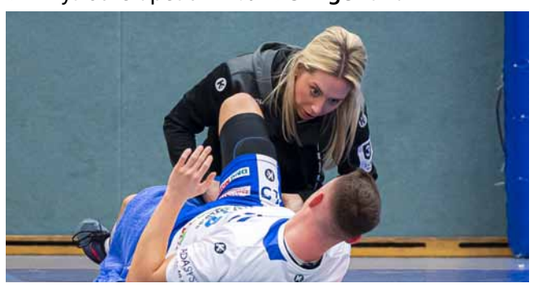
- alle **Bewirtungsteams** (Eltern unserer Jugendspieler*innen, Spielerfrauen und Eltern, Spielerinnen und Spieler der aktiven Mannschaften) die für das leibliche Wohl unserer Zuschauer sorgen

- **Sabine Albrecht** und **Bianca Bogolin**, die als Verantwortliche der Bewirtung im Hintergrund alles perfekt ablaufen lassen und mit ihren Ideen für Abwechslung sorgen
- unsere **Frauen-Teams** für den charmanten Ausschank an der Sektbar

- die **„Musikmacher“** in der Halle: **Werner Weiß** und **Jan Ben Brahim**, die für die musikalische Auflockerung während und auch mal nach den Spielen sorgen

- das **„Trommlerteam“** – angeführt von **Anja Günther und Tanja Schöttle** mit Spielerinnen und Spielern aus der **Jugend** sowie **Maskottchen „Emma“** fürs Anfeuern und Stimmung-Machen bei den Heimspielen und vor allem auch bei den Auswärtsspielen

- die **„Einlaufkinder“** der Minis, F- und E-Jugend
- die **„Wischer-Teams“** aus der weiblichen und männlichen C-Jugend
- **Monika Tallafuss, Frank Bogolin, Stefan Albrecht, Petra Kurz, Andrea Honikel, Kerstin Vennebusch, Alexander Jakob, Roland Gauß, Lutz Schmidt und Traudel Deiser** für den netten Empfang am Eingang und die Unterstützung beim **Kartenverkauf**
- **Hilde Schöttle und Sandrina Flügel** für die freundliche und nette Abwicklung beim Bonverkauf an den Kassen
- **Mama Christa Henkel** für die kompetente Betreuung der **Schiedsrichter** und des Schiedsgerichts bei M1-Spielen
- **Stephan Teske** für die kompetente Betreuung der 1. Mannschaft
- Physiotherapeutin **Lisa Dieringer** und



aushilfsweise **Aleksandra Forstbauer** sowie Mannschaftsarzt **Dr. med. Simeon Geronikolakis** die unsere Jungs fit halten bzw. wieder machen
- **Katharina Henkel,** die dafür sorgt, dass die Jungs immer gut angezogen sind
- **Sibille Huband**, die alle VBG-Angelegenheiten regelt
- die **männliche A-Jugend**, die auf Video alle M1-Spiele festhält und damit die Trainer bei der Spielanalyse unterstützt
- den **Ordnerdienst (Männer 2 und Männer 4)**, der für die Eingangs-kontrolle und für die Ordnung in der Halle zuständig ist
- **Steffen Huband** für die tatkräftige und erfolgreiche Unterstützung als Technischer Leiter

- **Uwe Scholz**, unserem Hallensprecher der für gute Stimmung in der Halle sorgt und die richtigen Fragen bei der Pressekonferenz stellt
- **Jürgen Sautter** für den **Druck** und die **Gestaltung** der Spielzeitschrift „Handball aktuell“ und viele andere Flyer, Plakate und Broschüren
- **Tim Scholz und Jan Reusch** für die **Presseberichte** zum Männer 1-Team und **Nina Haug** für die Jugend
- **Albert Moosmann, Alex Moosmann und Jochen Fuhrmann**, die mit ihrem Know-How unsere Internetpräsenz garantieren
- **Jan Reusch** für die professionellen Publikationen auf **Instagram** und **Facebook**
- **Katja Haug** für die akribische und ordnungsgemäße Bearbeitung im **Passwesen**

- **Monika Tallafuss** für das Kassenteam- und Dauerkartenmanagement und für die Organisationsleitung bei vielen Events in der Handballabteilung
- unsere **Schiedsrichter** mit ihrem **Schiedsrichterwart Benni Schwaderer**, für viele souverän geführte Spiele
- alle **Trainer und Betreuer**, die bei der Erfüllung ihrer Aufgaben über sich hinauswachsen und uns allen große Freude bereiten
- das gesamte **Abteilungs-Team** für die Zeit und Energie, mit der sie unsere Abteilung immer weiter voranbringen
- unsere **Frauenwartin Anja Günther**, die die Interessen unserer Mädels im Auge behält
- unseren **Jugendkoordinator Hannes Diller**, der **Jugendleiterin Tanja Bahmann** und dem **Leistungskoordinator Frieder Hansen** für die hervorragende und qualifizierte Jugendförderung
- unsere Fotografen **Marco Nägele**, der leider aus privaten Gründen aufhören musste, **Marco Wolf** und **Max Böger** für tolle Bilder
- den **Hausmeister Stevan Jager** - nebst seiner beruflichen Funktion als Hausmeister hat er für Jeden und für Alles ein offenes Ohr und ist stets kooperativ und hilfsbereit
- unseren **Vereinspräsidenten Gerhard Bahmann**, der immer zur Stelle ist
- **all unsere Teams**, die uns bei ihren Spielen, aber auch neben dem Spielfeld, immer wieder großen Spaß und Freude bereiten und uns für unsere Arbeit belohnen
- **unsere Zuschauer** für ihre Unterstützung und Treue zur 1. Mannschaft und allen anderen Teams
- **sowie an alle fleißigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern die im Hintergrund tätig sind.**

Die Reihenfolge wurde ohne Wertung erstellt.

Ein großer Dank für die Unterstützung der Handballabteilung geht an unsere **Oberbürgermeisterin Ursula Keck**, den **1. Bürgermeister Daniel Güthler** sowie unsere neue **Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel**. Für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken wir uns bei allen städtischen Mitarbeiter*innen, insbesondere den Mitarbeiter*innen des **Gebäudemanagements**.

Auch bei den **Presseleuten**, vorwiegend der Kornwestheimer Zeitung und der LKZ, bedanken wir uns ganz herzlich für umfangreiche Berichterstattungen in Wort und Bild.

Und ganz wichtig für den Handball in Kornwestheim sind natürlich unsere **Sponsoren, Gönner und die treuen Fans**. Bleiben Sie dem Handball treu und unterstützen Sie ihn auch weiterhin tatkräftig! Wir sagen Dankeschön und freuen uns auf die neuen Herausforderungen!

Andreas Postl und Miriam Bahmann

SV Salamander Kornwestheim 1894 e. V.

Saison 2020 - 2021

3. LIGA
Deutscher Handballbund

SWLB Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

WALTHER BEDACHUNGEN GMBH
Ihr Spezialist fürs Dach

Kempa

BAUSTOLZ
EIN HAUS. EIN PREIS.

POSPOLE®

STÄDTISCHE WOHNBAU KORNWESTHEIM GMBH

§ GRUB
RECHTSANWÄLTE & NOTARE
Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG

AR SPORT
LAUF- UND TEAMSPORT

© Foto Marco Wolf

Hinten v.l.: Fabian Kugel, Felix Kazmeier, Jan Hellerich, Nico Hiller, Hendrik Schoeneck, Christopher Tinti, Marvin Flügel, Tim Scholz
Mitte v.l.: Sportlicher Leiter Mirko Henel, Co-Trainer Frieder Hansen, Athletiktrainer Jens Babel, Torwarttrainer Pascal Welz, Physiotherapeutin Lisa Dieringer, Physiotherapeutin Aleksandra Forstbauer, Mannschaftsarzt Dr. Simeon Geronikolakis, Trainer Dr. Alexander Schurr
Vorne v.l.: Peter Jungwirth, Jan Reusch, Lukas Lehmkühler, Niko Henke, Jan David, Jan Döll, Tim Zeppmeisel, Marco Lantella
Es fehlen: Torwarttrainer Markus Brodbeck und Betreuer Stephan Teske

1. Mannschaft

Interview mit Trainer Dr. Alexander Schurr

SVK-Trainer Dr. Alexander Schurr

Zu Beginn die wichtigste Frage: Wie groß ist die Lust auf Handball nach der langen Pause zwischen den Saisons?

Unglaublich groß! Ich bin jetzt als Spieler und im Anschluss als Trainer knapp 20 Jahre ununterbrochen im aktiven Handball unterwegs und ich hatte noch nie eine so lange Pause, da diese ja in der Regel nur so ca. 6 Wochen ist. Wir freuen uns daher alle sehr, dass es wieder losgeht. Dennoch durfte ich auch für mich feststellen, dass diese etwas längere Zwangspause durchaus auch gutgetan hat. Es war schon fast eine Art Sabbat-Jahr oder Sabbat-Pause und die hat mir unheimlich viel Energie gegeben. Ich konnte mich sehr intensiv mit Handball beschäftigen und habe viele neue und spannende Fragen für mich entdeckt. Jetzt kann ich alles in der Halle wieder mit Leben füllen und das ist genial!

Die abgelaufene Saison war für alle eine sehr außergewöhnliche. Wie lautet dein Fazit zu dieser besonderen Saison?

Für mich war es die Außergewöhnlichste in meiner Zeit als Trainer! Natürlich waren auch die Meisterschaft mit Remshalden und natürlich die Drittligameisterschaft mit Kornwestheim großartig, aber letztes Jahr mit dieser Anzahl von verletzen Spielern und zeitweise personenbedingt ohne vernünftiges Mannschaftstraining, was wir da als Team geleistet haben, das fand ich wirklich außergewöhnlich!

In der dritten Liga geht es in jedem Spiel so wahnsinnig eng zu und gerade wir in Kornwestheim müssen immer am Limit spielen, um überhaupt Siege einfahren zu können. Wie sich die Mannschaft präsentiert hat und auch unser Umfeld, die Verantwortlichen aber auch die Zuschauer sich hinter ihr Team gestellt haben, das hat mich sehr beeindruckt! Wir waren immer im Mittelfeld, haben zum Teil große Teams mit einer Rumpftruppe besiegt und uns nie unterkriegen lassen. Das war wirklich stark! Natürlich hat die vergangene Saison auch unglaublich viel Kraft gekostet, aber wir hätten sie trotzdem gerne zu Ende gespielt.

Die Mannschaft wurde im Vergleich zum letzten Jahr noch einmal deutlich verjüngt. Was erhoffst du dir von den Neuzugängen und wer wird die Rolle der wichtigen Abgänge übernehmen?

Ja, das ist nun mal unser Kornwestheimer Weg. Wir wollen junge Talente aus der Region oder sogar aus dem eigenen Verein eine Chance geben, sich bei uns zu entwickeln. Im Anschluss möchten wir sie dann mit guter Arbeit davon überzeugen, mit uns den nächsten Schritt zu gehen. Aber machen wir uns nichts vor, alles andere ist allein aus finanziellen Gründen schon gar nicht möglich. Wir sehen ja Jahr für Jahr, was die Konkurrenz macht und welche Spieler dort verpflichtet werden. Die dritte Liga ist diesbezüglich ein heißes Pflaster und ich kann bei unseren Sponsoren und Förderern nur dafür werben, uns weiterhin zu unterstützen, der SVK hat eine tolle und lange Handballtradition und die Zuschauer und die Region haben diesen tollen Sport auf diesem hohen Niveau verdient.

Mit Pascal Welz wechselt ein erfahrener Spieler ins Trainerteam, freust du dich über den Neuzugang, der eigentlich ein Abgang ist?

Passis Verlust hat uns alle geschmerzt, aber seine Gründe sind natürlich nachvollziehbar. Daher war es umso schöner, dass er sich sofort für die andere Seite und das Amt des Torwarttrainers begeistern konnte. Passi und Brodi (Markus Brodbeck) harmonieren super und helfen unseren beiden jungen Torhütern enorm weiter, sich optimal zu entwickeln.

Wie lief die Planung für die Vorbereitung? Welche Hürden musstet ihr als Trainerteam nehmen?

Eine Planung im klassischen Sinne war ja fast nicht möglich. Vielmehr musste man mehrere Planspiele gleichzeitig laufen lassen und somit deutlich mehr Arbeit in die Vorbereitung stecken. Immer wieder wurden Prozesse verändert und angepasst, aber um ehrlich zu sein war es auch oft spannend und hat auch ein wenig Spaß gemacht. Ich oder besser wir als Trainerteam scheuen neue Entwicklungen und die dazugehörige Flexibilität in keinster Weise, sondern gehen immer mit viel Leidenschaft und Akribie an die anstehenden Aufgaben ran.

Die 3. Liga geht dieses Jahr mit 18 Mannschaften an den Start, was erwartest du von der kommenden Runde?

Die Staffeleinteilung hat es wirklich in sich und wir werden vom ersten Spiel an um jeden einzelnen Punkt kämpfen müssen. Ich glaube, dass es sehr viele knappe Spiele und enge Ergebnisse geben wird und wir werden versuchen, dass wir uns möglichst häufig den letzten Wurf erarbeiten.

Ein bisschen Sorge habe ich jedoch was die Ligagröße betrifft und wie lange die Saison geht. Was da von Amateurmannschaften und auch dem Team ums Team verlangt wird ist schon sehr viel. 34 Saisonspiele, quasi keine Pausen, Spiele bis in die Pfingstferien und dazu vier Absteiger, das muss man sich schon erstmal vorstellen. Wenn man bedenkt, dass gerade im Profibereich immer wieder über Spielerbelastung oder besser gesagt Spielerüberlastung gesprochen wird, dann bin ich mir nicht sicher, ob das der richtige Weg ist? Vermutlich werden wir diese Fragen aber erst nach der Saison seriös beantworten können.

Zum Schluss: Ist der SVK gewappnet für die kommende Saison in der 3. Liga?

Wir wissen genau wo wir herkommen und werden auch diese vierte Drittliga Saison mit sehr viel Demut, jedoch mit noch mehr Leidenschaft angehen. Wir wissen auch, wie sehr sich unsere Ligakonkurrenten verstärkt haben und mit welcher Kaderqualität mittlerweile in unserer Liga gearbeitet wird, aber auf eines können sich alle SVK-Fans verlassen: Wir werden in jedem Spiel alles in die Waagschale werfen und wir werden jedem noch so namenhaften Gegner mit allen Kräften Paroli bieten.

Wir haben uns für diese Saison viele Dinge überlegt, mit denen wir unsere Gegner überraschen wollen und wir als Mannschaft freuen uns darauf, unseren Handball im Wettkampf anzuwenden.
Wird dies eine außergewöhnlich schwere Runde? Ganz sicher… Aber auf die Frage, ob wir dafür gewappnet sind kann ich ganz eindeutig sagen, dass wir jede Herausforderung annehmen werden, die sich uns stellt. Und wenn wir auf dieselbe Unterstützung unserer Fans zählen dürfen wie in der letzten Saison, dann freuen wir uns auf jedes einzelne dieser 34 Spiele!!

Trainergespann Dr. Alexander Schurr und Frieder Hansen

Portrait

Name: **Dr. Schurr, Alexander**
Spitzname: Alex
Geburtstag: 18.07.
Position: Cheftrainer
Trikot Nr.: Tr.
Größe: 1,70 m
Gewicht: 70 kg
Beruf: Sportwissenschaftler, Universitätsdozent
Traumberuf: Bin sehr zufrieden
Lieblings-Home-Workout:
Sascha Huber
Ritual vor dem Spiel:
Finale Informationen: Banana Kong
Ritual nach dem Spiel: Cafe
Beim SVK: seit 2017
Bisherige Vereine:
als Spieler: Frisch Auf Göppingen (Jugend), TSV Bartenbach, SG Schorndorf, TV Oppenweiler, SV Remshalden
als Trainer: SV Remshalden, SV Salamander Kornwestheim

Name: **Frieder Hansen**
Spitzname: Toft
Geburtstag: 7.12.1978
Position: Bank
Trikot Nr.: -
Größe: 1,83 m
Gewicht: 75 kg
Beruf: Lehrer
Traumberuf: in den Ferien: Lehrer
Lieblings-Home-Workout:
-
Ritual vor dem Spiel:
TW Besprechung
Ritual nach dem Spiel:
-
Beim SVK: seit 2012
Bisherige Vereine:
Neckarsulmer Sport Union, SKV Oberstenfeld, TSV Birkenau, SV Fellbach

Name: **Mirko Henel**
Spitzname: -
Geburtstag: 27.09.1976
Position: Sportlicher Leiter
Trikot Nr.: -
Größe: wird weniger
Gewicht: wird mehr
Beruf: Key Account Manager
Traumberuf: Sportlicher Leiter beim SVK
Lieblings-Home-Workout:
das Spiel „Familienvater“
Ritual vor dem Spiel:
mit vielen Fans den Spielverlauf und das Ergebnis wünschen, prognostizieren und im besten Fall richtig liegen
Ritual nach dem Spiel:
mit vielen Fans den Spielverlauf und das Ergebnis diskutieren, analysieren und im besten Fall Recht behalten haben mit der Prognose und dem Wunsch
Beim SVK: mit kurzer Unterbrechung seit 2010
Bisherige Vereine:
als Spieler VfL Gummersbach, HSG Siebengebirge, TuS Niederpleis, HSG Düsseldorf, VfL Waiblingen;
als Trainer: SV Fellbach, SV Salamander Kornwestheim

Name: **Jens Babel**
Spitzname: Insel-Ältester
Geburtstag: 24.06.1976
Position: Seitenstreifen Langhantel
Trikot Nr.: -
Größe: 1,83 m
Gewicht: 85 Kg
Beruf: Sportlehrer
Traumberuf: Athletiktrainer SVK
Lieblings-Home-Workout:
SVK CORONA CHALLENGE
Ritual vor dem Spiel:
Kaffee bei Stevan Jager
Ritual nach dem Spiel:
Bier in der Kabine
Beim SVK: seit 2009
Bisherige Vereine:
TV Möglingen TSV Schmiden

Name: **Markus Brodbeck**
Spitzname: Brody
Geburtstag: 14.01.1973
Position: Torwart-Trainer
Trikot Nr: /
Größe: /
Gewicht: /
Beruf: Wertpapier-Spezialist
Traumberuf: /
HB-Vorbild: /
Beim SVK: seit 2008
Bisherige Vereine: TSG Oßweil

Name: **Pascal Welz**
Spitzname: Passi
Geburtstag: 21.08.1990
Position: Torwarttrainer
Trikot Nr.: -
Größe: 1,94 m
Gewicht: 89 kg
Beruf: Key Account Manager
Traumberuf: Hoteltester
Lieblings-Home-Workout:
Extrem Couching
Ritual vor dem Spiel:
Ausschlafen
Ritual nach dem Spiel:
Bierchen in der Umkleide
Beim SVK: seit 2018
Bisherige Vereine:
SG BBM Bietigheim, TSB Heilbronn-Horkheim

Portrait

Name: **Jan David**
Spitzname: Turk, JD
Geburtstag: 07.10.1996
Position: Torwart
Trikot Nr: 77
Größe: 1,99 m
Gewicht: 112 kg
Beruf: Selbständig
Traumberuf: Weintester
Lieblings- Home- Workout:
Pamela
Ritual vor dem Spiel:
Café beim Hausmeister
Ritual nach dem Spiel:
-
Beim SVK: seit 2019
Bisherige Vereine:
TSV Schmiden

Name: **Niko Henke**
Spitzname: Ex
Geburtstag: 28.05.2000
Position: Torhüter
Trikot Nr.: 12
Größe: 1.92 m
Gewicht: 85 kg
Beruf: Student (Lehramt Sonderpädagogik)
Traumberuf: Autor
Lieblings-Home-Workout:
Sascha Huber Ganzkörper HIIT
Ritual vor dem Spiel:
Schuhe 50-100mal neu binden
Ritual nach dem Spiel:
In der Halle auslaufen
Beim SVK: seit 2020
Bisherige Vereine:
TSG Söflingen, Vfl Günzburg

Name: **Tim Scholz**
Spitzname: Sissi
Geburtstag: 16.06.1997
Position: RR, Reha
Trikot Nr.: 4
Größe: 1,86 m
Gewicht: 90 Kg
Beruf: Ex-Student
Traumberuf: Rentner
Lieblings-Home-Workout:
Mallorca-Workout, Kreuzband-Reha
Ritual vor dem Spiel:
Kaffee bei Stevan
Ritual nach dem Spiel:
Pressekonferenz, Expertengespräche mit Freunden und Eltern
Beim SVK seit: 2016
Bisherige Vereine:
HSC Schmiden/Oeffingen

Name: **Jan Reusch**
Spitzname: -
Geburtstag: 08.02.1996
Position: RM
Trikot Nr.: 8
Größe: 1,80 m
Gewicht: 83 Kg
Beruf: Student
Traumberuf: Student
Lieblings-Home-Workout:
12min AB Workout mit Pamela Reif
Ritual vor dem Spiel:
Zu viele, würde den Rahmen sprengen ;-)
Ritual nach dem Spiel:
Kaltgetränk mit der Mannschaft
Beim SVK: seit 2018
Bisherige Vereine:
TV 1893 Neuhausen

Name: **Peter Jungwirth**
Spitzname: Juwi, Pete
Geburtstag: 29.09.1987
Position: RA
Trikot Nr.: 13
Größe: 1,80 m
Gewicht: 82 kg
Beruf: Lehrer
Traumberuf: Sommelier
Lieblings-Home-Workout:
The calm „I“ und the silent „X“
Ritual vor dem Spiel:
Essen bei meiner Mutter
Ritual nach dem Spiel:
Analyse des Spiels
Beim SVK: seit den Minis (mit Unterbrechungen)
Bisherige Vereine:
TV Kornwestheim, HBR Ludwigsburg, SC Magdeburg, HSG Wetzlar, TV Bittenfeld

Name: **Tim Zeppmeisel**
Spitzname: Zeppi
Geburtstag: 01.06.2000
Position: Rechtsaußen
Trikot Nr.: 15
Größe: 1,83 m
Gewicht: 80kg
Beruf: Mechatroniker
Traumberuf: Rennfahrer
Lieblings-Home-Workout:
Sascha Huber
(Ganzkörper Workout für Zuhause)
Ritual vor dem Spiel:
Musikhören
Ritual nach dem Spiel:
Den Sieg feiern
Beim SVK: seit 2013
Bisherige Vereine:
TSV Asperg

Portrait

3.LIGA
Deutscher Handballbund

Name: **Fabian Kugel**
Spitzname: Fabler
Geburtstag: 09.03.1991
Position: LA
Trikot Nr.: 17
Größe: 1,83 m
Gewicht: 90 kg
Beruf: Student
Traumberuf: Drummer in einer Boy-group
Lieblings-Home-Workout:
20 MIN FULL BODY WORKOUT – Intense Version / No Equipment by Pamela Reif
Ritual vor dem Spiel:
Im One-Touch rasieren
Ritual nach dem Spiel:
nichts Spezielles, hab aber immer ein Plan B
Beim SVK: seit 2012
Bisherige Vereine:
HBW Balingen-Weilstetten,
TV Weilstetten

Name: **Felix Kazmeier**
Spitzname: Kaze
Geburtstag: 09.10.1998
Position: RL
Trikot Nr.: 18
Größe: 1,92 m
Gewicht: 93 kg
Beruf: Student
Traumberuf: Tierfilmer
Lieblings-Home-Workout:
Challenges von Jens
Ritual vor dem Spiel:
Kreuzzeichen
Ritual nach dem Spiel:
Mit der Familie über das Spiel sprechen
Beim SVK: seit 2019
Bisherige Vereine:
NSU Neckarsulm,
TSB Heilbronn-Horkheim

Name: **Christopher Tinti**
Spitzname: Tinti
Geburtstag: 25.02.1989
Position: RR
Trikot Nr.: 19
Größe: 1,91 m
Gewicht: 91 kg
Beruf: Beamter
Traumberuf: Pilot
Lieblings-Home-Workout:
Lifestyle Homeworkout für Frauen ab 50
Ritual vor dem Spiel:
Eminem hören
Ritual nach dem Spiel:
Bierchen
Beim SVK: seit 2009
Bisherige Vereine:
HSG Fridingen/Mühlheim

Name: **Hendrik Schoeneck**
Spitzname: Hennes
Geburtstag: 13.09.1993
Position: gute Frage, meistens auf der Behandlungsliege
Trikot Nr.: 20
Größe: 1,99 m
Gewicht: 105 kg
Beruf: irgendwas mit Steuern
Traumberuf: Fußballer
Lieblings-Home-Workout:
ich trainiere zuhause nicht
Ritual vor dem Spiel:
Ibu nehmen und tapen
Ritual nach dem Spiel:
duschen gehen
Beim SVK: seit 2016
Bisherige Vereine:
TV Flein, SG BBM Bietigheim

Name: **Marco Lantella**
Spitzname: Lala
Geburtstag: 29.04.2000
Position: Links Außen
Trikot Nr.: 21
Größe: 1,75 m
Gewicht: 67 kg
Beruf: Student
Traumberuf: Sportler
Lieblings-Home-Workout:
TRX
Ritual vor dem Spiel:
Musik hören
Ritual nach dem Spiel:
Was trinken gehen
Beim SVK: seit 2010
Bisherige Vereine:
-

Name: **Lukas Lehmkühler**
Spitzname: Schnitzel
Geburtstag: 17.04.1996
Position: RM
Trikot Nr.: 24
Größe: 1,86 m
Gewicht: 90 kg
Beruf:Student
Traumberuf: Glückskeks-Autor
Lieblings-Home-Workout:
Eigenkreation
Ritual vor dem Spiel:
Mobility am 7m Strich
Ritual nach dem Spiel:
Adiletten
Beim SVK: seit 2020
Bisherige Vereine:
TSV Schmiden, VfL Waiblingen

Portrait

3.LIGA
Deutscher Handballbund

Name: **Jan Döll**
Geburtstag: 10.01.1994
Position: RR
Trikot Nr.: 29
Größe: 1,85 m
Gewicht: 85 kg
Beruf: Student
Traumberuf: Millionär
Lieblings-Home-Workout:
Couch-Stretch
Ritual vor dem Spiel:
Jetski fahren
Ritual nach dem Spiel:
-
Beim SVK: seit 2020
Bisherige Vereine:
TuS Griesheim, TSG Groß-Bieberau,
TV Mundelsheim

Name: **Jan Hellerich**
Spitzname: Jerry
Geburtstag: 30.12.1996
Position: Kreis
Trikot Nr.: 30
Größe: 1,94 m
Gewicht: 96 kg
Beruf: Student
Traumberuf: Golfballtaucher
Lieblings-Home-Workout:
Kehrwoche
Ritual vor dem Spiel:
Fußball bereitstellen
Ritual nach dem Spiel:
Fußball suchen
Beim SVK: seit 2019
Bisherige Vereine:
TSV Schmiden

Name: **Nico Hiller**
Spitzname: ---
Geburtstag: 21.01.1993
Position: KM
Trikot Nr.: 31
Größe: 1,97 m
Gewicht: 420 Packungen Butter
Beruf: Student
Traumberuf: Lehrer
Lieblings-Home-Workout:
15-Minuten-Menüs von Jamie Oliver
Ritual vor dem Spiel:
keinen Gegenstoß laufen
Ritual nach dem Spiel:
ein Radler
Beim SVK: seit 2018
Bisherige Vereine:
HC Wernau, TSV Wolfschlugen,
TSV Neuhausen, HBW Balingen-Weil-stetten, VFL Pfullingen

Name: **Marvin Flügel**
Spitzname: Marv
Geburtstag: 21.02.1996
Position: RL
Trikot Nr.: 55
Größe: 1,85 m
Gewicht: 93 kg
Beruf: berufsbegleitender Student
Traumberuf: Work & Travel
Lieblings-Home-Workout:
Spinning
Ritual vor dem Spiel:
Schlag gegen den oberen Türrahmen beim Einlaufen
Ritual nach dem Spiel:
Den Fans für die Unterstützung danken
Beim SVK: seit 2010
Bisherige Vereine:
HBi Weilimdorf/ Feuerbach

Name: **Lisa Dieringer**
Spitzname: /
Geburtstag: 07.01.1986
Position: Bank
Trikot Nr.: PH
Größe: 1,67 m
Gewicht: 57 kg
Beruf: Physiotherapeutin
Traumberuf: Balletttänzerin
Lieblings-Home-Workout:
Bauch-Beine-Po
Ritual vor dem Spiel:
Kaffee trinken, Minzöl verteilen, Schuhe tapen
Ritual nach dem Spiel:
Gläschen Sekt
Beim SVK: seit 2009
Bisherige Vereine:
/

Name: **Aleksandra Forstbauer**
Physiotherapeutin

Portrait

Name: **Dr. Simeon Geronikolakis**
Spitzname: Dr. Gero
Geburtstag: 06.06.1980
Position: Mannschaftsarzt
Trikot Nr.: Doc
Größe: 1,83 m
Gewicht: 85 kg
Beruf: Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportmedizin, Manuelle Medizin / Chirotherapie
Traumberuf: Check √
Lieblings-Home-Workout:
Bitte nur ernste Fragen
Ritual vor dem Spiel:
die verletzten Spieler zählen
Ritual nach dem Spiel:
die unverletzten Spieler zählen
Beim SVK: seit 2015
Bisherige Vereine:
DFB, wfv, VfB Stuttgart, SGV Freiberg, FSV 08 Bissingen

Name: **Stephan Teske**
Spitzname: -
Geburtstag: 17.02.1968
Position: Teambetreuer
Trikot Nr.: -
Größe: 1,73 m
Gewicht: will keiner wissen …
Beruf: Verkaufsleiter
Traumberuf: zu spät darüber nachzudenken
Lieblings-Home-Workout:
Marathon Couching
Ritual vor dem Spiel:
Arbeit, Arbeit., Arbeit
Ritual nach dem Spiel:
Essen, Trinken und Aufräumen
Beim SVK: eigentlich schon immer
Bisherige Vereine:

Name: **Christa Henkel**
Spitzname: Mama Henkel
Geburtstag: 18.04.1953
Position: Betreuung Schiedsrichter
Beruf: Rentner
Lieblings-Home-Workout:
meine Enkel, Tai Chi
Beim SVK: seit 2005

Name: **Katharina Henkel**
Spitzname: Katha
Geburtstag: 26.06.1983
Position: Bekleidung Männer 1
Beruf: Verwaltungs-angestellte
Lieblings-Home-Workout:
Rad fahren, mit Tochter spielen
Beim SVK: seit 2005

Spielplan 3. Liga Herren 1 - Saison 2020/2021

Tag	Datum	Uhr	Heim	Gast
Sa	03.10.2020	19:00	TSG Pforzheim	SVK
Sa	10.10.2020	20:00	SVK	TV Germania Großsachsen
Fr	16.10.2020	20:30	SVK	TSB Heilbronn-Horkheim
Sa	24.10.2020	19:30	HaSpo Bayreuth	SVK
Sa	31.10.2020	20:00	SVK	VfL Pfullingen
Fr	06.11.2020	20:00	HC Oppenweiler-Backnang	SVK
So	08.11.2020	17:00	SVK	HSG Konstanz II
Sa	14.11.2020	20:00	TV Plochingen	SVK
Sa	21.11.2020	20:00	SVK	SG Leutershausen
Sa	28.11.2020	20:00	SG Pforzheim-Eutingen	SVK
Sa	05.12.2020	20:00	SVK	VfL Günzburg
Sa	12.12.2020	19:30	HBW Balingen-Weilstetten II	SVK
Fr	18.12.2020	20:30	SVK	Rhein-Neckar Löwen II
Sa	09.01.2021	19:30	HG Oftersheim/Schwetzingen	SVK
Sa	16.01.2021	20:00	SVK	HC Erlangen II
So	24.01.2021	17:00	TV Willstätt	SVK
Sa	30.01.2021	20:00	SVK	TSV Blaustein
Sa	06.02.2021	20:00	SVK	TGS Pforzheim
Sa	20.02.2021	20:00	TV Germania Großsachsen	SVK
Sa	27.02.2021	20:00	TSB Heilbronn-Horkheim	SVK
Fr	05.03.2021	20:30	SVK	HaSpo Bayreuth
Fr	12.03.2021	20:30	SVK	HC Oppenweiler-Backnang
So	14.03.2021	17:00	HSG Konstanz II	SVK
Sa	20.03.2021	20:00	VfL Pfullingen	SVK
Do	01.04.2021	20:30	SVK	TV Plochingen
Sa	10.04.2021	19:30	SG Leutershausen	SVK
Sa	17.04.2021	20:00	SVK	SG Pforzheim-Eutingen
Sa	24.04.2021	19:30	VfL Günzburg	SVK
Sa	01.05.2021	20:00	SVK	HBW Balingen-Weilstetten II
Fr	07.05.2021	20:30	Rhein-Neckar Löwen II	SVK
Do	13.05.2021	17:00	TSV Blaustein	SVK
So	16.05.2021	17:00	SVK	HG Oftersheim/Schwetzingen
Sa	22.05.2021	18:30	HC Erlangen II	SVK
Sa	29.05.2021	19:00	SVK	TV Willstätt

Mit dem Bus zum Spiel

Momentan sind durch die Corona-Hygienevorschriften keine Gäste im Mannschaftsbus zugelassen.
Über handball-tickets@sv-kornwestheim.de können Sie sich bei Bedarf über die aktuelle Situation informieren.

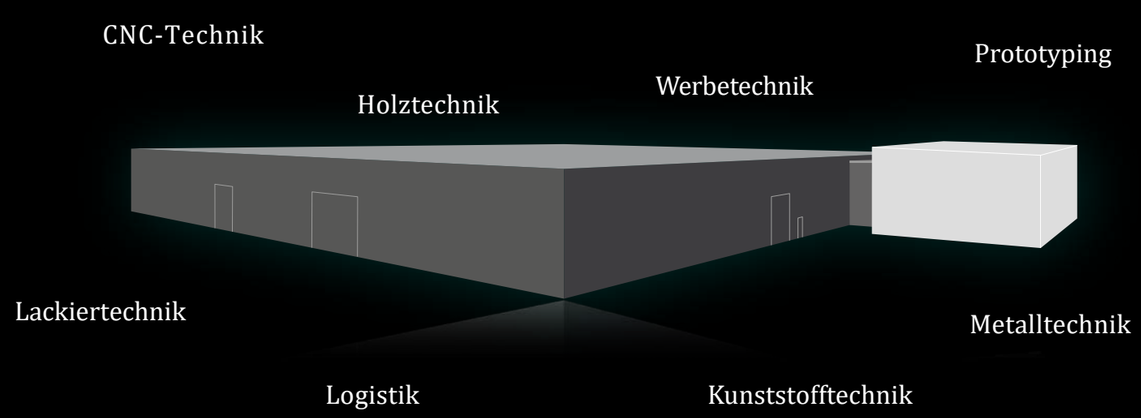
...immer eine Reise wert
Hönes

Hönes Reisen GmbH

Münchinger Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 30 38 · Telefax 0 71 54 / 68 52
www.hoenes-reisen.de · info@hoenes-reisen.de

Hönes
...immer eine Reise wert

LIGAPRODUCTION GmbH
Römerstraße 2-6 . 71296 Heimsheim . Germany
ALLES UNTER EINEM DACH



LIGAPRODUCTION.COM

Die Neuen

Der SVK treibt den Umbruch weiter voran

Auch dieses Jahr hat sich die Mannschaft von Trainer Alexander Schurr weiter verjüngt. Den Abgängen Axel Steffens, Pascal Welz, Christian Wahl und Manuel Huber stehen mit Jan Döll, Lukas Lehmkühler, Nico Henke und Marco Lantella vier Neuzugänge gegenüber, von denen keiner älter als Jahrgang 1994 ist.

V. l. Lukas Lehmkühler, Niko Henke, Jan Döll und Marco Lantella

Mit **Jan Döll** (Jg. 1994) ist es dem SVK gelungen, erneut einen Spieler aus der 2. Bundesliga zu verpflichten. Der 26-jährige wird beim SVK auf beiden Linkshänder-Positionen zum Einsatz kommen. „Mit Jan bekommen wir einen variablen Spieler, der im Angriff auf Halb und Außen, aber auch in der Abwehr eine wichtige Rolle bei uns spielen wird“, freut sich Alexander Schurr auf den Linkshänder, der von der SG BBM Bietigheim kommt. „Er wird mit seiner Erfahrung aus der 2. Liga unserer jungen Mannschaft sehr weiterhelfen.“

Nachdem Pascal Welz zum Ende der Saison seine tolle Spielerkarriere beendet hat und ins Trainerteam wechselt, war beim SVK erneut Handlungsbedarf auf der Torhüterposition. Hier fiel die Wahl fast schon logischerweise auf **Niko Henke** (Jg. 2000). Der junge Torhüter hat bereits letzte Saison regelmäßig mit der Mannschaft trainiert, da er in Ludwigsburg studiert. Der Neuzugang von der TSG Söflingen wird zusammen mit Jan David das Gespann im Tor bilden. „Nico und Jan ergänzen sich sehr gut im Tor, da sie sehr unterschiedliche Torhüter-Typen sind. Sie sind beide noch jung, Pascal Welz und Markus Brodbeck als Mentoren und Torwarttrainer werden die beiden gut unterstützen“, ist Trainer Alexander Schurr vom neuen Torhütergespann überzeugt.

Marco Lantella (Jg. 2000) hat bereits in der vergangen Saison gezeigt, welches Potenzial in ihm steckt. Nun wird er fest zum Kader der ersten Mannschaften gehören. Alexander Schurr über das Eigengewächs: „Marco hat in den wenigen Spielen gezeigt, dass er das Niveau für die 3. Liga hat. Ich freue mich sehr, dass ein weiteres Eigengewächs den Sprung in die erste Mannschaft geschafft hat.“

Auf der Spielmacherposition musste der SVK gleich zwei Abgänge verkraften. Christian Wahl und Axel Steffens gehörten beim SVK zu den wichtigen Bausteinen und Leistungsträgern in den letzten Jahren. Diese Abgänge werden nicht leicht zu ersetzen sein. „Wir können die beiden nicht 1:1 ersetzen“, so SVK-Coach Alexander Schurr: „Christian Wahl ist ein absoluter Ausnahmespieler in der Liga und kann so nicht ersetzt werden. Das müssen wir über das Kollektiv lösen.“ Teil dieses Kollektivs wird auch **Lukas Lehmkühler** (Jg. 1996) vom TSV Schmiden sein. Der Mittelmann wechselt vom BWOL-Aufsteiger nach Kornwestheim. Alexander Schurr freut sich auf den talentierten Spielmacher: „Lukas ist ein weiterer junger Spieler aus der Region, der bei uns die Möglichkeit bekommt, sich auf dem Niveau zu beweisen. Er hat in Schmiden und bei uns im Training sehr gute Leistungen gezeigt und wird zusammen mit Jan Reusch die Lücke, die Axel und Chrissi hinterlassen, schließen.“

SVK-Coach Alexander Schurr über die neuen Rollen in der Mannschaft: „Wir haben dieses Jahr eine sehr junge Mannschaft. Durch die Abgänge von erfahrenen Spielern werden einige Spieler deutlich mehr Verantwortung bei uns bekommen. Ich bin mir aber sicher, dass die Spieler das können und auch wollen.“ Verstärkt wird diese Mannschaft durch A-Jugendliche und junge Spieler aus der zweiten Mannschaft, die regelmäßig am Trainingsbetrieb teilnehmen werden, um den fließenden Übergang zwischen den Mannschaften beizubehalten.

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem SV Salamander Kornwestheim trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da.

Vermittlung durch:
Schaible und Raimondo, Allianz Generalvertretung
Dr. S.-Pflugfelder-Platz 1, D-70806 Kornwestheim
schaible.raimondo@allianz.de, www.allianz-schaible-raimondo.de
Tel. 0 71 54.17 92 00, Fax 0 71 54.1 79 20 15

Allianz

Hoffentlich Allianz.

Werner Sälzer
vereidigter Buchprüfer / Steuerberater
Fachberater
für Testamentsvollstreckung und
Nachlassverwalung (DStV e. V.)

Seit 25 Jahren Partner des
SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

auch Ihr Partner in Sachen:

- Organisation und/oder Übernahme des betrieblichen Rechnungswesens mittelständischer Unternehmen.
- Finanzbuchhaltung mit digitalem Belegwesen, Lohnbuchhaltung einschl. digitaler Lohnakte
- betriebliche und private Steuererklärungen
- Nachfolgegestaltungen einschl. Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung.

www.werner-saelzer-steuerberatung.de

Werner Sälzer
Steuerberater und
vereidigter Buchprüfer

Bahnhofstraße 3 - 5
70806 Kornwestheim

Fon 0 71 54 / 81 67 30
Fax 0 71 54 / 81 67 330

wsaelzer@steuerberatung-saelzer.de

Moments of excellence ...

Männer 2 - Verbandsliga

„Doppelt hält besser“ - nach dem jüngsten Aufstieg in die Landesliga qualifiziert sich die SVK-Reserve kommende Runde für die Verbandsliga.

Hinten v.l.: Trainer Frank Schmid, Juan Hoinle, Roman Salathe, Simon Bürkle, Fabian Jüngling, Nico Schöck, Hans Jungwirth, Marco Bahmann, Timo Jüngling, Dominik Künzel, Nikolai Brunner, Betreuer Kay Girolla.
Vorne v.l.: Konstantin Schad, Martin Vochazer, Nils Becker, Benedikt Salathe, Julian Sickinger, Stavros Miliadis, Yannik Oral, Moritz Trapp, Robin Rothermund. Es fehlen: Paul Lang, Yannick Herleth, Torwart-Trainer Frank Brodbeck, Athletik-Trainer Jens Babel

Was war...

Ein Aufstieg, mit dem keiner am Anfang so richtig gerechnet hat. Nachdem in den letzten Jahren nahezu alle Bezirksliga-Aufsteiger direkt nach nur einer Landesliga-Saison den Gang wieder in die Bezirksliga gehen mussten, war unser Saisonziel auch nach einer sehr durchwachsenen Vorbereitung, in der Trainer Frank Schmid erst im Trainingslager Ende August alle Mann erstmal an Bord hatte, klar: KLASSENERHALT!

Die fehlende Eingespieltheit und Anfangsnervosität in der neuen Liga machte sich zum Rundenauftakt bemerkbar. Mit einem holprigen Start von 2:4 Punkten sah man sich erstmal im hinteren Tabellendrittel. Zu diesem Zeitpunkt schaffte es die SVK-Reserve nicht, den Hebel umzulegen und ihr wahres Potenzial abzurufen. Nach dem Heimsieg gegen die SV Remshalden 2 stand das schwere richtungsweisende Auswärtsspiel gegen den bis dahin schwächelnden Aufstiegsaspiranten TV Mundelsheim an. In der sonst ungeliebten Käsberghalle zeigte die SVK-Reserve eine Topleistung, entschied das Spiel deutlich für sich, und legte den Grundstein für einen Lauf von 10 Siegen in Folge.

An Weihnachten fand man sich als Aufsteiger mit 22:4 Punkten als Tabellenführer wieder. Durch die Ligenreform, in der sich die ersten 4 Mannschaften der Landesliga für die neue Verbandsliga qualifizieren, war es an der Zeit, das Saisonziel zu korrigieren.

Dennoch sollte es nochmal eng werden. Nach dem verlorenen Topspiel gegen Flein zu Beginn der Rückrunde und der anschließenden Niederlage in Schmiden war nicht nur die Leichtigkeit weg, verletzungsbedingt fielen reihenweise immer mehr Spieler aus. Ohne die Unterstützung der A-Jugend, die sich top integriert hat, wäre zeitweise nicht einmal eine Mannschaft zu stellen gewesen. Man hangelte sich von Spiel zu Spiel, aber durch das Patzen der Konkurrenz hatte man als mittlerweile Tabellendritter mit der Partie gegen die SG Schorndorf fünf Spieltage vor Saisonende den ersten Matchball für den vorzeitigen Aufstieg in die neue Verbandsliga. In einer umkämpften Partie setzte sich der SVK knapp mit einem Tor durch und schaffte so, trotz des durch die Corona-Pandemie entschiedenen Saison-Abbruchs, vorzeitig den Aufstieg.

Was kommt…

Die neu eingeführte Verbandsliga besteht aus den 4 Landesliga-Besten jeder Staffel sowie aus den Württemberg-Ligisten ab Platz 9 jeder Staffel. Personell wird unsere SVK-Reserve weiter verjüngt, sodass kommende Runde die männliche A-Jugend verstärkt eingebaut wird. Nicht mehr zur Verfügung stehen wird Marco Lantella, der kommende Runde bei unserem Männer 1-Team angreift wird und Jakob Jungwirth, der uns aus privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung steht. Wir wünschen beiden viel Erfolg bei ihren zukünftigen Vorhaben. Nach zwei sehr erfolgsverwöhnten Jahren werden wir auch lernen müssen, mit mehr Niederlagen umzugehen. Dennoch wird es unser Ziel sein, uns mit unserem jungen Team weiter zu entwickeln, um den Klassenerhalt in der Verbandsliga zu schaffen. Wir hoffen, dass Sie unser junges Team weiterhin so toll unterstützen, um gemeinsam unser Ziel zu erreichen.

Portrait M2

Name: **Benedikt Salathe**
Spitzname: Bene
Geburtstag: 08.10.1996
Position: TW
Größe: 1,85 m
Beruf: Student

Beim SVK: seit 2010
Bisherige Vereine:
HSV Stuttgart-Nord

Name: **Fabian Jüngling**
Spitzname: Fabi
Geburtstag: 28.02.1990
Position: RM
Größe: 1,86 m
Beruf: Techniker

Beim SVK: seit 1995

Name: **Konstantin Schad**
Spitzname: Konst
Geburtstag: 17.05.2000
Position: RA
Größe: 1,80 m
Beruf: Industriekaufmann

Beim SVK: seit 2008

Name: **Martin Vochazer**
Spitzname: Sers
Geburtstag: 17.07.1998
Position: KL
Größe: 1,80 m
Beruf: Student

Beim SVK: schon immer

Name: **Stavros Miliadis**
Spitzname: Stav
Geburtstag: 02.05.2000
Position: TW
Größe: 1,89 m
Beruf: Dualer Student

Beim SVK: seit 2010

Name: **Hans Jungwirth**
Spitzname: -
Geburtstag: 04.03.1989
Position: RL, RR, KL, RM
Größe: 1,91 m
Beruf: Lehrer

Beim SVK: seit 1995

Name: **Marco Bahmann**
Spitzname: -
Geburtstag: 18.01.1996
Position: RA
Größe: 1,88 m
Beruf: Student

Beim SVK: seit 2003
mit Unterbrechungen
Bisherige Vereine:
SG H2Ku Herrenberg

Name: **Nikolai Brunner**
Spitzname: Brunner
Geburtstag: 03.01.1996
Position: RR
Größe: 1,80 m
Beruf: Kaufmann für Dialogmarketing

Beim SVK: seit 2009
Bisherige Vereine:
TSV Asperg

Portrait M2

Name: **Robin Rothermund**
Spitzname: Raimund
Geburtstag: 19.08.1990
Position: LA
Größe: 1,71 m
Beruf: Qualitätstechniker

Beim SVK: seit 2001
Bisherige Vereine:
HSG Zuffenhausen/Rot

Name: **Simon Bürkle**
Spitzname: Simo
Geburtstag: 01.06.2000
Position: RM
Größe: 1,84 m
Beruf: Student

Beim SVK: seit 2016
Bisherige Vereine:
TSV Schmiden

Name: **Dominik Künzel**
Spitzname: Dome
Geburtstag: 23.05.1997
Position: LA
Größe: 1,78 m
Beruf: Stellv. Filialmanager

Beim SVK: seit denken kann

Name: **Timo Jüngling**
Spitzname: TJ
Geburtstag: 28.02.1990
Position: KL
Größe: 1,90 m
Beruf: Techniker

Beim SVK: seit 1995

Name: **Juan Hoinle**
Spitzname: -
Geburtstag: 11.07.2002
Position: RR, RA
Größe: 1,85 m
Beruf: Schüler

Beim SVK: schon immer

Name: **Julian Sickinger**
Spitzname: -
Geburtstag: 02.11.2002
Position: TW
Größe: 1,94 m
Beruf: Schüler

Beim SVK: seit 2018
Bisherige Vereine:
HSG Strohgäu

Name: **Nico Schöck**
Spitzname: Die linke Klebe
Geburtstag: 29.05.2002
Position: RR, RA
Größe: 1,97 m
Beruf: Schüler

Beim SVK: seit 2013
Bisherige Vereine:
TV Pflugfelden

Name: **Nils Becker**
Spitzname: -
Geburtstag: 08.12.2002
Position: RA, KL
Größe: 1,83 m
Beruf: Schüler

Beim SVK: seit 2015
Bisherige Vereine:
TSV Korntal

AUSSTATTER BEIM SV KORNWESTHEIM

Lauf - und Teamsport
in der Nähe von Kornwestheim!

AR SPORT

KONTAKT ASPERG
WEIMARSTRASSE 2 - 71679 ASPERG - TELEFON: 07141 - 24 24 797

INFO@AR-SPORT.DE
WWW.AR-SPORT.DE

Sporttextilien | Textilveredelung

Sie möchten gerne Ihre Textilien wie z.B. die Trikots Ihrer ganzen Mannschaft individuell und hochwertig bedrucken lassen? Dann sind wir der richtige Partner.
Wir bieten Ihnen den kompletten SERVICE! Von der Auswahl der Textilien | Ausrüstung, über die Beschaffung bis zur individuellen Veredelung. Hier verwenden wir z.B. Materialien wie Flock oder Flex um Ihre Wünsche ganz individuell auf Ihre Textilien zu bringen. Zusätzlich bieten wir Digitaldruck, Stick oder auch Plastisoltransfers an.

Handballschuhe | Laufschuhe | Laufanalysen

Wir haben die meisten Marken für Sie im Angebot. Im Laufschuhbereich bieten wir Ihnen gerne eine hochwertige Laufanalyse mit an um den passenden Schuh für Ihren Laufstil zu finden.

Zum perfekten Schuh in wenigen Minuten!

WIR WÜNSCHEN ALLEN MANNSCHAFTEN
FAIRE SPIELE, VIEL SPASS , ERFOLG UND IN ERSTER LINIE GESUNDHEIT!

Wir freuen uns über Ihren Besuch !

Portrait M2

Name: **Roman Salathe**
Spitzname: -
Geburtstag: 21.04.2002
Position: RL
Größe: 1,85 m
Beruf: Schüler

Beim SVK: seit 2011
Bisherige Vereine:
HSV Stuttgart-Nord

Name: **Yannik Oral**
Spitzname: -
Geburtstag: 01.09.2002
Position: RM
Größe: 1,78 m
Beruf: Schüler

Beim SVK: schon immer

Name: **Yannick Herleth**
Spitzname: Yogi, Zombie
Geburtstag: 20.11.1990
Position: LA, RL, RR
Größe: 1,90 m
Beruf: angehender Grundschullehrer

Beim SVK: von kleinauf, nach Zwischenstationen jetzt wieder
Bisherige Vereine:
TV Pflugfelden, TV Oeffingen, TSF Ditzingen, SV Leonberg/Eltingen, HB Ludwigsburg

Name: **Frank Brodbeck**
Spitzname: Hasi
Geburtstag:
Position: TW-Trainer
Größe: 1,80 m
Beruf: Industriemechaniker

Beim SVK: seit 2009 mit Unterbrechungen
Bisherige Vereine:
TV Kornwestheim, TSG Oßweil, SV Kornwestheim

Name: **Kay Girolla**
Spitzname: Gio
Geburtstag: 15.11.1974
Position: Betreuer
Größe:
Beruf: Controller

Beim SVK: seit 1984

Name: **Frank Schmid**
Spitzname: Coach
Geburtstag: 14.10.1977
Position: Trainer
Größe: 1,83 m
Beruf: selbständig, Werbeagentur

Beim SVK: seit 2018
Bisherige Vereine:
SF Schwaikheim, TSV Alfdorf, SC Korb

Es fehlt:

Name: **Paul Lang**
Spitzname: -
Geburtstag: 14.01.1998
Position: RA, RR
Größe: 1,85 m
Beruf: Student

Beim SVK: seit 2010
Bisherige Vereine:
HSV Stuttgart-Nord

Restaurant ADLER
der feine Grieche

Männer 3 - Bezirksliga

Hinten v.l.: Julian Anhorn, Philipp Conrad, Dennis Bullinger, Jan-Philipp Harrer, Saleh Khosrawi, Lukas Nethe, Tillmann Joost, Benjamin Schwaderer, Trainer Martin Wittlinger. Vorne v.l.: Daniel Bernat, Kim Weiß, Marcel Reimann, Robin Reinhard, Niklas Rohfleisch, Manuel Otto, Nikolas Hörnig, Miro Sailer. Es fehlen: Axel Kieber, Christian Klopfer, Justin Thielen

„Habemus Martin!", schallte es, als nach einer trainerlosen aber erfolgreichen Saison endlich weißer Rauch über der Osthalle aufstieg und sich mit Martin Wittlinger ein alter Bekannter der dritten Mannschaft als Trainer annahm. Als Meister der Kreisliga A in die Bezirksklasse aufgestiegen, wusste man anfangs nicht so recht, wie man sich in der neuen Liga einzuordnen hatte. Es war zwar bereits vor Rundenstart klar, dass am Ende der Saison mehr Mannschaften als üblich in die Bezirksliga aufsteigen würden, dass der SVK 3 allerdings dazugehört, war zu diesem Zeitpunkt alles andere als absehbar. Denn die Bezirksklasse empfing den Aufsteiger keineswegs mit Willkommensgeschenken und so wartete das Team um Kapitän Marcel Reimann bis zum vierten Spieltag auf den ersten Punktgewinn.

Nach dem holprigen Start war das der Beginn einer starken Serie, in der die Mannschaft aus acht Spielen siebenmal erfolgreich hervorging. Richtungsweisend war für Trainer Wittlinger hierbei der klare Auswärtserfolg beim Tabellenführer in Ludwigsburg: „Ab diesem Moment habe ich die Chance gesehen, den direkten Durchmarsch zu schaffen. Obwohl ich nur eine Trainingseinheit pro Woche leiten konnte und nicht bei allen Spielen anwesend war, hat die Mannschaft eine tolle Entwicklung genommen." Zum Zeitpunkt des Saisonabbruchs rangierte der SVK 3 auf Tabellenplatz vier, mit dem letzten Endes tatsächlich der Aufstieg in die Bezirksliga möglich war. „Rückblickend bin ich mega stolz auf das, was wir nach dem Aufstieg gemeinsam bewegt und schließlich, wenn auch glücklich, erreicht haben", so Wittlinger weiter. Grundsteine für das starke Ergebnis waren der mit 553 geworfenen Toren stärkste Angriff der Liga und die gelungene Integration von Lukas Nethe aus der zweiten Mannschaft, sowie den beiden Lausbuben Christian Klopfer und Konstantin Schad aus der A-Jugend, die sich von Beginn an als wichtige sportliche Stützen erwiesen. An dieser Stelle möchte sich die Mannschaft nicht nur bei ihrem Trainer, sondern vor allem bei den zahlreichen Fans und Dauerkartenbesitzern für die Unterstützung bedanken, ohne die die Erfolge der letzten Jahre nicht möglich gewesen wären.

Für die kommende Saison erwartet Wittlinger harte Arbeit, um in der Bezirksliga bestehen zu können. „Neben der körperlichen und konditionellen Fitness wird der große Schwerpunkt in der Vorbereitung auf der ausbaufähigen Abwehrarbeit liegen", so der Übungsleiter. „Wir treten mit dem Ziel an, von Beginn an Punkte zu hamstern und viele Teams zu ärgern, um nicht gegen den Abstieg zu spielen." Nachdem Willi Haberkorn und Florian Stöcker aus gesundheitlichen bzw. beruflichen Gründen ihre Stabil 5 an den Nagel gehängt haben, verstärkt mit Jan-Philip Harer ein junger, erfolgshungriger Spieler den Rückraum der dritten Mannschaft. Darüber hinaus schicken sich in Nathan Tesfay und Valentin Pesch zwei weitere Jungspunde an, sich ihre ersten Sporen im aktiven Herrenbereich zu verdienen. „Ich hoffe, dass mein Team in der Vorbereitung gut mitzieht und wir von größeren Verletzungen verschont bleiben. Es ist ein tolles Gefühl, mit einem guten Team bereits so etwas Tolles und Seltenes bewegt zu haben und nun erneut zeigen zu können, dass auch die dritte Mannschaft einen schönen Handball spielen kann und eine Stütze in diesem Verein bildet", freut sich Trainer Wittlinger auf die Saison 2020/21.

Ihrem weisen, erfahrenen und fachlich über jeden Zweifel erhabenen Coach hat die Mannschaft hierbei wie immer nichts hinzuzufügen und freut sich über jeden Zuschauer, der sich nun selbst von der spielerischen Klasse dieser Mannschaft überzeugen will. Wir wünschen gute Unterhaltung bei fairen und spannenden Heimspielen in der Halle Ost. Vielen Dank für die Unterstützung!
Ihre Dritte

LBS

Ihr Baufinanzierer in Kornwestheim:

Immer am Ball für Sie!

Bezirksleiter
Benjamin Rieger

LBS-Beratungsstelle
Solitudestraße 49
71638 Ludwigsburg
Telefon 07141 29869-0
Benjamin.Rieger@LBS-BW.de

Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Männer 4 - Kreisliga C

Hinten v.l.: Dirk Grünewald, Stefan Reuter, Daniel Weiler, Tobias Kellner
Vorne v.l.: Stefan Kenzler, Lars Gneithing, Markus Biehl, Hans Gröger, Fabrizio Battista, Oliver Wolter, Marc Sperling
Es fehlen: Domenik Kellner, Alexander Moosmann, Andreas Hahn, Steffen Drehmann, Andreas Postl, Felix Postl, Christian Bergs, Jochen Bauer, Christopher Herwig, Tobias Gröger, Josef Bernat, Bryan Essenmacher, Erich Heibel, Hewardt Fleischer, Malte Lehmann, Kim Weiß, Nicolas Hörnig, Philipp Naujack, Rafet Oral, Matthias Braun, Sven Scholz, Pavle Augustinovic

Die 4. Mannschaft des SVK ist eine Mannschaft, in der jeder willkommen ist. Unser Ziel ist der Klassenerhalt in der Kreisliga C nach oben und nach unten. Wir sind eine lustige Truppe im Alter ab 18 - nach oben keine Grenzen. Wir freuen uns über jeden, der Spaß am Handball hat.
Bei Interesse meldet euch bitte bei Stefan Kenzler Tel. 0172 / 8070115.

Schornsteinfegermeisterbetrieb

Energieberater

Ludwig-Herr-Straße 23

70806 Kornwestheim

Tel.: 0 71 54 / 8 06 88 80 Fax.: 0 71 54 / 8 06 88 81

feger.schulz@web.de www.feger-schulz.de

Glücksbringer aus Kornwestheim !

DIE WERKSTATT

Niedermayer GmbH
Stuttgarter Straße 140 · 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 16232

- Kfz-Reparaturen aller Marken
- Karosserie- und Unfall-Instandsetzung
- Inspektions-Service aller Marken
- An- und Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen
- TÜV-Abnahme montags und donnerstags

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Restaurant Zum Toni

Moderne Griechische Landküche

Holzgrundstraße 30 · 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 8 36 99 74 · **www.restaurant-zum-toni.de**
Montag: Ruhetag
Dienstag - Samstag: 17:30 - 23:00 Uhr
Sonntag: durchgehend 12:00 - 22:00 Uhr

Auch die SVK-Handballer fühlen sich wohl beim „Toni“. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft!

Schauen Sie auch mal vorbei!

Hinten v.l.: Andreas Hald, Dirk Grünewald, Stefan Reuter, Daniel Weiler. Vorne v.l.: Stefan Kenzler, Eberhard Haag, Hans Gröger, Lars Gneithing, Oliver Wolter. Es fehlen: Jörg Andres, Dirk Volkenborn, Jürgen Kirchner, Marc Wid, Frank Bladek, Stephan Teske, Steffen Hanselmann, Peter Grosenick, Horst Jouvenal, Gerhardt Bauer, Dani Milius

Weiterhin sportlich ins Wochenende mit der AH

Freitagabends kommt es in der Römerhügelhalle zum legendären Kräftemessen von Rot gegen Weiß. Und obwohl bei uns der Spaß im Vordergrund steht, kommen wir doch ganz gehörig ins Schwitzen. Die verbrauchten Kalorien werden anschließend aber durch einen kleinen Umtrunk wieder ersetzt.

Leider plagen uns auch Nachwuchssorgen. Wenn du also Lust auf Handball hast und dich mal wieder sportlich betätigen möchtest, schau einfach freitags bei uns vorbei. **Wir trainieren von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Römerhügelhalle 2.** - allerdings erst wieder ab Januar 2021, da die Halle renoviert wird.

Reifen und Felgen

Bauer Reifendienst

Reifendruckkontrollsysteme
Leasingabrechnung
Einlagerung
Reinigung
Beratung
Montage
Verkauf

Bauer Reifendienst
Remsstraße 4
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 - 21 0 21
info@bauer-reifenundmehr.de
www.bauer-reifenundmehr.de
facebook.com/Bauer.Reifenundmehr

Ihr persönlicher Reifenexperte

Sportler, ob Amateure oder Profis, ob Mannschaftssportler oder Einzelkämpfer, verbindet eins: der Wille zur Leistung. Das haben Sie auch mit MANN+HUMMEL gemeinsam. Unsere Leistungen in Sachen innovativer Systemlösungen rund um die Filtration, haben uns zu einem führenden Lieferanten der internationalen Automobilindustrie gemacht. Vielleicht steckt ja auch in Ihrem Auto ein Produkt von MANN+HUMMEL, das für besonders gute Leistung sorgt.
www.mann-hummel.com

Leadership in Filtration

MANN+HUMMEL

Frauen 1 - Verbandsliga

Hinten v.l.: Trainer Jerome Staehle, Nadine Richter, Daniela Bahmann, Nina Haug, Svenja Biehl, Tanja Bahmann, Torwarttrainerin Tanja Schöttle
Vorne v.l.: Nina Rück, Kim Callan, Luana Seiler, Amelie Haug, Rebecca Hald
Es fehlen: Marei Weiß, Sandra Schneider, Lara Reichert, Betreuerin Ann-Katrin Schmid

Unsere erste Frauenmannschaft hat sich in den letzten Jahren in der Landesliga stetig weiter nach oben gekämpft. In der Saison 2019/2020 konnte – nach dem Corona-bedingten Abbruch der Saison – der zweite Platz in der Abschlusstabelle erreicht werden. In dieser Saison hatte die junge Mannschaft mit kleinen Anlaufschwierigkeiten in den ersten beiden Spielen zu kämpfen, steigerte sich dann aber und es gelang z.B. ein Unentschieden in heimischer Halle gegen den bis dahin seit 9 Spielen ohne Punktverlust agierenden HC Oppenweiler/Backnang. Trotz zwischenzeitlichem großen Verletzungspech – es fehlten phasenweise bis zu 5 Spielerinnen – konnten die Pflichtaufgaben in der Rückrunde fehlerfrei gelöst werden, wobei die Spiele gegen die Mannschaften in der oberen Tabellenhälfte bei Saisonabbruch noch nicht absolviert waren. Damit ist der Aufstieg in die neue Verbandsliga gelungen.

Verabschieden müssen wir uns von Trainer Hannes Diller. In der neuen Saison ebenfalls nicht mehr dabei sein werden leider Eva Bäuerle, Helena Georgoudis, Lilli Paul und Alisa Torkler. Romina Holzer wird pausieren. Wir bedanken uns für die tolle Zeit mit euch und hoffen, euch bald als Zuschauer in der Sporthalle Ost begrüßen zu dürfen. Fortgesetzt wird das Förderkonzept mit der weiblichen A-Jugend, so dass die A-Jugendlichen Amelie Haug, Nadine Richter und Luana Seiler weiter mit Doppelspielrecht ausgestattet sind und fest in den Kader des Teams eingebaut werden. Die Integration gelang bereits in der letzten Saison hervorragend und durch zusätzliche Förderung konnten sie sich bereits zu Leistungsträgerinnen im Frauen 1-Team entwickeln.

Trainiert wird die Mannschaft in der kommenden Saison von A-Lizenz-Trainer Jérôme Staehle. Staehle war in der vorangegangenen Saison bereits im Jugendbereich (Individualtraining) beim SVK tätig. Das Torwarttraining übernimmt wie in der vergangenen Saison Tanja Schöttle.

In den Trainingseinheiten arbeitet das Team an Kraft, Athletik, Ausdauer und weiteren handballspezifischen Fähigkeiten. Die Spielpraxis soll ebenfalls einen großen Anteil einnehmen. Regelmäßige Trainingsspiele sollen hier, sobald wieder möglich, stattfinden, um gut gerüstet in die neue Saison gehen zu können.

Das Team ist voll motiviert und will in der kommenden Saison, trotz größerem personellen Umbruchs, an seine guten Leistungen anknüpfen und sich in der Verbandsliga etablieren.

Aufstieg in die Verbandsliga

Portrait F1

Name: **Luana Seiler**
Spitzname: Lu
Geburtstag: 29.11.2002
Position: Tor
Größe: 1,59 m
Im SVK seit: 2012
Vorherige Vereine: -
Beruf: Schülerin

Name: **Daniela Bahmann**
Spitzname: Dani
Geburtstag: 25.06.1997
Position: RL
Größe: 1,72 m
Im SVK seit: immer
Vorherige Vereine: -
Beruf: Studentin (Jura)

Name: **Marei Weiß**
Spitzname: -
Geburtstag: 21.03.1993
Position: LA
Größe: 1,68 m
Im SVK seit: 2002 (mit kurzer Unterbrechung)
Vorherige Vereine:
SG Oßweil-Pattonville
Beruf: Sporttherapeutin

Name: **Rebecca Hald**
Spitzname: Rebi
Geburtstag: 03.08.1993
Position: RM/RA
Größe: 1,63 m
Im SVK seit: den Minis (2002)
Vorherige Vereine:
nur der SVK
Beruf: MTLA

Name: **Kim Callan**
Spitzname: -
Geburtstag: 12.10.1993
Position: RA
Größe: 1,57 m
Im SVK seit: 2006
Vorherige Vereine: -
Beruf: Studentin (International Business)

Name: **Nadine Richter**
Spitzname: Naddl
Geburtstag: 12.04.2003
Position: LA, RA
Größe: 1,66 m
Im SVK seit: 2012
Vorherige Vereine:
TV Aldingen
Beruf: Schülerin

Name: **Tanja Bahmann**
Spitzname: Tanisha
Geburtstag: 22.08.1998
Position: LA/RL
Größe: 1,67 m
Im SVK seit: schon immer
Vorherige Vereine: -
Beruf: Studentin (Lehramt - Sport/Deutsch)

Name: **Lara Reichert**
Spitzname: -
Geburtstag: 19.11.1996
Position: KM
Größe: 1,64 m
Im SVK seit: 2012
Vorherige Vereine:
HSG Neckar
Beruf: Physiotherapeutin

Portrait F1

Name: **Amelie Haug**
Spitzname: Ami
Geburtstag: 19.06.2002
Position: RM
Größe: 1,63 m
Im SVK seit: 2010
Vorherige Vereine: -
Beruf: Studentin

Name: **Nina Rück**
Spitzname: Rück
Geburtstag: 28.08.1999
Position: LA/KM
Größe: 1,67 m
Im SVK seit: 2012
Vorherige Vereine:
HSV Stuttgart-Nord
Beruf: Personalsach-bearbeiterin

Name: **Svenja Biehl**
Spitzname: Schwepsi
Geburtstag: 03.03.1999
Position: RM
Größe: 1,68 m
Im SVK seit: 2010
Vorherige Vereine:
EJW Münchingen
Beruf: Studentin (Lehramt)

Name: **Nina Haug**
Spitzname: -
Geburtstag: 06.11.1999
Position: RL/RR
Größe: 1,70 m
Im SVK seit: 2009
Vorherige Vereine: -
Beruf: Studentin (Sport-ökonomie)

Es fehlt:

Name: **Sandra Schneider**
Spitzname: Sandy
Geburtstag: 29.08.1994
Position: RL, RA
Größe: 1,73 m
Im SVK seit: 2009
mit Unterbrechungen
Vorherige Vereine: -
Beruf: Beamtin

Name: **Jérôme Staehle**
Spitzname: Maxim
Geburtstag: 13.03.1981
Position: Trainer
Größe: -
Im SVK seit: 2019
Vorherige Vereine:
Team Stuttgart, TSV Schmiden, VfL Waiblingen, HSV Stuttgart-Nord
Beruf: Selbstständig

Name: **Tanja Schöttle**
Spitzname: Quincy
Position: Torwart-Trainerin
Größe: 1,70 m
Im SVK seit: immer
Beruf: Verwaltungs-angestellte

Name: **Ann-Katrin Schmid**
Position: Betreuerin
Im SVK: seit den Minis
Beruf Gesundheits- und Krankenpflegerin

I·S·T·W PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH

Franckstraße 4
71636 Ludwigsburg

Tel.: 07141 242 36 0
Fax: 07141 242 36 99
Email: info@istw.de

Ideen · Service · Termintreue · Wirtschaftlichkeit

I·S·T·W
PLANUNGSGESELLSCHAFT

Leistungsbereiche

Abwasserbeseitigung
GIS
Projektsteuerung
Sport- und Freianlagen
Städtebau
SiGe
Verkehrswesen
Vermessung
Wasserbau
Wasserversorgung

Ihr Ingenieurbüro in der Region

www.istw.de

Frauen 2 - Bezirksliga

Hinten v.l.: Co-Trainerin Tanja Schöttle, Betreuerin Lisa Huband, Luca Fina, Tessa Hönes, Larissa Wisniewski, Jule Bogolin, Franziska Kirchner, Lara Reichert, Julia Glaser, Betreuerin Jasmin Stotz, Trainerin Sanchia Fidlin
Vorne v.l.: Vanessa Durian, Laura Albrecht, Lea Karamanlis, Iman Bensdira, Caroline Häussermann, Sarah Neuberger, Monja Albrecht, Sophie Stegers, Fabienne Würth
Es fehlt: Anne Würfel

Die zweite Frauenmannschaft spielte nach drei Aufstiegen in Folge ihre erste Saison in der Bezirksliga. Nach einem gelungenen Saisonauftakt folgten vier Niederlagen in Folge. Davon ließen sich die Frauen und ihre Trainerin Sanchia Fidlin nicht beirren, schöpften neuen Mut und zeigten ihre Stärken. Auch durch zahlreiche gemeinsame Freizeitaktivitäten ist die Mannschaft zu einem eingespielten Team zusammengewachsen. Unterstützt wurden die Frauen von einigen A-Jugendlichen, die sich sehr gut in das Team einfügen. So konnte, auch durch die Freude am gemeinsamen Mannschaftsspiel, Anfang März der Klassenerhalt gefeiert werden.

Personell ist die Mannschaft mittlerweile sehr gut aufgestellt. In die neue Runde starten die Frauen dennoch mit einigen personellen Veränderungen. Wir verabschieden Eva Kirchner und Celin Fina, die aufgrund beruflicher Veränderungen kürzer treten müssen. Wieder mit eingestiegen ist Tessa Hönes, die für Unterstützung sorgt. Auch die Betreuerin Veronika Bopp wird uns berufsbedingt verlassen, hier übernimmt Lisa Huband den Posten. Dabei sein werden ebenfalls wieder A-Jugendspielerinnen mit Doppelspielrecht.

Die gute und erfolgreiche Kooperation mit den Trainern der Frauen 1 (Jérôme Staehle als Nachfolger von Hannes Diller) und der weiblichen A-Jugend (Hans Jungwirth) soll fortgesetzt werden, damit der weibliche Bereich der Handballabteilung weiter gestärkt und ausgebaut werden kann.

Wir sind gespannt auf die Runde 2020/2021 und freuen uns bald wieder Hallenluft zu schnuppern.

DRUCKEREI
SAUTTER
Die flexible Druckerei in Kornwestheim
Jürgen Sautter
Druckerei
Gerokstraße 1
70806 Kornwestheim
Telefon (071 54) 51 82
Telefax (071 54) 272 81
Geschäftsdrucksachen · Privatdrucksachen · Kataloge · Broschüren · Vereinsmitteilungen · Digitaldruck
Entwurf und Gestaltung
Druckweiterverarbeitung
Kompetente und unverbindliche Beratung

Stoffe & Mode
Karin Müller
Schneiderei + Änderungen + Stoffe
Kurzwaren
Karl-Joos-Straße 33
70806 Kornwestheim
Telefon 071 54 - 33 38
Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Di. - Sa. 9.00 - 12.00 Uhr
Mi. + Do. 15.00 - 17.30 Uhr
Di. + Fr. bis 18.00 Uhr

Minis

Zum Team gehören: Lili, Theo, Nela, Vincent, Lily, Luca, Lina, Sebastian, Johanna sowie das Trainer-Team Helena Georgoudis, Maike Möckel, Jule Bogolin und Amelie Haug

Haaalllooo,

wir sind die Jüngsten beim SVK, die Minis. Jeden Freitag treffen wir uns zum Training in der Rechberghalle und können es schon Tage vorher kaum erwarten unsere vielen Freunde und natürlich unsere vier Lieblings-Trainerinnen wiederzusehen!

Gemeinsam mit Heli, Maike, Jule und Amelie haben wir jede Menge Spaß, lernen viele neue Dinge und üben uns daran, später selber mal die Stars der ersten Männer- und Frauenmannschaften zu werden.

Kinder bis zum Jahrgang 2014 sind herzlich eingeladen in unserem Training vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf euch!

Eure Minis

Die Minis zu Besuch bei Fight and Fun.

Durch Teamgeist zum Erfolg!
klein anfangen… GROSS RAUSKOMMEN!

F-Jugend

Zum Team gehören: Samuel H., Matti, Alex, Hannah, Eva, Mika E., Giada, Clemens, Noah, Kiara, Henrik, Samuel K., Güney, Leon, Elisa, Aron, Mattis, Nilo, Mika H., Lorenz, Henry, Melina, Luca sowie das Trainer-Team Helena Georgoudis, Maike Möckel, Jule Bogolin und Amelie Haug

Die ersten Versuche auf dem kleinen Handballspielfeld können die Kinder der Jahrgänge 2012/2013 bei den vielen Spieltagen der F-Jugend machen. Nebenbei treten sie in verschiedenen Parteiballspielen und Koordinationsaufgaben gegeneinander an.

Gecoacht und trainiert wird die Gruppe, wie auch die Minis, von Helena Georgoudis, Maike Möckel, Jule Bogolin und Amelie Haug.

Weibliche E-Jugend - Bezirksliga

Hinten v.l.: Trainer Dirk Grünewald, Mia Rapazzo, Elena Ludwig, Eliana Hanuman, Safaa Bensdira, Sarah Ludwig, Ida Leher, Alissa Kämmerer, Trainerin Alisa Rapazzo
Vorne v.l.: Enya Schöll, Merle Schmid, Clara Unger, Sarah Heim, Paula Grünewald, Asya Elibol, Lotta Bauer, Layla Randi
Es fehlen: Livia Magin, Lea Dauner

Mit insgesamt 7 Spielerinnen des älteren Jahrgangs 2010 und 9 Mädels aus der F-Jugend ist die E-Jugend der Saison 2020/2021 in das Training gestartet. Mit dem neuen Trainerteam Alisa Rappazzo und Dirk Grünewald, beides SVK-Urgesteine, ging es auf Grund der Corona-Pandemie wie bei allen Mannschaften des SVK erst wesentlich später los als sonst mit den ersten Trainingseinheiten. Am 19.06.2020 war es endlich soweit. Noch ungewohnt und auf Grund der Kontakt-Beschränkungen noch in zwei feste Trainingsgruppen aufgeteilt, startete das Team in die Vorbereitung.

Am Anfang stand erst mal das Kennenlernen auf dem Programm. Die beiden Coaches haben von Beginn an den Schwerpunkt auf die Bewegung mit dem Ball und Übungen mit Prellen, Passen und Werfen gelegt sowie sich den Wettkampfübungen des HVW verschrieben. Letztere wurden und werden in nahezu jedem Training eingebaut und sorgen für die entsprechende Abwechslung.

Da in dieser Saison pandemiebedingt keine Qualifikation ausgespielt wird, liegt der Schwerpunkt im Training, welches 2 x pro Woche montags (16.00-17.30Uhr, Sporthalle Ost) und freitags (17.00-18.30Uhr, Stadionhalle) stattfindet.

In der Spielrunde wird das Team in der 6+1 Staffel (Fortgeschrittene) antreten. Hier spielen die Spielerinnen schon auf das gesamte Handballfeld und es gilt dafür vor allem zu prellen, die weiten Pässe zu üben und die Räume zu nutzen. Dabei wird es erstmals in der E-Jugend Einzelspieltage wie bei den Großen geben.

Nach den Sommerferien heißt es dann, die Begeisterung der Mädels am Training wieder zu entfachen und die tollen Fortschritte im bisherigen Training, gerade auch der jüngeren Spielerinnen zu festigen und den Teamgedanken weiter zu vertiefen, mit viel Spaß und Freude am Spiel. Nicht zuletzt können hierbei auch außerhalb des Spielfeldes und Training Freundschaften geschlossen werden.

Wir hoffen, noch vor Start der regulären Runde im Oktober ein Vorbereitungsturnier spielen zu können, damit sich die Mädels auch im Wettkampf beweisen können.

Die Coaches haben das Ziel, die Grundlagen des Handballs allen Spielerinnen im Spiel und individuell beizubringen um eine fundierte Basis für den jeweiligen handballerischen Werdegang zu schaffen und aus den Mädels ein tolles Team zu machen.

Habt Ihr Interesse, Teil eines tollen Teams zu werden und seid auch noch im Jahr 2010 oder 2011 geboren? Dann schaut bei uns im Training vorbei.

Wir freuen uns!

Männliche E-Jugend - Bezirksliga

Hinten v.l.: Trainer Hannes Diller, Betreuerin Melanie Fuchs, Trainerin Maike Möckel, Betreuer Martti Haas
Mitte v.l.: Florian Meyle, Benjamin Dürr, Leandro Maressa, Frederik Haas, Adrian Simonis, Jwan Hassan, Marcel Jäger, Leander Maier, Trainer Martin Vochazer
Vorne v.l.: Michael Ettenhofer, Jame Bergmann, Nicolas Fuchs, Niklas Hitz, Valentin Ulrich, Finn Strenkert, Finn Klinger
Es fehlen: Fady Riabi, Jona Petermann

Trainingsauftakt der mE

Sofort nach den Pfingstferien starteten die mE-Handballer des SVK in der Rechberghalle nach langer Corona-Pause endlich wieder durch.

Nach erfolgreichem Abschluss der vergangenen Saison mit vielen gut gemeisterten Spieltagen, Einlaufen mit der ersten Männermannschaft und schönen Ereignissen wie einem Weihnachtstraining mit Eltern, durften die Jungs endlich wieder zum Handballtraining in die Halle.

Gestärkt mit vielen Neuzugängen ist die mE erneut mit einer 4+1 und einer 6+1 Mannschaft am Start.

Trotz strenger Corona-Regelungen war den Jungs sowie dem Trainerteam Maike Möckel, Martin Vochazer und Hannes Diller die Begeisterung am gemeinsamen Training deutlich anzumerken.

Die Paten besuchen die mE im Training

Die mE-Jugend gibt bei ihren Spieltagen Vollgas

Weibliche D-Jugend - Bezirksliga

Hinten v.l.: Betreuerin Susanne Kipp, Aliyah Cabric, Victoria Conte, Stephanie Odukwe, Romy Kipp, Lya Schöll, Trainerin Amelie Haug. Vorne v.l.: Trainerin Laura Albrecht, Katrin Schumacher, Nicole Dürr, Mia Giesen, Maren Soborka, Celine Diederich, Sara Ridzal. Es fehlt: Inga Horn

Hallo, wir sind die neuformierte weibliche D-Jugend des SVK. Damit du einen kurzen Einblick von uns bekommst, wollen wir uns hier vorstellen. Wir sind zwar eine große Mannschaft, um uns aber vorzustellen, haben wir uns in sieben Gruppen aufgeteilt, damit ihr euch das Ganze ein bisschen leichter merken könnt.

Die erste Gruppe ist das **„Namenstrio“** bestehend aus **Aliyah, Lya** und **Mia**. Nicht selten werden die Namen im Training verwechselt, sie sind aber auch einfach zu ähnlich. Bei dem Torjubel ist es dann aber auch (fast) egal, ob Aliyah, Lya oder Mia, Hauptsache Tor.
Inga und **Katrin** sind unsere **„Kämpfer“**. Für sie ist keine Ausdauereinheit zu lang und keine Kraftübung zu schwer.
In keiner Mannschaft dürfen die **„verpeilten Nachfrager“** fehlen. In jedem Training kommt entweder von **Celine** oder **Sara** die Frage „Wie ging die Übung nochmal? Ich habe es nicht verstanden.“ Durch die liebevolle Art der Beiden kann man es ihnen jedoch nie übel nehmen. Und spätestens nach dem zweiten Mal erklären wird die Übung dann auch mit viel Tempo und Konzentration perfekt durchgeführt.
Unsere **„Großen“** sind nicht die Trainer, wie man es vielleicht vermuten würde. **Stephi** und **Vic** sind nicht nur größer als die Trainerinnen, die Fackeln der beiden Mädels sind auch noch unhaltbar. Das **„Team Jung“** bildet lediglich unsere **Nici**, die erst Jahrgang 2010 ist und damit regulär noch E-Jugend spielen dürfte. Sie steht den älteren Mädels jedoch in nichts nach.
Typisch für die Torhüterposition gehört **Romy** zusammen mit unserer Feldspielerin **Maren** zum Team **„Gute-Stimmung“**. Durch lustige Sprüche und spaßige Aktionen sorgen die Mädels für die gute Laune im Training.
Last but not least unser Team **„Trainerinnen“**. **Laura** hat letzte Saison bereits die weibliche E-Jugend trainiert und spielt selber in der zweiten Frauenmannschaft des SVK. Auf Torejagd in der weiblichen A-Jugend und in der ersten Frauenmannschaft geht unsere zweite Trainerin **Amelie**, die bei den Minis und F-Jugend bereits viel Trainererfahrung sammeln konnte.

Lediglich eine gemeinsame Trainingseinheit hatten wir bis zur langen Trainingspause. Doch diese sollte uns nicht aufhalten weiterhin Sport zu treiben. Gemeinsam mit den Jungs der männlichen D-Jugend gab es mehrmals in der Woche ein Online Training, in dem wir fleißig trainierten. Auch verschiedene Challenges sollten uns fit halten.
Als die Nachricht kam, dass wir endlich wieder gemeinsam in der Halle trainieren durften, war die Begeisterung groß. Zu Beginn war bei den Trainern große Kreativität gefragt, um ein spaßiges, aber auch anstrengendes Training zu gestalten, in dem auch noch die aufgestellten Regeln eingehalten werden konnten. Die beiden machten jedoch das Beste aus der Situation und so stand zu Beginn viel Individualtraining auf dem Plan.

Das Highlight der bisherigen Saison war ein gemeinsamer Team-Event. Unsere Trainerinnen organisierten eine „Fahrrad-Schnitzeljagd“ quer durch Kornwestheim. Um die verschiedenen Orte wie die Jugendfarm, das Autokino oder das Funsportzentrum zu erreichen, mussten wir aufgeteilt in zwei Teams verschiedene Rätsel lösen. Beim anschließenden Grillen wurde dem Sieger-Team der Preis, ein Fußball überreicht, der direkt zum Einsatz kam – denn wie allseits bekannt spielen Handballer liebend gern Fußball zum Aufwärmen.

Auch wenn Fußball spielen hin und wieder Spaß macht, wir können es kaum erwarten endlich wieder die beste Sportart der Welt - Handball - spielen zu dürfen. Am Ende der Sommerferien, werden wir uns im Handball-Camp des SVK intensiv auf die Saison vorbereiten. Außerdem werden wir verschiedene Turniere besuchen und Trainingsspiele absolvieren um in der kommenden Saison 2020/2021 voll durchstarten zu können. Wir freuen uns schon auf viele spannende Spiele.

engin
ELEKTRO TECHNIK LICHT DESIGN

NEUBAU gebäudesystemtechnik architektur lichtplanung it briefkastenanlage SANIERUNG türkommunikation umbau smartsystems lichtdesign sicherheitstechnik baubegleitung beratung umsetzung showroom qualität automation technik bauleitung KUNDENSERVICE smarthome wartungsarbeiten engingroup modern innovativ INSTANDSETZUNG design ELEKTROPLANUNG videoüberwachung barrierefreiheit knx

Michele RUSSO
Ihr Spezialist für Gasgeräte

- Heizung
- Sanitär
- Gas
- Wasser
- Installation
- Rohrreinigung
- Wasserprobenehmer

Friedrichstraße 20 | 70806 Kornwestheim | +49 7154 8020840
www.russo-gasheizung.de | info@russo-gasheizung.de

Männliche D1-Jugend - Bezirksliga

Hinten v.l.: Trainerin Sanchia Fidlin , Quirin Oßwald, Marc Reinbold, Benjamin Müller, Manuel Weinhardt, Matej Jurkovic, Jonathan Bleile, Jan Zeisler, Betreuer Andreas Schön
Vorne v.l.: Trainerin Angelika Schnicke, Linus Widera, Theophil Hofmann, Aaron Schnicke, Lennard Schön, Nico Hald, Trainer Philipp Wolf

Die mD1 blickt mit voller Vorfreude auf die neue Hallenrunde.

Nachdem die vergangene Saison dem älteren Jahrgang die Vize-Meisterschaft in der Bezirksliga bescherte, gilt es erstmal, den Jungs aus dem Jahrgang 2007 alles Gute für die C-Jugend zu wünschen. Mit dem Jahrgang wechseln werden auch Betreuerin Ellen Morcher-Kipp und Co-Trainer Huse Redzic. Auch die beiden hatten einen erheblichen Anteil an der tollen Entwicklung der Mannschaft.

Mit starken Leistungen holten sich die Jungs um Trainerin Sanchia Fidlin mit 22:6 Punkten und unglaublichen 488 erzielten Toren verdient den zweiten Platz. Somit klingelte es quasi im Minutentakt im Kasten der Gegner. Aber auch individuell entwickelte sich die Mannschaft prima, so waren zum Teil zeitglich sieben Spieler im Auswahlkader des Handballbezirks Enz-Murr.

Gar für die HVW-Sichtung wurden Marko Jurkovic, Denis Redzic und Lion Morcher berufen. Aus dem jüngeren Jahrgang 2008 wurde Benjamin Müller als Nachrücker nominiert. Glückwunsch an die Jungs zu dieser sehr starken Leistung und vielen Dank an das Trainerduo.

Zur neuen Saison wird Sanchia Fidlin von Angelika Schnicke und Philipp Wolf unterstützt, wir heißen euch hiermit herzlich Willkommen! Ebenso freuen wir uns sehr über einige externe Neuzugänge, die den Weg aus Stammheim/Zuffenhausen und Leonberg zu uns gefunden haben.

Nun gilt es für Sanchi, Geli und Philipp aus der Truppe wieder eine Einheit zu formieren.

Die unzähligen Online-Trainings erfreuten sich bereits großer Beliebtheit. Nach der schrittweisen Freigabe des Trainingsbetriebs gab es kaum mehr ein Halten und man konnte sich über eine nahezu perfekte Teilnahmequote freuen. Auch die Teamevents im Juli brachten die Mannschaft als Team zusammen und machten allen Beteiligten einen Riesenspaß.

Ziel ist es wieder, einen ähnlich attraktiven Tempohandball zu spielen und an den Stellschrauben in der Abwehr zu drehen, um einen ähnlichen Erfolg wie in der Vorsaison zu erzielen.

Aber auch die individuelle Entwicklung wird natürlich wieder im Mittelpunkt stehen. Zudem wollen die Trainer die Zuschauer wieder mit schönen kreativen Spielszenen und vor allem mit tollem Teamzusammenhalt überzeugen. Das gesteckte Mannschaftsziel, oben mitzuspielen, sollte dadurch nicht unrealistisch sein.

Die Mannschaft kann es kaum erwarten, dass es wieder richtig los geht und hofft auch in der neuen Saison auf lautstarke Unterstützung ihrer Fans.

Glaser's Bauernhof Markt

K. & K. GLASER GbR
Pflugfelder Str. 52 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 7550 · Fax 07154 / 181412
Verkauf: Donnerstag, Freitag u. Samstag

Frische und Qualität ...
... die man schmeckt

Spezialitäten aus eigener Schlachtung
- Jungrindfleisch
- Lammfleisch
- Schlachtfrische Hähnchen und Puten
  ...Gänse und Enten (ab November)
- Delikate Frisch- und Dosenwurst
- gerauchte Spezialitäten von Rind u. Pute
- Frisches Obst und Gemüse
- Frische Eier aus Bodenhaltung
- Mehl aus der Enzweihinger Mühle
- Öl aus der Erlenbacher Ölmühle

BIO ENERGIE
Römerhügel
Kornwestheim-Ost

Bioenergie Römerhügel | Solitudeallee 132 | Kornwestheim
Bioenergie Kornwestheim Ost | Talstraße | Kornwestheim

Männliche D2/D3-Jugend - Bezirksklasse/Kreisliga A

Hinten v.l.: Trainer Philipp Wolf, Jonathan Meister, Felix Hezinger, Rocco Girolla, Matej Jurkovic, Paul Holewa, Nico Schranz, Nikita Nikitin, Luca Wenisch, Trainerin Sanchia Fidlin. Vorne v.l.: Trainerin Angelika Schnicke, Timo Dachtler, Linus Widera, Moritz Glien, Kian Ebeling, Lennart Kössler, Frederik Haas, Robin Celik, Leonel Stumpp, Nikolas König
Es fehlen: Johannes Nigl, Betreuer Andreas Schön

Der SV Kornwestheim geht in der Saison 2020/2021 erstmals mit drei männlichen D-Jugenden an den Start. Die mD2 und mD3 setzen sich zum Großteil aus Spielern des jüngeren Jahrgangs 2009 zusammen. Dazu kommen Neueinsteiger, talentierte Jungs aus der E-Jugend und erfahrenere Spieler aus dem 08er-Jahrgang, die bereits ein Jahr lang in der Bezirksklasse auf Torejagd gegangen sind.

Mit der Umstellung des Spielsystems vom kleinen 4+1-Feld zum 6+1 über die ganze Halle konnten die neuen D-Jugend-Jungs in der vergangenen Saison in der E-Jugend schon einiges an Spielerfahrung sammeln und freuten sich sehr, dass sich das ganze Spiel schon viel mehr wie „richtiges" Handball anfühlte. Und auch die Spielerfahrung an den angesetzten Spieltagen war deutlich intensiver als im Vorjahr. Kam man noch ungeschlagen durch die kleine „Vorrunde" vor den Sommerferien, merkten die Spieler des 6+1-Teams schnell, dass einem auf dem großen Feld deutlich mehr abverlangt wird. Nicht nur was die Kondition angeht, auch an die gegnerischen Mannschaften musste man sich erst gewöhnen. Spielten diese doch zum Teil deutlich aggressiver und körperlicher, als man es selbst gewohnt war. Im Laufe der Spieltage kam das Team deutlich besser mit dem Spielsystem zurecht und konnte seine Stärke, das schnelle Zusammenspiel im Team, immer weiter ausbauen. Und auch körperlich schaffte man es immer besser dagegen zu halten. So konnten einige Siege in spannenden Spielen erkämpft werden. Danach hieß es, sich von den Trainern Maike, Martin und Hannes zu verabschieden und sich auf in das neue Abenteuer D-Jugend zu machen.

Die Tatsache, dass bereits vor der Corona-Pause erste gemeinsame Trainingseinheiten in der D-Jugend absolviert werden konnten, trug sicher ihren Teil dazu bei, dass die Jungs voller Vorfreude auf den D-Jugend-Spielbetrieb waren und sich auch von zu Hause aus per Challenges und Video-Trainings fit für die kommende Saison machten. So mussten beim Joggen Kilometer gesammelt, Liegestütze gestemmt und Koordinationsaufgaben gemeistert werden. Und sogar Theorie-Einheiten per Videokonferenz mit Spielern der ersten Mannschaft standen auf dem Programm.

Groß war aber trotzdem die Freude, als endlich wieder gemeinsam trainiert werden konnte. Und da nun alle mit schicken SVK-Trikots mit eigener Nummer und eigenem Namensdruck ausgestattet sind, hat das Team damit zumindest optisch das Zeug zum Saisonmeister.

Jetzt gilt es für das neue Trainierteam Sanchia Fidlin, Angelika Schnicke und Philipp Wolf, die Mannschaft auch konditionell und technisch fit für die neue Saison zu machen. Neben der weiteren Verbesserung des Passspiels und der Wurftechnik, gibt es mit dem Positionsspiel und handballtypischen Taktiken und Spielzügen einiges Neues zu lernen. Und auch die Eltern freuen sich, wenn die Jungs im Zuge des Konditionsaufbaus von Kornwestheim nach Ludwigsburg zur Trainingshalle joggen und nicht hingefahren werden müssen.

Ihre Einkaufsgärtnerei

Einkaufsgärtnerei Klein I Solitudeallee 150
70806 Kornwestheim I Tel 07154 832363

KLEIN gärtnerei KLEIN floristik

ZEG... DEIN WEGWEISER DURCH DIE AUSBILDUNG

ZEG

Kaufmann/-frau im Groß- & Aussenhandel
Kaufmann/-frau für Büromanagement
Berufskraftfahrer
Dienstleistungs-/ Logistikmanagement, DHBW
Fachkraft für Lagerlogistik
Branchenhandel Holz, DHBW

Werde Teil der ZEG Familie und mach deine Ausbildung beim größten Holzgroßhandel Deutschlands!!!

Das erwartet dich:
- eine tolle Arbeitsatmosphäre
- angemessene Bezahlung
- eine hohe Übernahmequote
- Sozialleistungen
- Azubi-Seminare
- usw.

Bewirb dich jetzt und sende deine Bewerbung per E-Mail / Post an:

ZEG Stuttgart
Matthias Heigl
Rudolf-Diesel-Straße 1
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 8030-481
azubi@zeg-holz.de

Bei guten Schulnoten gibts die Chance auf unseren Azubi-Beetle:
1. für lau und
2. für ganze 3 Monate!!!

MEHR INFOS AUF AZUBI.ZEG-HOLZ.DE

Weibliche C1-Jugend - Württemberg-Liga

Hinten v.l.: Trainer Timo Deiner, Anna Wittauer, Bengisu Duman, Sophie Weckerlein, Lenya Heibel, Aylin Bornhardt, Trainerin Nina Haug
Vorne v.l.: Lisa Schumacher, Caroline Bleicher, Gianna Piampiano, Seema Awad, Alessia Hanuman

Nachdem die wC1-Jugend in der Saison 2019/2020 souverän die Qualifikation für die Württemberg-Oberliga, die höchste Liga dieser Altersklasse, meisterte, spielte das Team in der Herbstrunde noch stärker auf. Am Ende sprang der grandiose Vize-Meistertitel für das junge Team heraus, ein Erfolg, der die harte Arbeit der Spielerinnen honorierte. Verabschieden musste man sich im Februar dann von fünf Spielerinnen, die in die B-Jugend wechselten.
Den Kern der neuen wC1 bilden sechs Spielerinnen, die bereits im Vorjahr Erfahrungen in der WOL sammeln durften. Hinzu kommen Alessia Hanuman aus der zweiten Mannschaft und Torhüterin Gianna Piampiano, die von der HB Ludwigsburg zum Team stößt. Außerdem werden Sophie Weckerlein und Caroline Bleicher von der Hbi Weilimdorf/Feuerbach die Mannschaft mit einem Zweifachspielrecht unterstützen. Ein kleiner Kader, der dafür aber mit Qualität überzeugen kann.
Gecoacht werden die jungen Talente von einem jungen Trainerduo. Timo Deiner stößt mit Sophie und Caro von der Hbi zur Mannschaft. Der C-Lizenzanwärter konnte dort bereits Erfahrungen als Trainer in der WOL und sogar in der BWOL sammeln. Nina Haug ist für den Großteil der Mannschaft eine alte Bekannte, sie trainierte einige der Spielerinnen bereits in der E/D-Jugend. Nun werden die beiden das Team im Training herausfordern und in den Liga-Spielen auf Meisterjagd gehen.
Das Ziel der wC1 war schon vor Umstellung der Mannschaften klar: das sichere Erreichen der Württemberg-Oberliga und das dortige Kämpfen um die Meisterschaft. Nachdem die Qualifikation abgesagt wurde, musste man erstmals lange Zittern, wie die Entscheidung des HVWs bezüglich der Einteilung der Spielklassen aussehen würde. Im Juli kam dann endlich das Aufatmen, aufgrund der starken Leistungen des Teams in den vergangenen Spielzeiten, erhielt der SVK den Fixplatz des Handballbezirk Enz-Murrs und spielt damit sicher auf HVW-Ebene.
Leider wird sich die wC1 in dieser Saison trotzdem nicht mit den stärksten Teams aus Württemberg messen können. Durch die Entscheidung des HVW, vier gleich starke Württemberg-Oberligen zu erstellen, sind diese nämlich in alle Ligen verteilt. Auch wenn damit sicherlich nicht alle Spiele bis zum Ende spannend bleiben werden, freut sich das Team trotzdem auf Partien gegen namenhafte Gegner. Mit 100% Einsatz, Wille und Kampfgeist in jedem Spiel will die wC1 eine wichtige Rolle im Kampf um den Staffelsieg spielen, um in die Endspiele um die württembergische Meisterschaft einzuziehen.
Für die optimale Weiterentwicklung erhalten alle unserer Spielerinnen mindestens drei Trainingseinheiten in der Woche. Neben den zwei Mannschafts-Einheiten werden die wC1lerinnen im Frühtraining, Individualtraining oder im Training der wB-Jugend weiter gefördert. Auch für den Spielbetrieb der älteren Mannschaft sind einige Spielerinnen der wC1 fest eingeplant um das Team qualitativ und quantitativ zu unterstützen und gegen erfahrenere Gegnerinnen besonders gefordert zu werden.
Bis zum Saisonstart gilt es nun, fleißig weiter an Kraft, Ausdauer, Koordination und handballspezifischen Fähigkeiten zu arbeiten, um dem Traum vom württembergischen Meistertitel einen Schritt näher zu kommen.

Weibliche C2-Jugend - Kreisliga A

Hinten v.l.: Betreuerin Claudia Bauhofer, Lucy Kurz, Sarah Reh, Annika Simonis, Sarah Bauhofer, Trainer Timo Deiner
Vorne v.l.: Trainerin Nina Haug, Carolina Reichert, Maresa Kössler, Maya Widera, Elisa Grull, Lilly Reichert
Es fehlen: Leni Kipp, Lea-Rebekka Kleinholz, Melanie Sprenger, Victoria Conte, Romy Kipp, Katrin Schumacher

Hey, willkommen auf der Seite der weiblichen C2-Jugend!

Wir, das sind Sarah, Caro, Meli, Maya, Leni, Bekki, Maresa, Lucy, Elisa, Lilly, Annika und Bambi.

Der Großteil von uns ist aus dem jüngeren Jahrgang 2007 und sammelte in der vergangenen Saison gemeinsam mit unserer Trainerin Nina Erfahrungen als wD-Jugend in der Bezirksliga. Obwohl wir uns dort leider oft knapp geschlagen geben mussten, entwickelten wir uns toll weiter und spielten eine starke Rückrunde. An diese möchten wir nun anknüpfen.

Uns verstärken mit Leni, Bekki und Lilly drei Mädels des Jahrgangs 2006, die bereits letztes Jahr mit der wC2-Jugend in der Bezirksliga spielten. Außerdem haben wir mit Annika eine Neueinsteigerin und mit Meli einen Neuzugang von der HSV Stammheim/Zuffenhausen mit im Boot. Damit wir unsere Freundinnen aus dem 08er-Jahrgang nicht allzu sehr missen müssen, werden einige Spielerinnen der wD-Jugend in unser Training und Spiel eingebunden werden. Vorerst freuen wir uns dabei auf die Unterstützung von Torhüterin Romy und den Feldspielerinnen Katrin und Vic. Damit unsere Trainerin Nina nicht ganz alleine unseren Hühnerhaufen hüten muss, begrüßen wir zu guter Letzt natürlich noch unseren zweiten „Neuzugang“, unseren Trainer Timo, der uns gemeinsam mit Nina von der Bank aus unterstützen und motivieren wird.

Antreten werden wir in der Saison 2020/2021 in der Kreisliga A. Gerne wären wir auch in einer höheren Liga angetreten, in die wir leistungsmäßig auch gehört hätten.

Nachdem die vergangene Spielzeit sowohl für die älteren, als auch die jüngeren Spielerinnen leider mit vielen Niederlagen gespickt war, freuen wir uns nun aber trotzdem darauf, stark aufzuspielen und im Kampf um die Meisterschaft mitzuspielen. Dies kommt natürlich nicht von selbst! Nach den Sommerferien werden wir wieder zwei Mal die Woche gemeinsam trainieren und an unserer Abwehrformation und dem gemeinsamen Angriffsspiel arbeiten. Außerdem erhalten einige engagierte Spielerinnen noch eine dritte Trainingseinheit im Individual-Training.

Antreten werden wir unter anderem gegen die Teams aus Ditzingen, Korntal und Markgröningen.

Aber unabhängig vom Gegner werden wir immer mit viel Spaß und Motivation auftreten. So können wir es mit jedem aufnehmen. Wir freuen uns auf eine Saison voller Spiel, Spaß und hoffentlich auch möglichst vielen Siegen!

Eure wC2

Männliche C1-Jugend - Württemberg-Liga

Hinten v.l.: Trainer Huse Redzic, Philip Valorinta, Leon Klinger, Layth Krami, Manuel Weinhardt, Simon Blasitzke, Philipp Reichert, Denis Redzic, Trainer Jan Fuhrmann, Trainer Moritz Salathe. Vorne v.l.: Marko Jurkovic, Magnus Lunz, Julius Träger, Noah Klinger, Fabian Himml, Toni Luithardt, Lion Morcher, Nick Cointre

Mit großen Ambitionen startete die männliche C-Jugend Anfang des Jahres in die Vorbereitung auf die anstehende Qualifikationsrunde, um gegen bekannte Gegner den Einzug auf die HVW-Ebene zu erreichen. Die Tatsache, dass der Großteil des älteren Jahrgangs in der vergangenen Runde in einem sehr unglücklichen Finalspiel nur knapp daran gescheitert war, erhöhte die Motivation sowie den Ehrgeiz und die Vorfreude ungemein. So wurden auch von Seiten des Trainerteams, bestehend aus Jan Fuhrmann, Moritz Salathe und Huse Redzic, die entsprechenden Lehren gezogen und bereits Ende Januar phasenweise in den neuen Konstellationen trainiert. Damit sollte für die anstehende Qualifikation ausreichend Zeit zur Verfügung stehen, um die vielen aus der D-Jugend stammenden Spieler zu integrieren und so zwei schlagkräftige Mannschaften in die Qualifikationsrunde zu schicken.

Bedingt durch die teils riesigen körperlichen Unterschiede in diesem Altersbereich erweist sich die Integration beim Übergang von D- zu C-Jugend oftmals als immense Herausforderung für Trainer und Betreuer. Glücklicherweise war die Mannschaft speziell in dieser Phase der Eingewöhnung mit viel Eifer und Konzentration bei der Sache, wobei auch zu diesem Zeitpunkt der Spaß nie zu kurz kam.

Zur Vorbereitung auf die anstehende Qualifikation wurden mehrere Vorbereitungsturniere und Testspiele terminiert, unter anderem gegen namhafte Gegner aus der Umgebung. Alles war angerichtet, bis dann Mitte März die aktuell kursierende Covid-19-Pandemie den gesamten Sportbetrieb in Deutschland zum Stocken brachte. Sämtliche Trainingseinheiten und Spiele wurden von heute auf morgen abgesagt, nach reichlicher Überlegung auch die Qualifikationsrunde zunächst verschoben.
Mehrere Wochen standen nun individuelle Athletikeinheiten auf dem Plan, die von einem wöchentlichem Online-Krafttraining über Videoanruf begleitet wurden. Diese Phase des absoluten Kontaktverbots stellte die Trainer vor die große Herausforderung, viele bislang unbekannte Trainingsformen auszuprobieren. Umso größer war die Freude aller Beteiligten, nach Monaten der Distanzierung endlich wieder ein (wenn auch eingeschränktes) Mannschaftstraining in der Halle durchzuführen.

Während man sich im Training unter anderem mit Shuttle-Run-Testen und Kraftübungen quälte wuchs die Ungeduld immer mehr, in welcher Spielklasse das Team im Herbst denn wohl antreten würde. Sollte die verpasste Qualifikation des Vorjahres auch für die Saison 20/21 das Aus auf HVW-Ebene bedeuten? Mitte Juli kam dann endlich die befreiende Nachricht. Nach dem Punkteranking erreichte die mC1 die Verbandsebene, die Freude bei Spielern und Trainern war groß.

Damit tritt das Team in der Württembergliga gegen sieben gegnerische Teams aus dem Umkreis an, darunter unter anderem die Nachwuchsteams der Zweit-/Drittligisten aus Bietigheim, Oppenweiler und Horkheim.

Doch wohin uns der Weg auch führen wird, wir freuen uns auf die Saison 2020/2021!

Viele Grüße, Eure männliche C1
Instagram: @svkmjc

Männliche C2-Jugend - Bezirksliga

Hinten v.l.: Trainer Huse Redzic, Trainer Jan Fuhrmann, Tim Waldenmaier, Leon Klinger, Manuel Weinhardt, Yannick Hanel, Denis Redzic, Louis Mendes, Trainer Moritz Salathe. Vorne v.l.: Lukas Strücker, Jannis Abel, Nick Cointre, Marko Jurkovic, Fabian Himml, Magnus Lunz, Samuel Mory, Luis Piesker, Lion Morcher. Es fehlt: Francesco Voza

Der Großteil der neu formierten mC2-Jugend besteht aus Spielern des jüngeren Jahrgangs 2007, die bereits in der D-Jugend miteinander zusammenspielten und nun im ersten Jahr C-Jugend Erfahrungen in einer neuen Umgebung sammeln werden.

Während die Einführung des Anspiels nach Torerfolg, neue Abwehrformationen oder der Einsatz von Harz so manchen Spieler zu Beginn noch vor Herausforderungen stellte, hat sich schnell eine Einheit gefunden, die mit viel Ehrgeiz und Spaß am Handball, zur Sache geht. Das ebenfalls von dem Gespann Jan Fuhrmann, Moritz Salathe und Huse Redzic trainierte Team begann gemeinsam mit der mC1 die Vorbereitung auf die Qualifikationsrunde bereits Ende Januar. Einige Tage zuvor wurde beim H3K-Cup zum ersten Mal ein Vorbereitungsturnier auf C-Jugend-Ebene bestritten, bei dem man sich gegen ein vorwiegend aus dem älteren Jahrgang besetztes Teilnehmerfeld gut schlagen konnte. Anschließend folgten mehrere Vorbereitungswochen, bis dann Mitte März der komplette Trainingsbetrieb durch das Covid-19-Virus abgesagt wurde.

Von diesem Tag an begann auch für die männliche C2-Jugend eine neue Art des Trainings im Umfeld der eigenen vier Wände. Hier stand zunächst individuelles Athletiktraining in Form von Joggen und Krafteinheiten auf dem Programm, um die Tage des absoluten Kontaktverbots angemessen zu überbrücken. So entwickelte der ein oder andere ungeahnte Ausdauerqualitäten, die anschließend nach der Genehmigung zum eingeschränkten Mannschaftstraining in diversen Tests für Überraschungen sorgten. Das Trainerteam hatte sich schon früh dazu entschlossen, auf eine vollständige vorzeitige Einteilung der Mannschaften mC1 und mC2 zu verzichten. So setzt sich jede der beiden Mannschaften aus einem Grundkader zusammen, der durch einen erweiterten Kader von mehreren Spielern ergänzt wird. Damit besteht in dieser Saison für Spieler der mC2 die Möglichkeit, immer wieder Spielzeiten und Erfahrungen in der mC1 zu sammeln und gleichzeitig in der Stammmannschaft die in diesem Alter immens wichtigen Spielanteile zu erhalten. Getreu dem Motto „Spielen, Spielen, Spielen!“

Die mC2-Jugend wurde vom Handballbezirk Enz-Murr in die Bezirksliga eingeteilt. Eine Liga in der sicherlich einige Herausforderungen auf das junge Team warten werde, die aber auch die optimalen Voraussetzungen für eine gute Weiterentwicklung der Talente bietet. Im Vordergrund stehen hierbei jedoch die Heranführungen an die in vielen Belangen neue körperbetonte Spielweise und natürlich der Spaß am Handball.

Möchtest Du also selbst mal Handball ausprobieren und bist im Jahr 2006 oder 2007 geboren, dann schau doch einfach mal bei uns im Training vorbei! Wir freuen uns auf Dich.

Viele Grüße, Eure männliche C2

Weibliche B-Jugend - Württemberg-Liga

Hinten v.l.: Trainerin Daniela Bahmann, Vanessa Abdiji, Mailin Nethe, Hannah Ostertag, Sina Ladenburger, Lenya Heibel, Aylin Bornhardt, Trainer Rafet Oral. Vorne v.l.: Lotta Habermaier, Giulia Petrecher, Chantal Schmid, Leia Blümel, Victoria Wallner, Jade Oral, Seema Awad. Es fehlen: Bengisu Duman, Anna Wittauer, Lisa Schumacher, Sara Schulz, Emily Schindler

„Das ABC der weiblich B"

A wie **A**uswärtsspiele: Party auf der Fahrt dorthin, Party hoffentlich auch auf allen Wegen zurück! Oder
A wie **a**ußergewöhnliche Spielerinnen, die ein tolles Team bilden.
B wie **B**aden-Württemberg-Oberliga, in der wir gerne gespielt und in die wir nach Punkten eigentlich auch gehört hätten. Leider haben uns die diskussionswürdigen Festplätze der Bundesligisten einen Strich durch die Rechnung gemacht. Obwohl die Mädels mit 215 Punkten vor den Teams aus Neckar-Kocher und Metzingen gelandet sind, werden diese zwei Bundesliga-Nachwuchsteams in der BWOL spielen dürfen. Deshalb den Kopf in den Sand stecken? Niemals. Die Württemberg-Liga mit Weilimdorf und Böblingen (BWOL als B-Jugend), Herrenberg (WOL als C-Jugend) und vielen anderen starken Teams wird keine geringere Herausforderung sein.
C wie **C**orona, der Virus, der alles verändert, auch diese Saison.
C steht aber vielmehr für **C**hantal Schmid, unsere Aprilia-fahrende Torfrau, die den Kasten sauber hält. Aller guten Dinge sind drei:
C steht auch für die Mädels der **C**-Jugend, die uns in der Saison unterstützen werden: Seema Awad, Bengisu Duman, Aylin Bornhardt, Lenya Heibel, Anna Wittauer und Lisa Schumacher.
D wie **D**ani, unsere geliebte Trainerin, Quälerin, Antreiberin, Vorbildfrau und Powerpaket.
E wie **E**mily Schindler, unsere Linkshänderin mit Charme.
F wie **F**euer: Für den Sport, für den wir brennen, geben wir in jedem Training Vollgas!
G wie **G**iulia Petrecher, unsere Kämpferin am Kreis.
H wie **H**annah Ostertag, unsere Neue. Wir freuen uns alle sehr, dass sie bei uns ist.
I wie **i**mmer zusammenhalten!
J wie **J**ade Oral, unsere „Kleinste", aber absolutes Kampf-, Sprung- und Shuttle-Run-Tier.
K wie **K**ampfgeist **K**ornwestheims weiblicher Handball-B-Jugend, was denn sonst?
L wie **L**eia Blümel unser Rückhalt im Tor, oft im „Doppelpack" mit
L wie **L**otta Habermaier, unserer Spielmacherin.
M wie **M**ailin Nethe, unsere Blondi, die in jedem Training Spaß macht und uns alle zum Lachen bringt.
O wie **O**sthalle oder Hölle **O**st, unser zweites Zuhause.
P wie **P**roteinshake? Nee, eher nicht! Lieber **P** wie **P**izza-Kabinenfeste!
Q wie **Q**uali, die es leider nicht gab, aber auch **Q** wie **Q**ualen, die wir im Stadion im Lauftraining erleiden mussten, bevor wir endlich wieder in die Halle und einen Ball in die Hand nehmen durften.
R wie **R**afet, unser Trainer, Tröster und Taktiker.
S wie **S**ina Ladenburger, unsere Größte, die am Kreis für Räume sorgt. Sogar zwei **S** hat unsere **S**ara **S**chulz, die alles ruhig und gelassen macht.
T wie **T**rikots in weiß-blau, die wir mit Stolz tragen.
U wie der **u**nbändige Wille, aus einer Mischung von B- und C-Mädels der letzten Saison eine Mannschaft zu formen, die auf dem Spielfeld alles füreinander und für den Sieg gibt: #comebackstronger
V wie **V**ictoria Wallner, unsere superbewegliche Gummifrau im Tor.
V aber auch wie **V**anesa Abdiji, die den weiten Weg aus Leonberg in Kauf nimmt, um bei uns auf Torejagd zu gehen.
W wie **W**ürttemberg-Liga – wir kommen!
X wie **x**-mal geübt und trotzdem geht mal was schief. Aber Hauptsache, wir haben Spaß.
Y…da fällt uns nichts ein. Aber wir haben in dem Buch „Handball – Alles, was man wissen muss" etwas gefunden: **Y**oon war ein südkoreanischer Handballspieler, der mit 2.908 Toren den Bundesligarekord hielt, bevor Glandorf ihn ablöste. Na, da haben wir doch ein Ziel….;-))
Z wie **z**wölf Spielerinnen, **z**wei Trainer – ein Team!

Mit den Versicherungsspezialisten der SV.

Generalagentur Marcel Schöll

Büro Asperg
Königstr. 12 · 71679 Asperg
Telefon 07141 97 99600
WhatsApp 07141 97 99 600
sv-schoell@sparkassenversicherung.de

Sparkassen Versicherung

Wir wünschen dem SV Salamander-Kornwestheim eine erfolgreiche Saison.

Taktik, Tore und Teamgeist sind die Basis für sportlichen Erfolg.

Nutzen Sie unsere kompetente Beratung, um auch steuerlich zu punkten.

Engagiert. Kompetent. Persönlich.

ZEISER
STEUERBERATER

Martin Zeiser
Steuerberater Dipl. Betriebswirt (FH)
Lange Straße 8 · 70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 56 85
kontakt@zeiser-stb.de · www.zeiser-stb.de

Männliche B1-Jugend - Württemberg-Liga

Hinten v.l.: : Holger Schwarzer, Fin Becker, Hannes Träger, Simeon Hoefs, Robbie Whittet, Nicola Vasic, Lukas Heer
Vorne v.l.: Betreuer Ralf Kaller, Mika Traub, Paul Schreiner, Moritz Lunz, Benjamin Hoefs, Lasse Schrenk, Phillip Kaller, Trainer Marc Pflugfelder

Das letzte Jahr war für die männliche B1-Jugend ein sehr erfolgreiches Jahr. Bereits am drittletzten Spieltag konnte nach dem Spiel gegen die JSG Neckar-Kocher vorzeitig die Meisterschaft in der Württemberg-Liga Staffel 1 gefeiert werden. Da das Spiel um die Meisterschaft nicht mehr ausgetragen werden konnte, wurden beide Mannschaften, der TSV Heiningen 1892 (Sieger Staffel 2) und der SV Salamander Kornwestheim 1894 offiziell zum Württembergischen Meister erklärt.

Die Runde verlief zum Erstaunen aller Beteiligten sehr positiv. Einzig am zweiten Spieltag gab es eine unnötige Auswärtsniederlage gegen den eigentlichen Favoriten JANO Filder. Die nächste Niederlage folgte erst wieder, als bereits alles entschieden war und der SVK sechs Punkte Vorsprung auf den Tabellenzweiten hatte, gegen die Zweitvertretung aus Bittenfeld. In den anderen Partien blieb der SVK souverän. Die Mannschaft überzeugte insbesondere durch eine hervorragende 3-2-1-Abwehr und einen variablen Angriff. Das bei weitem beste Torverhältnis mit den meisten Toren und wenigsten Gegentoren spricht für sich.

Die Mannschaft war auch bei einigen Turnieren im Einsatz. Sie verbrachte ein schönes Wochenende beim Allgäu-Cup in Wangen im Allgäu. Beim REWE Ömer Demirhan-Cup Anfang des Jahres gelang der Turniersieg in eigener Halle in einem Herzschlagfinale gegen die BWOL-Mannschaft von FRISCH AUF! Göppingen. In der Vorrunde konnte sich der SVK gegen die Topmannschaften von TUS Schutterwald (BWOL) und JANO Filder durchsetzen.

In der kommenden Saison setzt sich die Mannschaft neu zusammen. Die Hälfte wechselt in die A-Jugend und wird vom jüngeren Jahrgang aus der C-Jugend ersetzt. Außerdem wird das Team von einigen Neuzugängen verstärkt, die teilweise aber schon länger Erfahrungen im Training des SVK sammeln konnten. Aufgrund der starken Leistungen in den Vorsaisons war es nicht überraschend, dass die mB1 mit einer starken Punktwertung den Festplatz des Handball-Bezirks Enz-Murr für die Meldung zur HVW-Ebene erhielt und damit in der Saison 2020/2021 erneut in der Württemberg-Liga antritt.

Die mB1 krönte eine starke Saison 19/20 mit dem württembergischen Meistertitel

Männliche B2-Jugend - Bezirksliga

Hinten v.l.: Enrico Nagel, Lasse Bertram, Finn Hähnlein, Eric Baum, David Würtele
Vorne v.l.: Trainer Saleh Khosrawi, Jeffrey Omenai, Fabian Sprenger, Finn Lippok, Tom Wazlawik, Maximilian Knodel, Luca Kohler, Florian Eckert, Trainer Miro Sailer
Es fehlen: Max Bayha, Timon Franke, Liam Dugandzic, Jan Zelenka

Die vergangene Saison 2019/2020 bestritt die männliche B2-Jugend in der Kreisliga A und schloss die Runde im gesicherten Mittelfeld der Tabelle auf dem vierten Tabellenplatz ab. Dass die Platzierung letzten Endes nicht gänzlich zufriedenstellend war, lag an den verschiedenen Gesichtern, die das Wundertüten-Team in den einzelnen Spielen zeigte. Einer starken Vorstellung mit einem klaren Sieg folgte leider oft eine schwächere Leistung, die kaum eine Chance gegen den Kontrahenten zuließ.

Für die neue Saison 2020/2021 gilt es, sich weniger auf die starken Einzelkönner in der Mannschaft zu verlassen und mehr die mannschaftliche Stärke zu nutzen. Das Trainergespann Saleh Khosrawi/Miro Sailer, welches das Team erst nach dem Saisonstart der letzten Spielzeit übernahm, legt deshalb sein Augenmerk im Training vermehrt auf spielerische und technische Aspekte. Durch eine bessere mannschaftliche Geschlossenheit soll die mB2-Jugend zum einen für den Gegner weniger ausrechenbar sein, zum anderen soll jeder Spieler seine wichtige Rolle im Team finden können.

Durch Trainingsgäste aus den älteren Jahrgängen finden sich glücklicherweise immer genügend motivierte Jungs für gewinnbringende Trainingseinheiten in der Halle ein und so zeigt sich Headcoach Saleh Khosrawi optimistisch: „Wir haben mittlerweile eine gute Trainingsbeteiligung und die Jungs bringen sich toll ein. Ich bin mir sicher, dass wir so gemeinsam den ein oder anderen Schritt nach vorne gehen können. Nichtsdestotrotz wird bei uns immer die Freude am Handballspiel im Vordergrund stehen."

Antreten wird das Khosrawi/Sailer-Team in der Saison 2020/2021 auf Bezirksebene.

Die Mannschaft freut sich auf viele spannende Spiele, natürlich mit positivem Ausgang für den SVK.

Besuchen Sie uns im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

Weibliche A1-Jugend - Württemberg-Liga

Hinten v.l.: Betreuer Frank Bogolin, Sophie Stegers, Antonia Pranjic, Sina Ladenburger, Jule Bogolin, Nadine Richter, Trainer Hans Jungwirth
Vorne v.l.: Lilli Paul, Annika Geiger, Paula Bartmann, Chantal Schmid, Luana Seiler, Amelie Haug, Monja Albrecht, Linda Mayer. Es fehlt: Jade Oral

Liebe Zuschauer,

trotz der vergeigten HVW-Quali im letzten Jahr haben wir uns nicht hängen lassen und uns ab Juli auf die Vorbereitung der Bezirksliga-Saison 2019/2020 konzentriert. Zum Einstieg besuchten wir Anfang Juli mit einigen anderen SVK-Teams beim Allgäu-Cup in Wangen und spielten dort ein sehr gutes Turnier gegen starke Gegnerinnen. Am Ende wurde es der 4. Platz hinter den Teams aus Haunstetten, Gröbenzell und Würm-Mitte, die alle in der Saison 2019/2020 in der Bayernliga starteten. Auch beim Siebenmeter-Turnier schieden wir erst im Viertelfinale aus und hatten dabei einen Riesenspaß.

Vor den Sommerferien traten wir gemeinsam mit der männlichen A-Jugend beim Beach-Triathlon in Kornwestheim an. Nicht nur beim Beach-Handball, sondern auch beim Beach-Fußball und Beach-Volleyball machten wir dabei (meistens) eine gute Figur.

Mitte September starteten wir dann endlich in die Handball-Saison. Glücklicherweise wurden in dieser Saison erstmals die Bezirksligen der Bezirke Enz-Murr und Heilbronn-Franken zusammengelegt, sodass wir immerhin einen zweiten starken Gegner dazu bekamen. Gegen sechs Teams konnten wir uns ungeschlagen die Bezirksliga-Meisterschaft sichern und die Runde Anfang März diesen Jahres noch vor dem Corona-Lockdown abschließen. Auch die Spielergebnisse ließen sich sehen. Die meisten Spiele konnten wir mit sehr deutlicher Tordifferenz souverän für uns entscheiden und bei unserem höchsten Sieg klingelte es sogar im Minutentakt im gegnerischen Kasten.

Zum Saisonabschluß tauschten wir in der Lasertag-Arena in Kornwestheim den Handball gegen Laserpistolen ein und feierten unsere erfolgreiche Saison 2019/2020 gemeinsam.

Mitte Mai starteten wir in die Vorbereitung der Saison 2020/2021 – denn endlich durfte wieder in Kleingruppen trainiert werden. Und nachdem nach langem Warten klar war, dass wir einen Platz in der Württembergliga erhalten werden, freuen wir uns jetzt wieder auf hochklassige und spannende Handballspiele. Dabei hoffen wir natürlich wieder auf eure kräftige und laustarke Unterstützung.

Württembergliga, wir kommen!

Eure weibliche A1

Weibliche A2-Jugend - Bezirksliga

Hinten v.l.: Trainerin Susanne Seifert, Giulia Petrecher, Sina Hald, Alicia Baum, Svea Milius, Betreuer Armin Baum
Vorne v.l.: Leonie Rößler, Iman Bensdira, Tabea Wagenbach
Es fehlen: Hannah Ostertag, Sara Schulz, Emily Schindler, Victoria Wallner, Desiree Porkert

Liebe Zuschauer,

nachdem die weibliche B-Jugend JG 2003/2004 Anfang März diesen Jahres die Saison 2019/2020 in der Württemberg-Liga auf dem 7. Platz hinter sich brachte, blieb der Trainerin Susanne Seifert erst einmal nichts anderes übrig, als eine „Zwangspause“ einzulegen. Durch Home-Workouts und Joggen hielt sich das Team aber trotzdem weiterhin fit.

Es galt nun vor allem zu schauen, wie sich die kommende A-Jugend zusammensetzen sollte.

Der ältere und der jüngere Jahrgang verfügt zusammen über ca. 16 Spielerinnen und es war klar, dass es zwei Mannschaften geben soll. Damit ein Spielbetrieb mit zwei Mannschaften für die kommende Saison 2020/2021 gesichert ist, war klar, dass ohne die Unterstützung aus der B-Jugend es nicht möglich sein wird und so wurden die Weichen früh gestellt. Sobald es möglich wird, sollen regelmäßig Spielerinnen der wB-Jugend an unserem Trainingsbetrieb teilnehmen und uns bei Spielen unterstützen.

Die wA2 setzt sich aus fünf Spielerinnen des jüngeren Jahrgangs und unserer Torhüterin Iman aus dem 2002er-Jahrgang zusammen. Antreten werden wir in der Saison 2020/2021 in der Bezirksliga.

Dort werden wir unser Können gegen die Gegnerinnen aus … beweisen.

Die Mädels der A2-Jugend bedanken sich noch einmal für die tolle Unterstützung in der abgelaufenen Saison und wir freuen uns auf interessante Spiele und Eure Unterstützung auch in der kommenden Runde 2020/2021.

Eure weibliche A2-Jugend

wA, wB und wC in Wangen 2019

Männliche A-Jugend - Baden-Württemberg-Oberliga

Hinten v.l.: Trainer Rafet Oral, Ramon Rieger, Roman Salathe, Nico Huband, Nico Schöck, Juan Hoinle, Adrian Kaupp, Luca Klinger, Finn Joneleit, Betreuer Peter Salathe . Vorne v.l.: Max Dachtler, Luca Richter, Nils Becker, Julian Sickinger, Elias Bleher, Yannick Oral, Jesse Schmid, Benjamin Redzic, Trainer Martin Vochazer

mA-Jugend 2020 – Abstand, Hygieneregeln, keine Bundesliga-Qualifikation – für BWOL gesetzt und trotzdem: Motivation, Potenzial, Spaß, Spannung und Vorfreude…

Kaum hatte die Vorbereitung für die neue Saison begonnen, wurde sie auch schon wieder ausgebremst. Individuelle Trainingspläne für Kondition und Athletik rückten in den Vordergrund. Eigenmotivation war gefragt.

Neben Trainingsplänen, Handballübungen, Videoanalyse und Taktiküberlegungen drängten sich Corona-Verordnungen, Hygieneregeln und lokale Auslegungen in den Vordergrund. Das waren keine einfachen Startbedingungen. Aber das Trainerteam - Rafet Oral und Martin Vochazer - hat das Beste aus der Situation gemacht.

Aus dem bisherigen, knapp besetzten mJA-Kader sind sechs Jungs altershalber in den Erwachsenenbereich gewechselt. Der jüngere Jahrgang (2002) der letzten Saison bildet nun das Grundgerüst im neuen Team: Nils Becker, Yannik Oral, Roman Salathe, Juan Hoinle, Nico Schöck und Julian Sickinger haben in der vergangenen Saison wichtige Erfahrungen in der U19-Spielklasse sammeln können. So scheiterte man in der Jugend-Bundesliga-Qualifikation und traf dann einige Mitbewerber in der Württembergliga wieder. Dort gab es spannende und knappe Fights. Die abgebrochene Saison wurde auf Platz 5 beendet.

Aus der mJB mit dem Jahrgang 2003 komplettieren nun Elias Bleher, Max Dachtler, Nico Huband, Finn Joneleit, Adrian Kaupp, Luca Klinger, Benjamin Redzic, Luca Richter, Ramon Rieger und Jesse Schmid die neue A-Jugend. Sie haben in der Vorsaison ebenfalls hochklassige Erfahrungen gesammelt – als souveräner Tabellenführer der Staffel 1 in der Württembergliga. Kurz vor dem Finale um die Württembergische Meisterschaft kam leider der Abbruch der Spielrunde dazwischen.

Externe Zugänge gibt es keine. Die Jungs des neuen Kaders tragen also schon länger das Salamander-Trikot, viele schon von klein auf.

Für die Trainer gilt es nun, ein Team zu formen. Mit einer Philosophie und einem Spielstil, der die Spieler handballtechnisch individuell und persönlich voranbringt. Ganz nebenbei sollen die Spieler auch an die Erwachsenenteams herangeführt werden - mit Trainings- und Spielanteilen. Das wird sicher nicht ganz einfach. Denn es soll nicht zuletzt auch eine erfolgreiche U-19-Saison gespielt werden.

Wo? Eine Qualifikation auf Bezirks- und Württembergebene hat es nicht gegeben. Die Ligen-Zugehörigkeit wurde am grünen Tisch festgelegt. Lange machte sich das Team noch Hoffnungen auf eine Qualifikationsmöglichkeit zur Jugend-Bundesliga. Allerdings ohne Happy End. Es wurde die neue bzw. wiedereingeführte BWOL (Baden-Württemberg-Oberliga). Aber hier ist man in bester Gesellschaft – hochklassige Teams, eigentlich mit Jugend-Bundesliga-Anspruch.

Wir freuen uns, trotz der holprigen und ungewöhnlichen Vorbereitung – oder deshalb vielleicht erst recht - auf die Runde und die gegnerischen Teams aus ganz Baden-Württemberg!

Die Handballabteilung des SV Salamander Kornwestheim bedankt sich bei ihren vielen treuen Inserenten und Sponsoren.

Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bei Ihrem Einkauf oder Projekt!

Und tschüss bis zum nächsten Jahr Eure Handballerinnen und Handballer . . . ganz nach dem Motto klein anfangen – GROSS RAUSKOMMEN

SV Salamander Kornwestheim

IMPRESSUM

Herausgeber	Handballabteilung des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.
Abteilungsleitung	Andreas Postl und Miriam Bahmann
E-Mail	handball@sv-kornwestheim.de
Internet	http://handball.sv-kornwestheim.de/
Facebook	https://de-de.facebook.com/SVK.Handball/
Redaktion	Andreas Postl, Miriam Bahmann, Nina Haug,
	Tim Scholz und alle Mannschaften und Bereichsleiter der Handballabteilung
Fotos	Marco Nägele, Marco Wolf und alle Mannschaften
Anzeigen	Miriam Bahmann

Infos zu allen Spielen im Internet unter: handball.sv-kornwestheim.de

Ausbildung? Join our team!

Komm zu uns, wenn Du eine Ausbildung machen möchtest zum/zur:

IT-Systemkaufmann/frau

IT-Systemelektroniker/in

Groß- und Außenhandelskaufmann/frau

Fachkraft für Lager und Logistik

Die **ADASYS GmbH** ist seit 30 Jahren erfolgreich am Hardwaremarkt vertreten. Wir liefern Kassen-PCs, Monitore, Drucker, Kundendisplays, Scanner, Befestigungssysteme sowie Kassenladen. Unser Fokus liegt dabei besonders auf dem „Point of Sale". Unter Point of Sale versteht man den Kassenarbeitsplatz oder auch Checkout in Supermärkten und Shops. Um sich 30 Jahre am Markt behaupten zu können, ist es notwendig, mit der Zeit zu gehen und sich ständig auf neue Marktgegebenheiten einzustellen. Dabei spielen unsere Mitarbeiter eine besonders wichtige Rolle.

Jedes Jahr suchen wir neugierige, technikinteressierte und aufgeschlossene Auszubildende.

Dabei ist uns ein vertrauensvolles und familiäres Verhältnis innerhalb eines internationalen Konzerns besonders wichtig. Wenn Du in einem kleinen Team flexibel und engagiert arbeiten und jeden Tag Neues erleben möchtest, **dann komm zu uns!**

ADASYS GmbH
a Poindus Company
Max-Planck-Str. 10
70806 Kornwestheim

Tel.: (+49)7154-8300-0
Fax: (+49)7154-8300-599
info@adasys.de
www.adasys.de

30 Jahre ADASYS a Poindus Company

POSPOLE® Fitting your needs

POSPOLE® ist ein platzsparendes und flexibel kombinierbares Standsystem für die Befestigung von Hardwarekomponenten am Kassenplatz.
Ein reichhaltiges Sortiment an günstigen Standardlösungen deckt bereits den Großteil des Lösungsbedarfs am Kassenplatz ab. Getreu dem POSPOLE®-Motto „Fitting your needs" werden jedoch auch individuelle Kundenlösungen bereits ab einer Stückzahl von 50 Einheiten entwickelt.